

# Die Herbstbücher 2012

---

1) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 26.03.2012 um 19:16:53: Laut Titelschutz sind die neuen Herbst-Titel:

1. "Das Rätsel der Sieben"
2. "GPS-Gangster"
3. "... und das blaue Biest"
4. "... und die brennende Stadt"
5. "Dein Fall! Tödlicher Dreh"
6. "Teuflische Gegner"

Kids: 1. "Mächtige Magier"  
2. "Ufo-Alarm"  
3. "Geheimnis der Tiere"  
4. "Geisternacht"  
5. "Der Kirschkuchendieb".

Ich frage mich, ob es wieder drei reguläre Folgen und einen Sammelband gibt, oder ob es dieses Mal vier Folgen sind. Wobei "...und die brennende Stadt" ein Sammelband mit "Geisterstadt" und dem "Brennenden Schwert" sein könnte. Auch finde ich, dass "Dein Fall!" nach einem Mitmachfall oder einem Räselheft klingt. Könnte aber auch eine Art Detektivtagebuch sein. Was meint ihr?

---

2) [Call](#) © schrieb am 26.03.2012 um 19:26:59: Heilige Kreissäge! GPS-Gangster das hatte mir ja noch so richtig gefehlt! Was bin ich heiß auf diesen Fall! \*ironiemosus aus\*

---

3) [Call](#) © schrieb am 26.03.2012 um 19:34:21: Ansonsten glaube ich das teuflische Gegner der Sammelband werden könnte mit "Tanzender Teufel, Pistenteufel und Musik des Teufels". Das Rätsel der Sieben klingt erstmal nicht schlecht und auch nach Rätselfolge (komisch, warum bloß), die brennende Stadt hört sich sehr nach Action an, kann aber ebenfalls eine Rätselfolge sein bei der es um ein Antikes Rätsel geht (z.B. mit Rom?). Hoffentlich nicht sowas wie "das versunkene Dorf" wo man schon im Titel die Hälfte der Geschichte vorweg weiß. Wobei das ja heutzutage auch nicht mehr so sicher ist. Das blaue Biest, darunter kann ich mir noch gar nicht so richtig was vorstellen, höchstens was mit Kunstdiebstahl. Wobei wir "Biest" noch nie beim Titel-Scrabble aus dem Sack gezogen hatten. Und ja, GPS-Gangster, da möchte ich nicht mal das mir was einfällt...

---

4) Markus H. schrieb am 26.03.2012 um 19:36:11: Vielleicht ist mit "GPS-Gangster" nicht "Global Positioning System-Gangster" - wie man vermuten könnte - gemeint, sondern "General Problem Solver-Gangster" gemeint. 😊

---

5) [Call](#) © schrieb am 26.03.2012 um 19:37:45: Ja, oder "Gemeine-Personenbeklauer-Saukerle-Gangster"

---

6) Raul schrieb am 26.03.2012 um 19:44:30: Oder es steht für der Gemeine-Pferde-Schreck Gangster und es wird eine mordslangweilige Fortsetzung von "Schlucht der Dämonen" :D

An Pistenteufel in einem 3er Band glaube ich nicht, gab es ja bereits 2007 im 3er Band "Stadt der Gespenster".

---

7) [Josuah Parker](#) © schrieb am 26.03.2012 um 19:45:34: Ich vermute "GPS-Gangster" ist die vor längerer Zeit von Andre Marx erwähnte Geocaching-Folge. Ansonsten halte ich "Teuflische Gegner" für einen Sammelband und die "Dein Fall"-Geschichte könnte vielleicht ein Versuch sein, das FYF-Konzept wieder zu etablieren.

Blieben noch 3 Titel übrig, die sich alle nach normalen Fällen anhören, was dann 4 neue machen würde. Also ist da entweder noch ein Special dabei oder ein zweiter Sammelband, wobei ich den

Titeln nach nicht daran glaube, oder aber es wird die Schlagzahl, also die Anzahl der neuerscheinenden Bände erhöht.

"...und die brennende Stadt" klingt fast nach einem Bilder-Fall, wo hingegen "Das Rätsel der Sieben" eine interessante Rätsel-Folge verspricht. Mit "...und das blaue Biest" kann ich gar nichts anfangen und bete inständig, dass es sich um kein Fun-Special handelt!

Gruß Josuah Parker

---

8) Markus H. schrieb am 26.03.2012 um 19:45:53: Warum so negativ? Es könnten auch die "Grand Prix Spezial Gangster" sein. Super-Titel 😊

---

9) [Call ©](#) schrieb am 26.03.2012 um 20:01:46: "Ganz Pesonders Schlimme Gangster", man sollte Sie zu Poden werfen!

---

10) Raul schrieb am 26.03.2012 um 20:07:04: Geo Caching wäre dann ja nicht nur vom Titel, sondern auch vom Inhalt sehr ähnlich zur drei Ausrufezeichen Folge "SOS per GPS". Wäre dann doch eher unwahrscheinlich in zwei Buchserien innerhalb kurzer Zeit zwei so ähnliche Ideen zu veröffentlichen, es sei denn es soll wirklich eine reine Marketingfolge werden, die ausschließlich nach erhofften Verkaufszahlen konzipiert wurde. Aber das glaube ich eher nicht. Also vermutlich kein Geo Caching meiner ANsicht nach.

---

11) [Mr. Murphy ©](#) schrieb am 26.03.2012 um 23:01:21: Interessant sind die neuen Titel - um es mal neutral zu formulieren! 😊 Also ich glaube schon, dass es um normales Geo Coaching geht. Warum sollte das Thema nur in einer Folge verarbeitet werden. Wäre natürlich sehr schön, wenn die Folge von André Marx ist. Ansonsten würde ich bei dem Titel auf Ben Nevis tippen.

---

12) [Mr. Murphy ©](#) schrieb am 26.03.2012 um 23:02:43: Gemeint war natürlich, "warum sollte das Thema nur in einer Folge einer anderen Serie verarbeitet werden?"

---

13) [Josuah Parker ©](#) schrieb am 27.03.2012 um 08:47:46: @ Mr. Murphy: Ich würde ausschliessen, dass die Folge "GPS-Gangster" von Marx ist. Er hatte es damals lediglich in einer Antwort auf meinen Wunsch nach dem Thema Geo-Cashing erwähnt. Ist aber schon eine Weile her. Den Titel finde ich übrigens unsäglich!

---

14) Crazy-Chris schrieb am 27.03.2012 um 09:29:04: Ich finde diesmal alle Titel äußerst merkwürdig. Andererseits, man ist ja schon dankbar dass nicht wieder die Worte "schwarz", "Dämon" und "Fluch" vorkommen. Gottseidank entscheidet aber nach wie vor der Inhalt 😊

---

15) [Sommerfuchs ©](#) schrieb am 27.03.2012 um 10:07:28: Mein Rate-Tipp:

Normale Folgen:

“... und das blaue Biest” “... und die brennende Stadt” “Das Rätsel der Sieben”

Sammelband:

“Teuflische Gegner”

Specials:

“GPS-Gangster”

“Dein Fall! Tödlicher Dreh”

---

16) [smice ©](#) schrieb am 27.03.2012 um 10:48:45: oh mein gott! zum glück gibt es den thread schon, dann brauch ich mich nicht mehr auszukotzen. in welcher geistigen galaxy kreierte das marketing bei

kosmos eigentlich neue titel? mit gps-gangster ist das ende der fahnenstange nun wirklich erreicht, da gibt es in der zukunft wohl nichts mehr draufzusetzen...

---

17) DerBrennendeSchuh schrieb am 27.03.2012 um 11:01:43: Warum darf eine Folge eigentlich nicht "SMS", "GPS", "E-Mail" oder "Handy" im Titel haben? Sind doch ganz alltägliche Begriffe und da DDF immer "jetzt" stattfindet, wäre doch ein Titel wie "Stummfilm-Ganoven", "und die Kohle-Diebe" oder "und der heimliche Schnapsbrenner" auch irgendwie nicht so richtig getroffen, mein' ich...☺

---

18) Raul schrieb am 27.03.2012 um 11:38:41: Also den Stummfilm Ganoven gab es doch tatsächlich schon, auch wenn mit einem anderem Titel ☺

---

19) Crazy-Chris schrieb am 27.03.2012 um 12:51:56: Interessant wäre auch: hinter welchem Titel verbirgt sich diesmal der obligatorische Bilderdiebstahl / Kunstraub ☺

---

20) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 27.03.2012 um 13:37:43: "GPS-Gangster" muss nicht zwingend eine Geo Coaching Folge sein. Vielleicht bezieht sich GPS in der Story auf wertvolle Autos? Die haben ja ein GPS System. Denkbar wäre z. B., dass die Gangster das GPS-System unbrauchbar machen - oder zumindest damit drohen. Das impliziert dann eine Erpressung.

---

21) [Josuah Parker](#) © schrieb am 27.03.2012 um 14:12:22: @ Chris: Ich tippe auf "...und die brennende Stadt" als potenzielle Bilder-Folge, denn das klingt für mich sehr nach einem Gemälde-Titel.

@ Mr. Murphy: Könnte natürlich auch sein. Ich bleibe aber bei meiner ursprünglichen Spekulation, denn das Thema wäre für mich eine sehr passende Grundlage für eine gute Abenteuer-/Rätsel-/Mystery-Folge. Da könnte man eine Menge draus machen.

Rätseln tue ich immer noch über "...und das blaue Biest". Vielleicht ein neuer Gegenspieler für die drei Detektive? Wobei dann müsste es ja "...und das Blaue Biest" heissen. Ich kann mir unter dem Titel absolut nichts vorstellen. Zirkus? Meer? Ungeheuer? Femme Fatale? \*g\*

---

22) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 27.03.2012 um 14:43:02: Vielleicht ist das blaue Biest ein weiblicher Dämon. \*kicher\*

Da "Biest" weiblich ist, deutet das auf einen bestimmten Autoren als Verfasser hin. ☺

---

23) [luca94](#) © schrieb am 27.03.2012 um 15:32:09: Auch ich muss sagen, dass die Titel einerseits mal überraschend anders sind (Lob!), mir allerdings nicht wirklich zusagen (Kritik!). "... und das blaue Biest" z.B. klingt vorsichtig gesagt unschön, ich verstehe Kosmos wirklich nicht mehr..

Dass AM ein Buch hinzusteuert halte ich für sehr unwahrscheinlich, ich denke der Zug ist abgefahren. Herr Dittert hat ja meines Wissens schon bestätigt, dass ein Buch von ihm ist, das würde mich sehr freuen, ich bin relativ angetan von seinem Stil.

Vom Inhalt her ist zu hoffen, dass KEIN Bild geklaut wird oder verschwindet etc. Auf Rätselfolgen freue ich mich! [br

Ich weiß ja nicht wie es euch geht, aber ich kann mich beim Lesen von FYF-Büchern NIE auf die Story konzentrieren. Ständig habe ich das Gefühl, mir aufschreiben oder merken zu müssen, wo ich mich das letzte mal zwischen 2 Möglichkeiten entschieden habe. Das Gefühl, ein paar Seiten des Buches am Ende versehentlich ungelesen zu lassen würde mich sehr frustrieren. Darauf bin ich also nicht scharf. Allgemein brauche ich die nächsten Jahre keine Specials mehr..

---

24) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 27.03.2012 um 15:47:05: Es könnte auch so sein:

"... und das blaue Biest": Eine ständig alkoholisierte Frau will sich an ihrem Exmann rächen und bedroht ihn. Er bittet daraufhin die drei ??? um Hilfe.

"... und die brennende Stadt": Die drei ??? machen Sommerurlaub in Rom. Scheinbar geraten sie in

einen Tunnel, der in die Vergangenheit führt. Zu dem Tag, an dem Nero sein Feuerchen machte. "Das Rätsel der Sieben" : Sieben Bilder verschwinden auf mysteriöse Weise. Die drei ??? müssen sie suchen.

☺ Sind aber nur Spekulationen.

---

25) Markus H. schrieb am 27.03.2012 um 16:13:23: Bis auf das "blaue Biest" - das auch ein betrunkene Geisterfahrer sein könnte die gerade TKKG im Auto hört - sind alle anderen Titel aus dem Kosmoschen Titel Recycling Container. In der deutschen Wortschatzkiste befinden sich geschätzte 500.000 Lexeme. Selbst der Zentralwortschatz (Alltagswortschatz) beträgt geschätzt 70.000 Wörter. Ich habe die Titelwörter der Hauptreihe gezählt (per Skript ☺) und bin auf kümmerliche 283 gekommen.

---

26) Markus H. schrieb am 27.03.2012 um 16:28:59: Nachtrag: Was ich mit den 283 Wörtern meinte ist: Es gibt keinen Grund sich bei den Titeln zu wiederholen.

---

27) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 27.03.2012 um 16:40:40: Also das Wort GPS ist neu bei den drei ???. Und "blau" und "Biest" gab es auch noch nicht. Das ist eigentlich eine gute Quote.

---

28) Markus H. schrieb am 27.03.2012 um 16:42:52: Nachtrag 2: ...und das Wort Marketing hängt mir nicht zum Hals raus, sondern am anderen Ende... So, genug Luft abgelassen...

---

29) Dave schrieb am 27.03.2012 um 16:51:25: ... und die brennende Stadt ist von Christoph Dittert, da bin ich mir ziemlich sicher. Er sagte nämlich mal, er freut sich schon darauf, die drei ??? in die brennende Stadt zu schicken. Und später einmal, das der Kosmos Verlag sich für den von ihm vorgeschlagenen Titel entschlossen habe. GPS-Gangster macht mich auch skeptisch. Bei das Rätsel der Sieben tipp ich auf Hendrik Buchna. Das blaue Biest könnte Kari Erloff sein, aber da bin ich mir echt nicht sicher. Dein Fall! Tödlicher Dreh könnte von Sonnleitner sein, ein Filmfall passt zu ihm am besten, würd ich sagen.

---

30) Raul schrieb am 27.03.2012 um 17:00:35: Ich hab die Idee, in GPS Gangster fliegen die drei ??? mal wieder im Space Shuttle durch die Gegend und müssen UFOs daran hindern die GPS Satelliten zu stören :D Paßt doch prima, jetzt wo die Space Shuttles ausgemustert sind, kann sie Peter ja sicher mit seinem Dietrichset mal eben ausborgen \*g\* Ich meine ja nur, nach Todesflug und Geheimsache UFO gab es schon lange kein richtig schöne Trash Folge mehr, ich vermisse das schon richtig. Oder wie der Dieter immer sagt: Nichts ist erfolgreicher als Erfolg \*rofl\*

---

31) [Josuah Parker](#) © schrieb am 27.03.2012 um 18:12:28: @ Raul: \*lol\* Klingt wie ein Plan von Dr. Doofenshmirtz! ☺

---

32) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 27.03.2012 um 18:40:25: Folgender Wortwitz drängt sich geradezu auf: "Dein Fall! Tödlicher Dreh" = Das muss kein Filmfall sein! Der "Tödliche Dreh" könnte sich auch auf den Schlüssel im Türschloss eines Verlies' beziehen! Er wurde gedreht, also kann der originelle Schlüsseltrick nicht angewendet werden!! ☺ Also passiert irgendwas, was tödlich ist, da die Flucht nicht gelingt. Feuer, Gas, Explosion...

---

33) Crazy-Chris schrieb am 27.03.2012 um 19:21:59: Die Bilderfolge ist bestimmt das "blaue Biest" ☺ Bietet sich für ein psychedelisches Gemälde geradezu an. Oder der Maler hat es unter Einfluß von Alkoholika gemalt.

---

34) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 27.03.2012 um 19:28:25: @ Crazy-Chris: Oder der Bruder des "verrückten Malers" malt auch: allerdings nur mit blauer Farbe. ;-)

---

Mit "Biest" könnte auch Allie oder Brittany gemeint sein. Im Buch wird dann erzählt, warum "blau". Alkohol wäre da eine von mehreren Möglichkeiten...

Das Rätsel der Sieben - Ein Crossover mit "Schwarze Sieben" ? ;)

Selten gab es soviel Potenzial für Gags und Scherze im Vorfeld, wo nur Titel bekannt sind. Zuletzt war das glaube ich bei Feuermond der Fall. :-D

---

35) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 27.03.2012 um 19:46:46: Beim Inhalt kann man eigentlich nur daneben liegen. Was ich viel interessanter finde ist die Anzahl der Titel. "Dein Fall: Tödlicher Dreh" dürfte ein Miträtsel sein und "Teuflische Gegner" klingt so beliebig, dass ich mit einem Sammelband rechne. Bleiben 4 Titel übrig. Sollte es diesmal 4 reguläre Folgen geben? Oder gibt es noch ein zusätzliches Buch außerhalb der Reihe? Oder etwas ganz anderes?

---

36) TrailofTerror schrieb am 27.03.2012 um 20:25:58: Wenn Kosmos mit "Dein Fall! Tödlicher Dreh" eine Art von FYF-Folgen starten will, hätte ich es gut gefunden, wenn sie mit "Savage Stau" angefangen hätten. Aber vielleicht ist es ja auch die Stau, wer weiß. Der Titel ist ja wirklich sehr universell, denn ein "Dreh" kann ja auch als Trick, Wendung oder Coup verstanden werden. Die Entführung / Erpressung könnte man ja evtl. auch als solchen verstehen.

---

37) Raul schrieb am 27.03.2012 um 20:29:52: @ 33 / Crazy-Chris:

Genau, an Anlehnung an van Gogh und die grüne Fee (Synonym für erste Vergiftungserscheinungen durch grünen Absinth), geht es bestimmt beim blauen Biest um einen Maler der das blaue Biest aufgrund von exzessiven Blue Curacao Konsum sieht \*rofl\* Und anstatt sich wie van Gogh im Absinthrausch das Ohr abzuschneiden dreht der Künstler durch, nachdem er das blaue Biest gesehen hat und ermordet wieder Bilder. Dann kann es ja nur eine Kari Folge werden. Quasi Teil 2, der Bildermörder returns und slashert wieder :D

---

38) Raul schrieb am 27.03.2012 um 20:41:11: @ 35 / Be-We:

Klar kann man mit dem Inhalt nur falsch liegen, aber GENAU DAS ist ja das Lustige an der Sache 😊

Also "Das Rätsel der Sieben" könnte ja vielleicht auch ein neuer Kurzgeschichtenband sein, also mit sieben Kurzgeschichten oder gar sieben Rätselgeschichten \*würg\*

---

39) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 27.03.2012 um 21:43:02: Von den Titeln her könnte es in allen drei Folgen "Rätsel der Sieben", "blaue Biester" und "brennende Stadt" jeweils um Gemälde- bzw. Kunstdiebstähle gehen. 😊 Wie fändet ihr das? \*g\* ...

---

40) [artspice](#) © schrieb am 27.03.2012 um 21:47:42: @38 An Kurzgeschichten dachte ich auch schon. Würde sie aber eher hinter dem "blauen Biest" vermuten. Der Titel klingt experimentell genug dafür...

---

41) Markus H. schrieb am 27.03.2012 um 22:17:02: @Raul: "Das Rätsel der sieben verdrehten Uhren" von Alfred Hitchcock sind auch Kurzgeschichten. Weitere bekannte Titel mit "Rätsel der sieben" sind "Das Rätsel der sieben Säulen" von H.G. Francis und "Das Rätsel der sieben Sphären" von Lyndon Hardy. Wie sich Kosmos aber den Titel "Die brennende Stadt" sichern konnte weiß ich nicht, denn der Titel ist bereits vergeben an den Blanvalet Verlag, der Autor ist Wolfgang Hohlbein. Kenne mich aber im Kennzeichenrecht insbesondere Werktitelschutz bzw. Titelschutz nur dürftig aus. tsel der sieben verdrehten Uhren

---

42) [smice](#) © schrieb am 27.03.2012 um 22:27:32: ich kenne mich im titelrecht auch nicht aus, aber das neuste buch von stephen king heißt beispielsweise "der anschlag", oder auch die obligatorischen grisham-titel a la das urteil, die jury, der richter und was weiß ich sind sooo universell, dass sie unmöglich noch nie vorgekommen sein können... rätsel der sieben als kurzgeschichten band könnte ich mir sehr gut vorstellen, zumal wir als reguläre folge ja schonmal "die sieben tore" hatten. heute nachmittag hab ich nochmal "ruhm" von daniel kehlmann gelesen, dessen verfilmung seit letzter

woche im kino läuft. ein beeindruckendes buch, da sind es 9 miteinander verwobene kurzgeschichten...

---

43) Crazy-Chris schrieb am 27.03.2012 um 22:46:10: Ich würde mich sehr freuen, wenn es mehr als die obligatorischen drei neuen Bände sind. Egal ob Special oder zusätzlicher Normalband. Die Sammelbände interessieren mich nicht, schließlich hat man als Sammler und Fan schon die einzelnen Originale im Bücherschrank.

---

44) DerBrennendeSchuh schrieb am 27.03.2012 um 22:49:44: @Markus H. Der Titel bei DDF ist ja auch "Die drei Fragezeichen und die brennende Stadt". Vielleicht ist das Vorhandensein von bestimmten Titeln wie "Die brennende Stadt" auch der Grund dafür, daß manchmal ein "und" bei DDF im Titel auftaucht und manchmal nicht. Ich hätte es ja bevorzugt, man wäre von Anfang an dabei geblieben, seit den Crimebusters ist das "und" ja meist weggefallen. Sehr beliebige Titel/Namen sind übrigens m.E. nicht schützbar.

---

45) davy schrieb am 27.03.2012 um 22:56:34: die brennende Stadt: ein reicher Geschäftsmann will einen römischen Themenpark mit dem Namen die ewige Stadt in der Nähe von Santa Monica errichten. Die drei ??? müssen ihm helfen, denn ein unbekannter, als Nero verkleideter, Gegenspieler droht aus der ewigen Stadt die brennende Stadt zu machen. und das Rätsel der Sieben: In einem Kloster weit abgelegenen von L.A. leben die geheimnisvollen sieben Weisen. Sie laden jeden Bürger ein sich ihre Rätsel anzuhören. Führt ihre Lösung vielleicht sogar zum sagenumwobenen heiligen Gral? Die drei Detektive aus Rocky Beach werden es herausfinden, wetten? GPS-Gangster Eigentlich sollten es entspannte Ferien werden. Als die drei ??? bei den jährlichen kalifornischen Geocaching Weltmeisterschaften teilnehmen, lockt sie der Sender weit weg von der Zivilisation in eine Falle. Verschleppt wachen sie in einer einsamen Waldhütte auf, worum geht es wirklich? Spaß bei Seite ich Tippe auf brennende Stadt, Dittert, blaues Biest-Kari, GPS-Gangster Sonnleitner/eventuell auch Nevis das Rätsel der Sieben von Hendrik Buchna.. ;)

---

46) Markus H. schrieb am 27.03.2012 um 22:57:21: @DerBrennendeSchuh: Wenn sehr beliebige Titel/Namen nicht schützbar sind, weshalb tauchen sie dann im Titelschutzanzeiger auf? Auszug aus einer Anwaltsseite: "... es [ist] in der Rechtsprechung streitig, ob und woraus einem Buchtitel ein Schutz erwächst, ob dies bereits aus dem Urheberrecht geriert oder eben Markenrecht Anwendung findet. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass sich hier der Grundsatz der Priorität und sodann die Stärke der Marke oder der Bezeichnung ausschlaggebend ist. Hierauf wird es insgesamt ankommen." Zitat Ende

---

47) DerBrennendeSchuh schrieb am 28.03.2012 um 01:57:22: Ich bin kein Jurist, aber der Titelschutzanzeiger ist glaube ich nicht unbedingt rechtsverbindlich. Dort erhebt man nur den Anspruch auf einen Titel als Grundbedingung für Schutz. Dein Zitat von der "Stärke" der Marke oder Bezeichnung deutet an, daß es eben auch aussagekräftig/unverwechselbar sein muß, außerdem gibt's dann wohl noch Unterscheidungen, z.B. mit Untertitel oder ohne. Aber darum geht es hier ja eigentlich nicht. 😊

---

48) Chris Tinnef schrieb am 28.03.2012 um 09:23:31: "Die brennende Stadt" ist Ditterts zweites Drei-Fragezeichen-Buch, wie er bereits indirekt bestätigt hat:  
[christianmontillon.blogspot.com/2011/11/noch-ein-zwischenruf-die-drei-und.html](http://christianmontillon.blogspot.com/2011/11/noch-ein-zwischenruf-die-drei-und.html)

---

49) [Die Zirbelnuss © \(borisbertram@hotmail.com\)](mailto:borisbertram@hotmail.com) schrieb am 28.03.2012 um 11:52:54: Früher habe ich mich jedes Mal gefreut, wenn neue Titel angekündigt wurden - inzwischen habe ich fast Angst davor. Wenn ich dann lesen muss, dass einer der nächsten Titel wirklich und wahrhaftig 'GPS-Gangster' lauten soll, bin ich wirklich versucht, mich zu kneifen, nur um ganz und gar sicherzugehen, dass ich nicht träume. Die Serie ist definitiv am Ende! Falls jetzt wieder einer kommt, um zu erzählen, es käme ja auf den Inhalt an: NEIN! Es geht nicht nur um den Inhalt. Ich kaufe ein Gesamtpaket, dass auch im Regal gut aussehen soll - die Verpackung ist da ebenso wichtig wie der Inhalt. Früher stimmte die Mischung. Mittlerweile fühle ich mich als (ich muss es leider

sagen: ehemaliger!) Fan nach Strich und Faden verarscht: Kosmos haut Bücher mit grenzdebilen Titeln auf den Markt, die inhaltlich bestenfalls Mittelmaß, häufig jedoch eine Katastrophe sind (vom mangelnden Lektorat ganz zu schweigen), und ein paar Wochen später macht Europa dann aus der zweifelhaften Vorlage im Huschhusch-Verfahren noch ein Hörprodukt, das auch die letzten vorhandenen Spannungsbögen zu Tode labert. Ich bin raus!

---

50) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 28.03.2012 um 12:27:36: Naja, Titel wie "Der Superpapagei" oder "Der Superwal" sind für mich jetzt nicht besser als "Ds blaue Biest" oder "Die brennende Stadt". Und dann diese belanglosen Titel wie "Die bedrohte Ranch" oder "Die schwarze Katze". Natürlich gab es auch tolle Kombinationen, wie den "Lachenden Schatten" oder "Der weinende Sarg". Aber wenn man sich die Titel der Serie mal so ansieht, gab es immer schon vereinzelt Griffe ins Klo, dazwischen richtig gute Titel und eine ganze Menge von passablen Titeln. Und diese Trendthemen sind eigentlich auch schon älter. Die gab es schon bei den "Computerviren". Klar frage ich mich auch, ob wir demnächst Titel wie "Teuflisches Social Network", "Der Tweed des Bösen" oder "Fluch per App" vorgesetzt bekommen, aber im Gegensatz zur Zibelnuss bin ich immer dann zufrieden, wenn mich der Inhalt interessiert. Von dem Buch sieht man im Regal höchstens den Buchrücken. Da ist es eher egal, was drauf steht.

---

51) [Laflamme](#) © schrieb am 28.03.2012 um 12:48:17: Tweed des Bösen? Cool, eine Folge, die in Schottland spielt! Wahrscheinlich findet Peter dann endlich raus, was die Schotten unter dem Rock tragen... :P

---

52) Crazy-Chris schrieb am 28.03.2012 um 13:20:26: Ich muss Sommerfuchs (50) zustimmen. Der Inhalt ist mir wichtiger als der Titel. Solange ich nicht irgendwelche TKKG-inspirierten Tierschutzfolgen oder Panic Porky lesen muss, ist mir nahezu alles recht. Und wenn man ehrlich ist, DDF waren technisch immer mindestens auf der Höhe der Zeit: selbst in den frühen Büchern tauchen Funkgeräte, Metalldetektoren und Wanzen mit Fernortung auf. Da finde ich es nicht verwerflich, wenn jetzt mal das Thema "GPS" behandelt wird - in welcher Form auch immer.

---

53) Markus H. schrieb am 28.03.2012 um 13:27:15: "Das böse Zwitschern" wäre schon mal ein Anfang für gute Titel. Aber ich will so richtig gute Titel mit dem entsprechenden Inhalt wie "Die gefährliche Fratzenfibel" oder "Der tödliche iFußball".

---

54) Markus H. schrieb am 28.03.2012 um 14:48:53: Ortografie was ist dass? Sowohl bei "Geheimakte Ufo", als auch bei "Ufo-Alarm" wird UFO falsch geschrieben. Geheimakte Ufo

---

55) Mr Burroughs schrieb am 28.03.2012 um 17:52:05: @49) Zibelnuss, ich kann Dir da nur uneingeschränkt recht geben. Mir ist mein teuer verdientes GELD zu schade, um ein beliebiges MAssenprodukt zu kaufen, das großteils von seiner Vergangenheit lebt. Die Stories sind weitgehend bestenfalls Mittelmaß, die Charaktere beliebig und äußerst eindimensional. Besonders stören mich die hanebüchenen Auflösungen. Und nein, ich bin kein Verfechter von "Früher war alles besser"...ich halte beispielsweise "die silberne Spinne" für eine der schlechtesten Folgen überhaupt, auch der "Drache" lebt nur davon, dass man ihn als Kind gut und unheimlich fand. Insofern sind die Titel nur ein Spiegel des Inhaltes.

Daher muss ich auch Sommerfuchs widersprechen. Ja, die Folgen früher waren ähnlich, aber da waren sie neu und man hatte nicht das Gefühl, sie schon tausendmal gehört zu haben oder einen Modewort zu bekommen. Immerhin hat man uns von "und die bösen Bonanza-Bikers", "Piraten auf der Ponderosa", "Cola-Chaos" etc. verschont, vielmehr wurde versucht, mit dem Titel etwas zu sagen, das neugierig macht. Denn heutzutage hat eben der Titel oft wenig bis gar nichts mit dem Inhalt zu tun..und dann fragt man sich schon, waru permanent Fussball auftaucht, aber US-typische Sportarten wie Football, Baseball oder Eishockey niemals in einem Titel erwähnt wurden..(klar, weil das in Deutschland keine Sau interessiert)...aber ich würde eben erwarten, dass man sich da mal deutlich mehr Mühe gibt..man muss sich nur die Fanstories ansehen und findet auf Anhieb eine Menge guter, ???-typischer Titel....

und ergänzend sage ich, dass ich "Rätsel der Sieben" einen sehr guten Titel finde..aber befürchte,

dass das nur Kurzgeschichten sind (nämlich sieben von sieben verschiedenen Autoren :).)

---

56) Crazy-Chris schrieb am 28.03.2012 um 18:11:53: Es liegt aber halt in der Natur der Sache, dass bei einer Serie die frühen Titel "neu" und "unverbraucht sind", und sich nach 160 Folgen die Themen und Inhalte mehr und mehr wiederholen. Was soll Kosmos auch groß machen ? Was radikal anderes wäre falsch, die ewig gleichen Wiederholungen wären auch langweilig. Also muss man einen Mittelweg aus klassischen Elementen, aktuellen Trends und Zeitgeist finden.

---

57) Raul schrieb am 28.03.2012 um 19:11:46: @ 54 / Markus H.: Ich verstehe ja deine Kritik, dann solltest du aber konsequenterweise "Ortografie" selber richtig schreiben (nämlich: Orthografie) 😊

---

Davon abgesehen lassen sich wohl manche Fehler der Menschheit nicht mehr abgewöhnen. Wie oft liest man denn von "HIV-Viren" oder "HUS-Syndrom" oder im Deutschen von DNA statt DNS. Genauso wie die Menschheit irgendwie dazu neigt zu versuchen Abkürzungen als ganzes Wort auszusprechen, wenn dies irgendwie möglich ist ohne sich die Zunge zu brechen. Wer Sagt denn schon U-F-O (was ja eigentlich richtig wäre, da jeder Buchstabe für ein Wort steht und wie man das beispielsweise auch bei A-R-D ganz richtig als einzelne Buchstaben spricht)? Die meisten sind halt versucht es als Wort zu sprechen, eben auch so eine Unsitte, die man niemandem mehr abgewöhnen kann.

---

58) Markus H. schrieb am 28.03.2012 um 20:01:03: @Raul: 100 Punkte. 😊

---

59) [TheScorpe94](#) © schrieb am 28.03.2012 um 20:15:45: Und auch mit dem "dass" scheint sich die #54 nicht so recht auszukennen.

---

60) Rotstift schrieb am 28.03.2012 um 21:19:42: Gebt mir doch einen eigenen Forumspunkt! 😊

---

61) Harald Schmidt schrieb am 28.03.2012 um 22:19:45: ja, es geht nieder mit dem bildungsbürgertum...

---

62) Raul schrieb am 28.03.2012 um 23:22:22: @ 60 / Rotstift: Gute Idee, denn da können wir dann auch noch über die Interpunktion von Markus bzw. dir sprechen, den bei selbiger von Beitrag 54 sehe ich auch noch Verbesserungsbedarf \*scnr\*

---

63) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 29.03.2012 um 10:49:38: Ich meinte eigentlich die Titel der Klassiker, nicht den Inhalt. Aber auch da gibt es einige Folgen, wo der Titel nicht so richtig zum Inhalt passt. Im "Riff der Haie" kommen weder ein Riff, noch Haie vor. Gut, diese Plattform heißt so, aber Titel und Cover sind trotzdem irreführend. oder "Der unsichtbare Gegner". Da sind doch alle Verfolger ziemlich sichtbar. Bei dem Titel würde ich eher an eine Mystery-Folge mit einem wirklich unsichtbaren Verbrecher denken. Und dann im Gegensatz dazu die Folge "Der heimliche Hehler" . da ist der Titel geradezu ein Spoiler! Da war die "Missing Mermaid" aus dem Original doch deutlich schöner. Wie gesagt: Unpassende oder belanglose Titel gab es schon immer. Und mir gefallen die neuen Titel gut. "GPS Gangster" ist tatsächlich etwas gewöhnungsbedürftig, aber es könnte dennoch eine spannende Geschichte dahinter stecken. Ich tippe in dem Fall übrigens auf Ben Nevis. "Das Rätsel der Sieben" hätte ich Dittert zugeordnet, aber der hat ja anscheinend schon gesagt, dass die "Brennende Stadt" von ihm ist. Dann ist die "Sieben" vielleicht von Buchna. Zu Marco Sonnleitner passt der Titel nicht so. "Das blaue Biest" könnte von Erloff sein, oder von Astrid Vollenbruch. Falls sie noch für die Serie schreibt.

---

64) [RobIn](#) © schrieb am 29.03.2012 um 12:07:11: Ich finde, gerade in den letzten Jahren hat die Qualität der Titel wieder zugenommen. In den letzten 20 Büchern war meines Wissens kein "Fluch" oder was auch immer beanstandet wird im Titel. Und Titel wie "und der schreiende Nebel" zeigen doch, dass Kosmos auch versucht, klassische Titel zu entwerfen.

---

65) [DBecki](#) © schrieb am 29.03.2012 um 12:36:14: @63: Du scheinst nur die Hörspiele zu kennen. Dumm nur, dass die Titel eigentlich für die Bücher gemacht sind. Dass bei den Hörspielen einiges

dem Rotstift zum Opfer fällt ist ja nun nichts wirklich Neues.

---

66) Rotstift schrieb am 29.03.2012 um 13:21:35: DBecki, ich bin unschuldig!  
Raul, mein Ausrufezeichen war richtig gesetzt. Hingegen fehlt bei dir im zweiten "denn" ein n sowie ein Satzzeichen.

---

67) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 29.03.2012 um 13:36:51: @DBecki: Ja, ich kenne hauptsächlich die Hörspiele. Aber die müssen für mich auch stimmen. Schließlich kann man ja erwarten, dass der Titel sich auch im Hörspiel wieder findet, wenn er so zentral für die Geschichte ist. Ist es nicht so, war das Titel-Thema auch nicht ausschlaggebend für den Fall. So einfach ist es doch. Abgesehen davon stimme ich RobIn zu. "Der schreiende Nebel" war ein richtig guter Titel. Mir haben vom Titel her aber auch "Die geheime Treppe", "Die schwarze Madonna" oder "Die Nacht der Tiger" gut gefallen. Das sind alles sehr stimmungsvolle Titel. "Geheim" oder "Geheimnis" kam jetzt in der letzten Zeit etwas zu oft vor, aber es passt zur Serie. Da habe ich dann lieber Wiederholungen, als unpassende Neuschöpfungen. Aber ich will hier auch gar nicht zum Titelverteidiger werden 😊 Mir fällt nur auf, dass sich wieder viele aufregen, obwohl ein Großteil der Herbstbücher doch echt okay benannt wurde. Gegen "Blaue Biester" und "Brennende Städte" und "Rätsel der Sieben" ist nichts einzuwenden. Und trotzdem wird hier der Anfang vom Ende verkündet.

---

68) [Sokrates](#) © schrieb am 29.03.2012 um 15:31:32: "Das Rätsel der sieben" und "der Kirsschkuchendieb" find ich gut, beim Rest wart ich mal Cover, Autor und Klappentext ab 😊

---

69) [Sokrates](#) © schrieb am 29.03.2012 um 15:34:03: "Das Rätsel der sieben" und "der Kirsschkuchendieb" find ich gut, das "blaue Biest" hat was von X-Men (Hieß der blaue Typ nicht 'Beast'? ). Beim Rest wart ich mal Cover, Autor und Klappentext ab 😊

---

70) [Sokrates](#) © schrieb am 29.03.2012 um 15:35:22: Sch..., man ignoriere bitte #68 :o(

---

71) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 29.03.2012 um 15:48:41: @Sokrates: Und die blaue Mystique war bei X-Men ja auch ein echtes Biest. Vielleicht geht es in dem Fall ja tatsächlich um Mutanten. Das kam noch nicht vor.

---

72) [Horace](#) © schrieb am 29.03.2012 um 15:59:19: Also "Das Rätsel der Sieben" hört sich, wie ich finde, gut an. Beim Inhalt schließe ich mich meinen Vorrednern an, dass es wahrscheinlich um ein Rätsel geht. "GPS-Gangster", da bin ich mal gespannt drauf. Ich hoffe auf eine gute Story, auch wenn der Titel, naja, sagen wir's mal so, eher bescheiden ist. (Wobei mir auch der Titel "Skateboardfieber" nicht wirklich gefiel trotzdem fand ich die Story gut. Der Titel hat also wenig zu sagen.) "...und das blaue Biest", da musste ich grinsen als ich das gelesen habe. Es erinnert mich an das PC Spiel Beetle Ju 2, bei dem gibt es nämlich Monster, die blaue Biester heißen, aber was sich für ein Fall dahinter verbergen soll? KP. "... und die brennende Stadt", da könnte sich meiner ansicht nach wirklich ein Bilderfall verbergen. "Dein Fall! Tödlicher dreh" ist höchst wahrscheinlich ein Mitratedfall und "Teuflische Gegner" ein Sammelband.

---

73) [Horace](#) © schrieb am 29.03.2012 um 16:02:14: @71 Mutanten, interessant wäre es natürlich, bloß wie bringt man die in eine ??? Geschichte? Bitte nicht in einem Computerspiel. Aber vielleicht gehtes ja um Genmanipulierte Tiere, dei aus einem Versuchtslabor abgehauen sind 😊. Wer weiß?

---

74) [luca94](#) © schrieb am 29.03.2012 um 21:55:20: Beim Titel "...und die brennende Stadt" muss ich auch unweigerlich an "Feuermond" denken, gerade in Verbindung mit dem Cover des Jubiläumsbandes.

---

75) Raul schrieb am 29.03.2012 um 22:51:22: Also ich tippe bei der brennenden Stadt könnte es um sogenannte Kohlebrände gehen. In den letzten Jahren haben die deutschsprachigen Medien extrem viel über "Centralia" berichtet und irgendwoher müssen die Autoren ja ihre Ideen bekommen \*pfeif\*

siehe beispielsweise: [spiegel.de/panorama/0,1518,679302,00.html](http://spiegel.de/panorama/0,1518,679302,00.html)

So eine verlassene Stadt, unter der ein Kohlebrand wütet und in der einige Hartgesottene wider der Gefahren (hauptsächlich aus dem Untergrund aufsteigendes Kohlenmonoxid) ausharren, eignet sich doch ganz wunderbar als Schauplatz für eine drei ??? Folge.

---

76) Newton schrieb am 29.03.2012 um 23:08:30: Centralia war Inspiration für Silent Hill ;)

---

77) [smice](#) © schrieb am 30.03.2012 um 08:56:15: dann hoffe ich mal, dass im frühjahr nicht die japan-folge "...und die verstrahlte stadt" kommt 😊

---

78) [Mecki](#) © schrieb am 30.03.2012 um 10:32:12: Ich hoffe mal, dass der Fall "das blaue Biest" nicht gerade in irgendeiner Kneipe seinen Anfang nimmt. 😊 Marco Sonnleitner hatte ja im Herbst bei der Buchmesse angedeutet, dass es ein Special von ihm geben werde. Daher wird wohl "Dein Fall: Tödlicher Dreh" aus seiner Feder stammen.

---

79) Raul schrieb am 30.03.2012 um 16:40:55: Halbes off topic: Ich wünsche mir eine neue Folge, in der Callidae mal wieder vorkommt. Ich mag die beiden Mädels irgendwie :)

---

80) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 30.03.2012 um 17:07:00: @Raul: Die haben sich doch mit einem wütenden Catfight getrennt. Kam doch in einer späteren Folge vor. Aber wer weiß, "Modern Talking" hat ja auch einen zweiten Anlauf versucht. Vielleicht schaffen es die taffen Mädels dann auch noch. Könnte ja sein, dass sie im "Blauen Biest" Zicken-Zuwachs bekommen. 😊

---

81) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 30.03.2012 um 17:42:39: Das Thema GPS interessiert mich grundsätzlich, den Titel finde ich nicht so toll. Für "Gangster" gibt es eine Menge Synonyme. Und gerade da es einen ähnlichen Titel schon gibt, aber ... naja ... der Inhalt ist entscheidend. Ich tippe als Autoren auf Sonnleitner (In "Zwillinge der Finsternis hat er GPS immerhin schon einmal gestreift), hoffe aber auf einen anderen Autoren, z.B. Dittert. "Das blaue Biest" für ich Kari Erhoff zuordnen, da die bisherigen Bücher eine gewisse Vorliebe für Alliterationen im Titel nahelegen. "Das Rätsel der Sieben" könnte von Buchna sein. Andererseits denke ich, dass wieder nur 3 reguläre Bände erscheinen und "Das Rätsel der Sieben evtl. ein Sonderband ist - und "die brennende Stadt" dann ein reguläres Buch. Man darf gespannt sein ...

---

82) [Laflamme](#) © schrieb am 30.03.2012 um 17:49:37: 80 Ganz genau, beim Fluch des Piraten. Inoffiziell sind sie bei "Twenty Years after" natürlich wieder in schönster Zweisamkeit vereint.

---

83) [Horace](#) © schrieb am 31.03.2012 um 16:31:53: Ich hab gerade entdeckt, dass auf [diedreifragezeichen.wikia.com](http://diedreifragezeichen.wikia.com) für die Folge "... und die brennende Stadt" Christoph Dittert als Autor angegeben ist, der Schreiber bezieht sich auf irgendein Statement, das ich wegen einer fehlenden Verlinkung leider nicht finde. Sicher ist aber, dass es im Herbst ein neues Dittert Buch geben soll, schreibt er auf seinem Blog. Das Cover sieht laut ihm wohl ziemlich gut aus, weiteres verrät er aber nicht.

---

84) [Boomtown](#) © schrieb am 31.03.2012 um 16:35:40: Die Titel werden ja langsam aber sicher wirklich zur Farce. Im Prinzip werden nur noch alte Titel remixt und hier und da noch mit vermeintlich modernen Schlagwörtern versehen. Kann man nur hoffen, dass sich die Geschichten positiv davon abheben. Inhaltlich war das zuletzt auch öfter nur noch malen nach Zahlen. Die Serie lebt zwar von ihrer Stagnation aber so langsam entweicht da immer mehr die Luft.

---

85) Raul schrieb am 31.03.2012 um 16:44:44: @ 83 / Horace: Vermutlich suchst du die beiden Blogeinträge:

[christianmontillon.blogspot.de/2012/03/ein-telefonat-mit-drei.html](http://christianmontillon.blogspot.de/2012/03/ein-telefonat-mit-drei.html) und

[christianmontillon.blogspot.de/2011/11/noch-ein-zwischenruf-die-drei-und.html](http://christianmontillon.blogspot.de/2011/11/noch-ein-zwischenruf-die-drei-und.html)

---

86) [Elmquist](#) © schrieb am 01.04.2012 um 10:07:52: Yeah! Von den neuen Büchern existiert noch nicht mal eine Leseprobe, sondern nur die bloßen Titeln und hier auf RBC wird schon mal auf Verdacht drauflos genörgelt und der Untergang der Serie heraufbeschworen. Anyway, trotzdem ist das hier die allerbeste und wirklich informativste Seite zum Thema "Drei Fragezeichen" und mit viel Liebe zum Detail gemacht. Von daher nichts für ungut. Nur wäre es deutlich fairer mit dem Verteufeln der neuen Bücher zu warten, bis sie man die Bücher auch gelesen hat und nicht nur ihren Titel.

---

87) Crazy-Chris schrieb am 01.04.2012 um 10:41:45: @86, das ist doch bei jeder neuen Buchankündigung so... anhand der Buchtitel können erfahrene Spezialisten selbstverständlich sofort die Qualität der Inhalte ableiten. Um dann umgehend den Untergang des Abendlands auszurufen. Und das fröhlich in der Dauerschleife, jedes halbe Jahr wieder...

---

88) [Horace](#) © schrieb am 01.04.2012 um 11:21:33: @ 85: Danke Raul, den zweiten Eintrage habe ich gesucht und einfach nicht gefunden.

---

89) [Boomtown](#) © schrieb am 01.04.2012 um 12:23:49: @87 Das schlimme ist ja, dass man mit diesen Prophezeiungen zuletzt sehr oft richtig lag. Es wird sowohl bei den Titeln als auch inhaltlich viel zu viel einfach nur noch recycelt. Um das festzustellen muss man auch kein großer Spezialist sein, dafür ist das leider viel zu offensichtlich.

---

90) Crazy-Chris schrieb am 01.04.2012 um 13:46:39: @89 wer ist "man" ? Ich für meinen Teil fand die Mehrzahl der Bücher der letzten Jahre gut.

Und was das Recycling anbelangt... hab ich ja schon öfter geschrieben: bringt Kosmos Geschichten nach klassischem Strickmuster, dann geht sofort das Geschrei los: alles nur kopiert, alles nur geklaut, alles nur recycelt.

Macht Kosmos hingegen mal was anderes, geht das Geschrei genauso los: passt nicht zur Serie, viel zu modern, nicht klassisch genug.

Was also soll Kosmos denn bitteschön machen, damit mal kein Geschrei entsteht ? Das ist wie die Quadratur des Kreises, es geht einfach nicht. Nach 160 Folgen gibt es nunmal Wiederholungen, das liegt schlicht und ergreifend in der Natur der Sache.

---

91) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 01.04.2012 um 14:04:38: Die Titel sind einprägsamer als sehr viele in den letzten Jahren, da sie überwiegend kein "xx des yy" ("Titel des Schreckens")-Konstrukt sind.

---

92) [smice](#) © schrieb am 01.04.2012 um 20:32:33: auf solche Beiträge hab ich gewartet. hier werden DIE TITEL diskutiert. und zu nem Klang des Titels darf man auch eine Meinung in Unkenntnis des Inhaltes haben. ansonsten könnte man das Diskussionsforum auch schließen...

---

93) Raul schrieb am 01.04.2012 um 20:43:42: Sehe ich ebenfalls so, einmal beziehen sich die aller meisten Beiträge explizit auf die Titel und diese sind nunmal bekannt. Zweitens sind Spekulationen über den möglichen Inhalt als solche erkennbar und damit in meinen Augen völlig legitim und drittens gehört das einfach zur Vorfreude auf die neuen Bücher dazu, daß man über jeden kleinsten Fetzen diskutiert. Am Ende werden auch so gut wie alle Nörgler die neuen Bücher kaufen und lesen und sich erst danach eine "echte" Meinung bilden.

---

94) [Boomtown](#) © schrieb am 02.04.2012 um 04:10:36: @90 Es gibt durchaus immer wieder Folgen, in denen es gelingt den Charme der Klassiker geschickt mit modernen Komponenten und neuen Ideen zu verbinden ohne dafür alte recyceln zu müssen. Marx hatte das perfekt drauf. Vollenbruch und jetzt Erlhoff mit Abstrichen auch. Insgesamt fehlt aber einfach ein roter Faden. Man will es offenbar allen recht machen. Hier mal ein Neo-Klassiker, dann mal eine zusammengestückelter Remix wie "Schwarze Sonne" (Satire oder einfach nur schrecklich uninspiriert?), gefolgt von Fußball und einem beliebigen hippen Trend-Thema (SMS, Handy, Internet, GPS etc.) und dann das ganze von vorne. Ein einheitliche Erscheinungsbild ist da inzwischen Fehlanzeige und das nervt mich als Konsumenten zunehmend, weil das im Endeffekt eine Trefferquote von eins zu fünf

bedeutet.

---

95) Crazy-Chris schrieb am 02.04.2012 um 09:41:56: Was ist so schlimm daran, es allen recht machen zu wollen ? Schlimmer wäre es, im immer ewig gleichen Einerlei weiterzumachen. Die hunderste Rätselfolge, der hundertfünfzigste Bilderdiebstahl, nein Danke. Regelmäßig neue Einflüsse zuzulassen, ist für das Überleben der Serie absolut notwendig.

Und dass Marx der alleinige Übervater ist, das kann ich auch nicht mehr hören. Sicher, er hat exzellente Bücher geschrieben. Aber er hat auch unterirdischen Quark wie "Erbe des Meisterdiebs" oder Nicht-Fälle wie "Poltergeist" verfasst... kann man als Experiment durchaus mal machen, passt für meinen Geschmack aber nicht wirklich in den DDF-Kontext.

Und warum sind SMS, Handy, Internet und GPS "hippe Trend-Themen" ? Das sind ganz normale Techniken, die mittlerweile von der Mehrheit der Bevölkerung ganz selbstverständlich im Alltag benutzt werden. Und DDF waren technisch schon immer Vorreiter.. ich erinnere an Gadgets wie Metalldetektoren, Handfunkgeräte und Peilsender, die bereits in den Klassiker-Büchern der 60er und 70er Jahre vorkamen, als sowas für die männliche Jugend noch teure High-Tech war bzw. auf dem Weihnachtswunschzettel ganz oben stand. Warum also sollten moderne Techniken nicht auch eine Rolle bei DDF spielen ?

Bei mir ist die Trefferquote übrigens auch "eins zu fünf", aber dergestalt dass mir eines von fünf neuen Büchern nicht so gut gefällt, die restlichen aber schon. Wenn es jemals anders werden sollte, würde ich mich wohl genötigt sehen keine Bücher mehr zu kaufen.

---

96) [Sokrates](#) © schrieb am 02.04.2012 um 10:32:51: @Elmqvist#86+CC#87+smice#92: Amen!

Mal ganz ehrlich, was bringt es uns WIRKLICH, die Titel bereits 4-5 Monate vor Erscheinen zu wissen!?

Diskussionen / Spekulationen sind wunderbar! Aber was z.T. abgeht...

---

97) [Sokrates](#) © schrieb am 02.04.2012 um 10:36:40: Mist! Ein "hier" zwischen "was" und "z.T." gefressen 😊 der Parser hasst mich!

---

98) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 02.04.2012 um 14:56:39: Das Elend an der Sache ist ja, dass die meisten 'Trend-Titel' tatsächlich auch nur genau das sind, sprich: Das Trendthema befindet sich im Titel, in der Geschichte spielt es dann meistens gar keine oder nur eine untergeordnete Rolle. So war z. B. "SMS aus dem Grab" eine eher klassische Rätseljagd und "Skateboardfieber" eine Agentengeschichte. Selbst den unsäglichen Fußballgeschichten merkt man an, dass das Thema Fußball nur in den Fall geschrieben wurde, um einen neuen Fußball-Titel zu rechtfertigen - so geht es dann ja meistens darum, dass irgendwelche Fußballstars ein Problem haben, was aber rein theoretisch auch jeder andere haben könnte. Und gerade das nervt mich so kolossal, da man den Folgen aus diesem Grund eben auch vernünftige, "klassische" Titel verpassen könnte (besonders dann, wenn eine Folge auf eine klassische Folge anspielt wie kürzlich eben "Skateboardfieber"). Diese Vorgehensweise ist umso unverständlicher, da die Reihe ja mittlerweile ohnehin als Selbstläufer funktioniert, "Die drei ????" ein Markenname geworden ist (übrigens durch Qualität und nicht durch plumpe Anbieterung), bei dem ohnehin zugegriffen wird. Mit solch grenzdebilen Titeln wie "GPS-Gangster" (meine Tastatur sträubt sich regelmäßig, dieses Wort zu schreiben), die nun eindeutig höchst lächerlich klingen, schadet man dieser Marke auf Dauer nur.

---

99) [Josuah Parker](#) © schrieb am 02.04.2012 um 16:22:42: Zirbelnuss trifft meine Meinung zur Titelwahl der letzten Jahre zu weiten Teilen sehr gut. Ich sehe dabei auf jeden Fall aber noch ein Übergewicht bei durchaus ansprechenden Titeln. Recycling hin, Titel-Bingo her, ab und an gibt es ein Thema eben so her und dann finde ich so etwas deutlich sinnvoller als Titel, die mit der Geschichte ausser ein paar wenigen Andeutungen rein gar nichts zu tun haben, bzw. im Bezug auf die Geschichte völlig sinnfrei sind.

---

Die Fussball-Titel sind ein sehr gutes Beispiel dafür, genauso wie "Skateboardfieber", dass man von mir aus recyclingmäßig gern "Der Schatz im Meer" hätte nennen dürfen. Bei den

Skateboardkomponenten im Buch (vom Hörspiel red ich lieber gar nicht) hätte man es fast noch passender "Joggingfieber" nennen müssen.

Bei "GPS-Gangster" zieht sich bei mir, völlig unabhängig davon wie die Geschichte nun sein mag, alles zusammen, denn das liest sich in meinen Augen wie eine TKKG-/Funkfuchse- oder von mir aus noch "Drei ??? Kids"-Folge, aber nie würde ich dabei an die "Drei ???" denken.

Das es schon immer Unstimmigkeiten zwischen Titel und Geschichte gab ist mir klar, aber in so gut wie allen früheren Fällen passte der Titel noch ins ursprüngliche Titelkonzept. Da gab es meiner Meinung nach inzwischen einen Wechsel in der Intention. Solche Titel, wie bei den Fussball-Folgen, haben nur die Funktion ein aktuelles Ereignis auszunutzen, um die Verkäufe zu fördern. Wie Zirbelnuss sagt, ist das aber eigentlich gar nicht mehr nötig, wobei ich natürlich nicht weiß, wie hoch die Diskrepanz der Verkaufszahlen von solchen "Trendfolgen" gegenüber Titeln in alter Tradition ist.

Sollte sie aber signifikant sein, frage ich mich, warum man dann nicht konsequenterweise alle Titel in diese Richtung ausrichtet. Daraus schliesse ich für mich, dass der Unterschied so groß nicht sein kann. Warum macht man so etwas dann seitens Kosmos?

Davon ausnehmen möchte ich übrigens Titel wie "SMS aus dem Grab", "Skateboardfieber" oder auch "GPS-Gangster", denn das sind für mich keine Trend-Themen, sondern Eyecatcher, die Neugier bei bisherigen Nicht-Kennern der Serie erzeugen sollen. Diese Titel klingen für mich als langjährigen Kenner der Serie zum Davonlaufen und haben keinerlei Komponenten des ursprünglichen Titel-Konzepts mehr. Drastisch gesagt klingen sie für mich hochnotpeinlich, vollkommen unabhängig davon wie gut der Fall der drinsteckt ist.

Von daher ist es für mich gut nachvollziehbar, dass sich die Spekulationen nach Kenntnis der Titel nicht nur auf die möglichen Geschichten dahinter, sondern eben auch um die Titel, nebst deren Qualität selbst drehen und da man ja die Titel kennt ist es auch völlig legitim sich darüber auszulassen, ob sie einem gefallen oder nicht. Traurig genug, dass es immer wieder Titel gibt, die Anlass dazu geben.

Ich für meinen Teil lebe lieber mit Titeln die zum Teil recycelt wurden, als mit solchen abstrusen Kreationen wie "GPS-Gangster". Ich störe mich dabei vor allem am Begriff "Gangster". Würde mir bei "Gauner", "Ganoven", "Halunken" und "Banditen" auch keinen Deut anders gehen, denn solche Begriffe passen für mich einfach nicht in den Titel einer "Drei ???"-Geschichte.

Die Gründe für solche Titelwahlen kennt einzig Kosmos, aber ich darf für mich als Freund der Serie in Anspruch nehmen sie für sich genommen als gut, annehmbar, der Tradition folgend oder eben als absolut unpassend zu bezeichnen.

Ich habe mich in den letzten Jahren manches Mal gefragt, ob es nicht vielleicht einfach nur an mangelndem Nachdenken der Titelfindungsverantwortlichen liegt, dass ein Titel nicht zu Geschichte passt, was ich aber nie kapieren werde, ist die Frage, was man sich bei Titeln wie "GPS-Gangster" gedacht hat, bzw. ob da überhaupt gedacht wurde oder die Entscheidung von Leuten getroffen wurde, die die Serie überhaupt nicht kennen, sondern nur auf Quoten u.ä. schauen.

Übrigens glaube ich nicht, dass Kosmos es allen Recht machen möchte! Deren Titelgebungsstrategie steht seit ein paar Jahren und davon wird mit Sicherheit nur noch dann abgewichen, wenn sich ein Trend der Verkaufszahlen nach unten abzeichnet.

Für mich haben sich die Titel der Folgen sehr lange dadurch ausgezeichnet, dass bestimmte Begriffe, wie z.B. konkrete Namen, technische Geräte, Daten, präzise Ortsnamen, Straftaten oder Synonyme für Verbrecher nie, bzw. fast nie (Comic-Diebe) eine Rolle spielten. Die Titel waren sehr allgemein gehalten, haben aber dennoch Neugier geweckt und zeichneten sich oft durch eine geheimnisvolle

Komponente aus. Titel wie "Hexen-Handy", "SMS aus dem Grab" oder eben im aktuellen Fall "GPS-Gangster" brechen für mich mit dieser Tradition und das leider auf eine Weise, die ich nicht unter Begriffen wie "frischer Wind" "Weiterentwicklung" oder "Modernität" verstehe. So etwas kann man ja gern in den Geschichten versuchen, aber von den Titeln würde ich so etwas fernhalten wollen. Mit ein wenig Kreativität könnte man in dem ein oder anderen Fall problemlos einen Titel finden, der der ursprüngliche Konzeption folgt....wie so etwas aussehen kann, liess sich hier mal in dem inzwischen verschwunden Thread mit den Alternativ-Titeln nachlesen.

Ich möchte zum Abschluss noch darauf hinweisen, dass sich mein Beitrag bzgl. der kommenden Folgen ausschließlich um die Titel dreht und nicht um die (noch nicht bekannten) Geschichten! Das ist ein anderes Thema.

Gruß Josuah Parker

---

100) Der grüne Mann schrieb am 02.04.2012 um 16:31:46: Passender eise gibt es gerade ein Gewinnspiel zu dem Thema. Es werden neue Titel gesucht und dafür Bücher verlost. Gefunden auf dieser Seite: [buchhexe.com/wir-losen-jeden-fall-die-buchhexe-verlost-drei-brandneue-drei-bande.html](http://buchhexe.com/wir-losen-jeden-fall-die-buchhexe-verlost-drei-brandneue-drei-bande.html)

---

101) Crazy-Chris schrieb am 02.04.2012 um 16:39:25: @98, volle Zustimmung.  
Aber: aus genau diesem Grund sind mir die Titel relativ egal. Im besten Fall finde ich sie gut, im schlimmsten Fall lache ich darüber. Denn: ich weiß ja, dass effektheischerische "moderne" Worte im Titel (oder gar das Unwort "Fußball" ) sich im Inhalt meistens nur sehr am Rand wiederfinden. Insofern bleibe ich da vollkommen entspannt, egal wie beknackt oder anbiedernd der Titel auch klingen mag.  
Und wenn es dem Verkaufserfolg dient, warum nicht ? Wenn Nicht-Fans aufgrund des Titelnamens zum Einstieg verleitet werden, kann das für uns alle doch nur gut sein.

---

102) [Boomtown ©](#) schrieb am 02.04.2012 um 19:43:36: Noch @CC 95 Es allen recht machen bedeutet für mich in dem Fall viele Kompromisse, wenig Profil und in der Gesamtheit Mittelmaß. Ich habe nichts gegen neue Einflüsse, ich vermisse nur ein klares Konzept und Kontinuität. Man mag von Konkurrenzserien wie PW halten was man will, da liegen die ganz weit vorne. Zum Thema Marx: Halte ihn tatsächlich mit Abstand für den besten deutschen Autoren aber darauf wollte ich gar nicht hinaus. Er hat aber bewiesen, dass man Folgen nahe an der ursprünglichen Ausrichtung der Serie schreiben kann, ohne allzu plump aus der Vergangenheit zu zitieren. BTW, die von die genannten Folgen finde ich völlig okay, für mich passt die 100 überhaupt nicht in DDF-Kontext aber das führt hier zu weit. Zum Thema technische Gadgets: Ja, die gab's schon immer aber sie waren damals nie Aufhänger für Geschichten geschweigedenn Gegenstand kreuzdämlicher Titel. Genau wie angesagte Sportarten oder Sportevents geben auch technische Trends inzwischen oft (meiner Meinung nach viel zu oft) die Themen vor. So meinte ich das.

---

103) Raul schrieb am 02.04.2012 um 19:52:06: Also ich finde das Gangster in "GPS-Gangster" eigentlich noch schlimmer als das GPS selber. Gangster gab es zwar schon einmal in einem älteren drei ??? Titel, erinnert aber eher an TKKG. Bei so einem Titel erwartet man ja quasi eine finale Prügelattacke von Timotheus gegen einen Haufen Rocker in einer Spielunke im Bahnhofsviertel und eben keinen drei ??? Fall :D

So gesehen möchte ich mich da auch einigen Vorrednern anschließen, bei manchen drei ??? Titeln der Neuzeit ist die Unterscheidungskraft zu anderen Serien wie TKKG oder drei !!! verloren gegangen. Das ist schon ein Problem, zumal die drei ??? eben immer sich klar von TKKG durch einen völlig anderen Schauplatz und eine ganz andere Qualität von Fällen ausgezeichnet haben. Da will ich als Fan jetzt nicht unbedingt Titel, welche genauso gut unter TKKG laufen könnten. Am Ende kommt es zwar auf die Geschichte an, aber der Titel ist neben dem Cover eben der erste Eindruck, den man nicht mehr korrigieren kann. Der Hinweis darauf, daß die drei ??? schon immer technikaffin waren hinkt übrigens auch. Es ist ja ein Unterschied ob man moderne Technik wie den

Verstärker, den Peilsender oder Handfunkgeräte im Fall verwendet oder ob der Fall selber um diese Geräte aufgebaut ist. Früher gab es ja auch keine "Die drei ??? und die Peilsender-Halunken" oder "Die drei ??? und der Telefonverstärker-Betrüger" Fälle.

---

104) [Boomtown](#) © schrieb am 02.04.2012 um 19:52:48: Das Argument, die Titel hätten mit der Story eh nichts zu tun und seien deshalb egal, finde ich auch zweifelhaft. Zum einen trifft das nicht immer zu und wenn doch, ist es als fadenscheiniger Köder für neue Leser oder Hörer auch nicht besser. Ich käme mir zumindest mal richtig verarscht vor, wenn ich aus Interesse zum Skaten Skateboard Fieber gekauft hätte. Als Werbung für die Serie kann sowas auch nicht wirklich funktionieren.

---

105) Crazy-Chris schrieb am 02.04.2012 um 21:05:34: @102 ähm gehts jetzt um die Buchtitel (die ja von Kosmos vergeben werden) oder um Hörspiele (weil du PW erwähnst) ? Wenn man sich auf die Hörspiele beschränkt, ich halte PW für deutlichst schlechter als DDF: drei Hauptfiguren die stimmlich kaum unterscheidbar sind, kein sauberes eigenes Profil haben und völlig abgedrehte hanebüchene Geschichten... mein Fall ist es nicht. Und was ist gegen "Mittelmaß" einzuwenden ? Ist doch wie in der Schule... wenn die ganze Klasse die Note 1 bekommt, war entweder die Prüfung zu einfach, oder es handelt sich um den seltenen Fall von ausnahmslos genialen Schülern. Auf DDF übertragen bedeutet das: wenn jede Folge supertop wäre, wäre das der Durchschnitt und damit gleichzeitig auch wiederum nichts besonderes... insofern haben solide Durchschnittsfolgen schon ihre sinnvolle Berechtigung, damit die wirklich guten dann auch herausstechen.

---

106) [Boomtown](#) © schrieb am 02.04.2012 um 22:08:48: PW wollte ich nur als Beispiel einer vergleichbaren Serie bringen, die meiner Ansicht nach wie gesagt deutlich mehr Kontinuität ausweist. Kein Wunder, hier liegt die gesamte kreative Kontrolle in einer Hand. Ob man die Serie mag oder nicht, man weiß, was man bekommt. DDF sind dagegen eine ziemliche Wundertüte. Wenn du dich mit Durchschnitt arrangieren kannst, ich will es nicht. Zumindest will ich dafür kein Geld ausgeben. Ich gehe auch nicht fünf Mal in ein Restaurant und freue mich am Ende darüber, dass wenigstens ein Mal das Schnitzel gut geschmeckt hat. Genauso würde ich mich über zwei wirklich herausragende VÖs im Jahr mehr freuen als über zwei schlechte, zwei okaye und eine ganz gute.

---

107) Crazy-Chris schrieb am 02.04.2012 um 22:48:03: Scheinbar interpretieren wir den Begriff "Durchschnitt" unterschiedlich. Für mich ist der nicht negativ belegt, sondern positiv. Soll heißen, im Restaurant hätten alle 5 Schnitzel ordentlich geschmeckt.

---

108) [ps87](#) © schrieb am 02.04.2012 um 23:15:14: Was ich mich generell frage: Die damaligen Folgen, die den Grundstein für die ja nun wirklich erfolgreiche Serie legten, hatten, wie bereits ausführlich diskutiert, doch recht unspektakuläre Namen - wenn auch zum Teil interessante und sicherlich auch solche, die neugierig mach(t)en. Spontan fallen mir besonders auch die ganzen "Tierfolgen" ein: Super-Papagei, Super-Wal, Schwarze Katze, etc... Warum glaubt man bei Kosmos heute, dass solche Titel, die zu Folgen gehörten, mit denen die Serie beliebt wurde und sich seinerzeit immer besser verkaufte, keinen bzw. einen geringeren kommerziellen Erfolg mehr nach sich ziehen? Sind heute potentielle junge Neukunden so viel oberflächlicher als vor Jahren und achten nur auf reißerische Titel bzw. "Modewörter" wie Fußball, Handy, etc...? Mich würde mal interessieren, ob sich neuere Folgen mit Titeln wie "Die sieben Tore" oder "Zug um Zug" (die Dr3i) wirklich signifikant schlechter verkaufen als diejenigen die Wörter wie "Fußball", "Handy", "SMS", "GPS", "Geheimnis", "Geist", "Gangster", wie auch immer, ... enthalten. Mich ärgert dabei auch, dass viele neuere Titel beinahe beliebig austauschbar wirken - die der Klassiker aber charakteristisch für eine Folge stehen. Aber letztenendes zählt für mich vor allem der Inhalt - wenn der stimmt (inwieweit das heute der Fall ist, ist wieder mal eine andere Geschichte), soll mir der Titel egal sein - und dann verfliegt auch mein Ärger - schließlich möchte ich ein \*Hör\*spiel ja \*hören\* - und nicht stundenlang aufs Cover starren... und wenn, ja wenn durch so ansprechende Namen primär tatsächlich neue Leser/Hörer generiert werden können (das wäre wirklich mal interessant, ob es dazu Statistiken gibt; wir eingefleischten Anhänger kaufen ja doch) - und daraus neue Fans resultieren,

die in 4-6 Jahren hier ebenfalls posten und sich nicht wie Boomtown in 104 bemerkt "verarscht" fühlen – Who cares? Wäre in dem Fall doch wirklich positiv!?!  

---

109) Crazy-Chris schrieb am 02.04.2012 um 23:49:51: Also ehrlich gesagt, ich fand die Mehrzahl der letzten Titel sehr klassiker-like: Schreiender Nebel, verschollener Pilot, blutende Bilder, Feuergeist, schwarze Sonne, namenloser Gegner (man denke an den unsichtbaren Gegner)... die wirklich "modern" klingenden Titel sind m.E. deutlich in der Minderheit. Es gibt sie, logisch.  

---

110) Raul schrieb am 03.04.2012 um 00:52:43: @ 108 / ps97: Also gerade die Tiertitel fand ich damals schon ultra langweilig, weil ich damit einfach keine Detektivgeschichte verbinden konnte. Was macht denn an Titeln wie "Super Papagei", "Schwarze Katze", "Super Wal" etc. neugierig, wenn man eine Detektivgeschichte sucht? Im Buchhandel als Kind sah ich erstmal nur das Cover und den Titel. Wenn das zu langweilig schien, hab ich ja nicht mal den Klappentext gelesen. Ich erinnere mich noch, wie ich dann am Ende doch immer wieder überrascht war, daß der Fall nicht so langweilig war, wie vom Titel her befürchtet, wenn ich mal eine Fall geschenkt bekommen habe, den ich mir selber nicht ausgesucht hätte, weil Titel und Cover mir zu langweilig schienen. Für mich sind die klassischen Titel, welche ich als unverwechselbar exemplarisch für die drei ??? ansehe, daher eher solche wie "Flüsternde Mumie", "Geisterinsel", "Grüner Geist". Ein guter Titel muß für mich eben spannend bis gruselig klingen, darf sich nicht nach einem typischen TKKG Titel anhören, darf nichts von der Lösung des Falls verraten und darf nicht "Fußball, Internet, E-Mail, Handy, Gangster, SMS, GPS" oder irgend ein Tier enthalten :D  

---

111) [Boomtown](#) © schrieb am 03.04.2012 um 10:26:12: Kosmos wäre zumindest aus kreativer Sicht gut beraten, den Autoren bei den Titeln mehr Mitspracherecht einzuräumen. Ich habe Andre Marx mal gefragt, welche Titel er gegeben hätte. "Feuermond" wäre z.B. "Götterdämmerung" gewesen (das war auch ursprünglich der Titel des Bildes) und "Der geheime Schlüssel" "Das Geheimnis des Spielzeugmachers". Finde ich beide wesentlich origineller und auch einprägsamer. Der Gipfel der Einfallslosigkeit sind Titel, die sich direkt von Klassikern ableiten oder sogar aus alten Titeln zusammengeschustert wurden, wie "Fluch des Drachen" oder "Der schreiende Nebel".  

---

112) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 03.04.2012 um 10:44:04: Die drei ??? und der Eierlegendenwollmilchsautitel:

Dont's:

- Tiere
- Technik
- Wörter, die schon einmal vorkamen
- Klassische Konstruktionen
- Eigennamen
- Ortsnamen
- Belanglose Titel
- Reißerische Adjektive

Dos:

- Klassische Konstruktionen
- Titel die spannend sind ...
- ... ohne gewollte spannend zu wirken
- Ganz neue Wortkombinationen ...
- ...die trotzdem klassisch sind
- und noch auf das Cover passen
- und zu den drei ??? passen

Was ich interessant finde, ist, dass hier über die Wirkung auf die Jung-Fans gesprochen wird, ohne dafür repräsentative Daten aus dem Buchhandel zu kennen. Oder gibt es hier im Forum Buchhändler, Büchereiangestellte, Verlagsmitarbeiter oder Buchhandelsvertreter? Das soll jetzt keine ironische Frage sein. Es würde mich nämlich wirklich mal interessieren, wie die Zielgruppe 8-12 die Titel

heute bewertet und wie das das Kaufverhalten ist. Rein vom Gefühl her würde ich sagen, dass sich das im Laufe der letzten Jahre verändert hat. Es wäre vermutlich echt mal lustig, ein paar Kindern eine Liste mit gut 20 Titeln aus allen drei ??? Epochen zu geben und die mal zu bitten, diese zu bewerten.

---

113) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 03.04.2012 um 10:47:48: Für mich schlecht gewählte Beispiele, Boomtown: "Der geheime Schlüssel" finde ich z. B. wesentlich besser (und auch 'klassischer') als das viel zu sperrige "Das Geheimnis des Spielzeugmachers". Auch "Feuermond" ist wesentlich einprägsamer als "Götterdämmerung" - zudem wurde der Titel ja auch sehr sinnvoll in die Story eingeflochten (-->Name des Kindes). Aber prinzipiell gebe ich dir Recht - ich habe häufig den Eindruck, dass Verlag und Autoren eher gegeneinander arbeiten.

---

114) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 03.04.2012 um 12:04:11: Noch mal zum Abgleich unseres Vokabularverständnisses: Ist ein "Biest" ein Tier? Oder kann man das in die drei ??? taugliche Kategorie "Übernatürliche Wesen" einordnen?

---

115) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 03.04.2012 um 12:18:49: Natürlich kann man sich über gewisse Dinge lustig machen, Sommerfuchs, über die verbissenen 'Forderungen' ewig gestriger Fans erst recht. Gerade auf dieser Seite bieten auch viele Beiträge ein enormes Angriffspotential (was es umso unorigineller macht, tatsächlich einen Angriff zu starten). Aber keine Forderung eines noch so verbohrten Fans könnte jemals blöder sein als ein Titel wie "GPS-Gangster". Ist es wirklich so albern, wenn ein paar Leute nicht einfach alles so hinnehmen wollen, was sie serviert bekommen? Allen Recht machen kann man es nie, da hast du Recht. Doch ein bisschen mehr Mühe und Ernsthaftigkeit seitens Kosmos (auch bei der Titelauswahl) ist doch nun wirklich etwas, was man verlangen darf, ohne dafür ausgelacht zu werden.

---

116) Markus H. schrieb am 03.04.2012 um 12:36:35: Im eigentlichen Sinne bezeichnet das Wort Biest ein wildes Tier. Die wohl ältere Form ist das Wort Bestie. Beide jedoch stammen von dem lateinischen Wort bestia (wildes Tier/Raubtier) ab. Im übertragenen Sinne kann es auch eine Person bzw. übernatürliche Person bezeichnen. Das beantwortet zwar deine Frage nicht, dies ist aber auch erst möglich wenn wir den Inhalt kennen und wissen ob Biest im eigentlichen Sinne oder im übertragenen Verwendung findet.

---

117) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 03.04.2012 um 12:38:53: @Zirbelnuss: Also eigentlich wollte ich jetzt nicht das komplette Forum durch den Kakao ziehen. Und ich finde "GPS Gangster" mindestens so blöd, wie du. Aber ich habe einfach gemerkt, dass sich die Forderungen hier teilweise ziemlich widersprechen, auch, wenn es auf den ersten Blick so aussieht, als wären sich viele einig. Außerdem frage ich mich ja wirklich, ob die Titel bei anderen Zielgruppen ganz anders ankommen. Diese Frage finde ich berechtigt. Um noch den Bogen zu den neuen Titel zu schlagen: Mir gefallen "Das balue Biest" und "Die brennende Stadt" und "Das Rätsel der Sieben" recht gut. Das sind alles Titel, denen ich (unabhängig vom möglichen Inhalt) mindestens die Note 2 geben würde. Auch die Titel wie "Die Geisterlampe" oder "Der schreiende Nebel" oder "Die geheimnisvollen Botschaften" waren durchaus positiv zu bewerten. Daher finde ich die Pauschalaussage: "Da kommt jetzt ja eh nur noch Scheiße!" nicht angebracht. Das bedeutet aber nicht, dass ich mich über Titel wie "GPS Gangster" freue. Ich finde es doof, dass da eine Abkürzung benutzt wurde, auf einen Trend verwiesen wurde und noch dazu das Wort "Gangster" auftaucht. Passt für mich jetzt nicht so wunderbar, ist aber Geschmackssache. Inhaltlich hoffe ich sehr auf eine Geochaching-Folge. Das wiederum passt sehr gut zur Serie und könnte mit spannenden Rätseln verbunden sein.

---

118) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 03.04.2012 um 12:41:10: Nachtrag: Überlege schon die ganze Zeit, was man statt den "GPS Gangstern" hätte nehmen können. "Die drei ??? und die seltsamen Koordinaten"? Oder besser: "Die drei ??? und der Breitengrad des Grauens"? 😊

---

119) [3nTaiL](#) © schrieb am 03.04.2012 um 12:58:19: @112 Bei mir liegt die von dir angegebene Altersspanne noch nicht so weit zurück (4 Jahre). Als ich angefangen habe, die drei ??? zu lesen,

wusste ich weder dass die Bücher von verschiedenen Autoren geschrieben wurden, noch dass die Serie schon derart lange existiert. Wenn ich die Wahl zwischen ein paar Bänden hatte, so ließ ich mich vom Titel eigentlich nur oberflächlich leiten. Alles was mich nicht interessenmäßig ansprach, wurde aussortiert, weswegen Fälle in denen Wörter wie Pirat, Fußball oder Internet vorkamen immer ganz schlechte Karten hatten. Das musste nicht heißen, dass die Titel schlecht waren, sondern dass sie mich ganz einfach nicht interessierten. Und wenn alle Kinder so denken wie ich damals, dann ist es doch klar, warum die Titel immer wieder solche Schlagwörter enthalten. Es ist einfach mal eine Tatsache, dass sich viele Kinder für Fußball uä. interessieren, weshalb Bücher mit entsprechenden Titeln auch auf den ersten Blick eine ansprechendere Wirkung haben. Die Wirkung des Titels sollte jedoch nicht überbewertet werden. Ich habe mir als Kind immer noch mal den Klappentext durchgelesen, bevor ich mich für irgendetwas entschied

---

120) Markus H. schrieb am 03.04.2012 um 12:58:29: Wie wäre es mit dem deutschen Titel: Die drei Fragezeichen und die weltumspannendes satellitengestütztes Positionsbestimmungssystem Bande. ;-) oder vielleicht doch die GLONASS-Gangster. ;-)

---

121) [Boomtown](#) © schrieb am 03.04.2012 um 13:10:46: @ 113 Dazu muss ich noch ergänzen, dass vom Verlag wohl "Flammen über Rocky Beach" favorisiert wurde. "Feuermond" war dann der Kompromiss. Finde den Titel auch okay. Einprägsamer aber sicher nicht, dafür gibt es einfach schon zu viele Feuer... Titel. Spielzeugmacher finde ich auch nicht sperriger als so manch anderen Titel. War dem Verlag aber zu kindlich. Wobei man wieder bei der Gretchenfrage wäre, wer eigentlich die Zielgruppe der Serie ist. 😊

---

122) [3nTaiL](#) © schrieb am 03.04.2012 um 13:18:05: @121 Im Buchladen werden die Bücher oft nach Zielgruppe sortiert. Bei mir steht da beispielsweise immer Jugendliche 10-12 Jahre. Ich denke daraus lässt sich die angestrebte Zielgruppe ganz gut ableiten

---

123) [Horace](#) © schrieb am 03.04.2012 um 13:24:54: Ich möchte jetzt mal was allgemeines Loswerden. Ich finde es ja gut und recht, dass man sich über die Titel auslässt (gehört ja auch dazu, mach ich auch gerne), aber ich finde, dass gerade die Diskussionen über ältere Titel, die Titel- und Verkaufspolitik von Kosmos in diesem Forumspunkt nicht viel zu Suchen haben, aktuelle Titel ja, aber für alte könnte man doch einen neuen Forumspunkt eröffnen, sodass hier Platz für Diskussionen und Mutmaßungen zum Inhalt und den Autoren (und natürlich Kritik) zu den Herbstbüchern bleibt.

---

124) [Darren](#) © schrieb am 03.04.2012 um 13:31:24: Bei mir liegt die Altersspanne ähnlich lang zurück wie bei 3nTaiL. Ich bin durch ein paar Klassiker aufm Dachboden darauf gestoßen, als ich die durch hatte, habe ich mir in der Kinderbücherei Nachschub besorgt. Vielleicht lag es daran, dass ich an die Klassikertitel gewohnt war, aber Titel wie "Spuk im Netz", "Vampir im Internet" oder "Angriff der Computer-Viren" haben mich eher so abgeschreckt, dass ich 2 von 3 heute noch nicht kenne. Bei Fußball war das was anderes, ich war zwar nie Fußballfan, fand es aber interessant, wie man die beiden Themen verbinden wollte. Fußball hatte für mich also doch eine Wirkung. Am Interessantesten fand ich aber Titel wie "Höhle des Grauens", "Tal des Schreckens", aber auch "der Nebelberg". Diese klangen einfach mysteriös und in erster Linie sollten die Bücher ja spannend sein. Also mein Fazit: In der Zielgruppe hatte ich mich in erster Linie von "Titel des Schreckens" aber auch mysteriös klingenden Titeln leiten lassen, während die Trendthemen mir nicht so viel zugesagt haben... Heute finde ich übrigens "Rufmord" als einen der besten Titel. Der wirkt durch seine Einfachheit interessant und passt gut zur Geschichte. Und anders als die Titel der Jubiläumsbände beschreibt er eine Tat, keinen Ort bzw Gemälde. Da wünsch ich mir mehr von (nur so nebenbei 😊).

---

125) Dave schrieb am 03.04.2012 um 15:54:46: Anfangs haben sich hier ja auch mehrere über das blaue Biest beschwert. Ich frag mich nur warum? Gegen den grünen Geist hat doch auch niemand etwas. Gut, GPS-Gangster klingt wirklich sch... aber ich vermute darunter eine echt gute Geschichte. Deshalb ist der Titel zwar nicht besser aber es stört mich nicht mehr so sehr. Mich stört daran auch weniger das GPS als die Kombination. (Gegen SMS aus dem Grab hab ich auch nichts) Aber die beiden Wörter passen einfach nicht zueinander. Fußball-Gangster passt irgendwie von Fluss her

wenn man es ausspricht mehr. Die anderen Titel sind doch eigentlich ganz gut.

---

126) Dave schrieb am 03.04.2012 um 15:57:30: Ich halte es übrigens auch für wahrscheinlich, dass ein Kurzgeschichtenband unter den neuen ist, allerdings vermute ich eher, dass es ...und das blaue Biest ist, und nicht Das Rätsel der Sieben. Das Teuflische Gegner ein Sammelband wird, da sind wir uns glaube ich alle einig.

---

127) Crazy-Chris schrieb am 03.04.2012 um 16:21:21: @125 gute Frage. Nebem dem grünen Geist und dem blauen Biest gibts ja auch noch den roten Rächer und die schwarze Sonne. Bei Farbangaben im Titel sind offenbar Alliterationen Pflicht... und da die "Bestie" erst vor kurzem einen bissigen Titel hatte, blieb wohl nur noch das "Biest" übrig. Letztlich fehlt nur noch die "gelbe Gefahr" etc. 😊

---

128) Dave schrieb am 03.04.2012 um 16:46:00: Du hast den schwarzen Skorpion vergessen;) Schwarze Madonna bricht diese Tradition ja leider. Der rote Pirat auch. Aber dann gab es da ja noch die silberne Spinne.

---

129) Markus H. schrieb am 03.04.2012 um 17:41:36: @127/128: Immer diese selektive Wahrnehmung. ct.: "Schwarze Madonna bricht diese Tradition". Welche Tradition und was ist mit der schwarzen Katze? btt

---

130) Markus H. schrieb am 03.04.2012 um 17:45:52: Nachtrag: einige "Titel-Farb-Kombinationen" sind auch "nur" schwache Alliterationen, da nur der erste Buchstabe aber nicht der Anlaut übereinstimmt.

---

131) [Sven H.](#) © schrieb am 03.04.2012 um 18:07:06: Wieso ist das "blaue Biest" einigen hier nicht genehm? Gegen das blaue Phantom hat doch auch niemand etwas einzuwenden? Insofern gab es die Farbe eigentlich doch schon - ebenso wie gelb: soweit ich mich entsinne, hatte Aiga Rasch uns mal erzählt, für den "verrückten Maler" sei ursprünglich auch "... und das gelbe Gemälde" erwogen worden.

---

132) [Drake](#) © schrieb am 03.04.2012 um 18:07:53: Aber das Buch hieß Gespensterschloss, nicht das blaue Phantom.

---

133) DerBrennendeSchuh schrieb am 03.04.2012 um 18:21:08: Na, ist doch ganz einfach: Die brechen alle die Tradition, die wir hätten, wenn nicht die ganzen Titel, die im Sinne dieser Tradition diese brechen und somit ihr nicht zugehörig sind, sie nicht dauernd brechen würden...! \*nach Luft schnapp\* Meine Gäte, also manchmal, do... 😊

---

134) DerBrennendeSchuh schrieb am 03.04.2012 um 18:22:24: ...133) ging an 129).

---

135) Markus H. schrieb am 03.04.2012 um 18:29:17: I've got it! :-)

---

136) [RobIn](#) © schrieb am 03.04.2012 um 18:33:07: @129 Ebenso das "schwarze Monster"...

---

137) Markus H. schrieb am 03.04.2012 um 18:56:29: @136: Uiuui, wenn man jetzt zu den Buchtiteln noch die Geschichtentitel hinzufügen würde, kämen noch zwei weitere Traditionsbrecher hinzu ("schwarze Nadel" & "grauer Dämon").

---

138) Bob Reynolds schrieb am 03.04.2012 um 21:48:29: Was ist eigentlich mit der Übersetzungsserie los? Ich habe gar keinen amerikanischen Titel unter den Neuerscheinungen gefunden.

---

139) [ArabianWerewolf](#) © schrieb am 04.04.2012 um 01:29:46: Nachdem mein Dad zur Zeit total im Geo-Caching-Fieber ist, was mein erster Gedanke zu GPS-Gangster auch gleich der: Irgendetwas mit Geo-Caching.

---

140) [smice](#) © schrieb am 04.04.2012 um 08:12:59: zu den verkaufszahlen: DIE würden mich auch interessieren. aus einem meiner nebenjobs als kassierer in einer buchhandlung (kette) und den paar malen davon in der kinderabteilung kann ich berichten, dass eigentlich nur die hörspiele gut laufen, obwohl nie alle folgen da sind (ist eben kein saturn) und mit 8,50 doch relativ teuer. die drei???-bücher laufen eher nicht gut, jedenfalls nicht die schwarze original-auflage, wenn dann taschenbuch-doppelbände für 6 euro. die kids-bände sind dagegen viel viel stärker. aber repräsentativ ist das natürlich nicht.

---

141) [smice](#) © schrieb am 04.04.2012 um 08:19:12: achja, bei verschenkenden erwachsenen kam skateboardfieber wohl am besten weg, und vielleicht noch die bestie-folge von kari (bei der ich jetzt ernsthaft googlen müsste, wie sie heißt, schlimm). neben titel&cover kommts aber auch sehr darauf an, wie das buch im laden präsentiert ist. bücher von vorne werden einfach häufiger gekauft als seitlich im regal stehende.

---

142) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 04.04.2012 um 09:30:02: Danke, Smice! Auch wenn das bei einer einzelnen Buchhandlung vielleicht nicht 100% repräsentativ ist, ist das doch mal eine interessante Richtung. Ich hätte nicht gedacht, dass die Kids als Buch so super laufen!

---

143) Crazy-Chris schrieb am 04.04.2012 um 09:49:51: Dass die Kids-Bücher überaus beliebt sind, kenne ich aus meinem Bekanntenkreis ebenfalls (logischerweise ist das auch nicht repräsentativ). Die "normale" Serie wird dort hingegen als ungeeignet für die Altersgruppe um 10 Jahre angesehen, da würden sich der Nachwuchs noch zu sehr gruseln. Insofern scheint Kosmos mit der Aufteilung der Serie alles richtig gemacht zu haben, man müsste lediglich mal die Altersempfehlung der Normalbände an die Realität anpassen.

---

144) [luca94](#) © schrieb am 04.04.2012 um 10:38:58: Auch ich hab bis zu meinem Auslandssemester auch 6 Monate in einer Buchhandlung gearbeitet, aber nie darüber nachgedacht, mal ein bisschen zu beobachten wer was kauft 😊

Aber zum ANGEBOT kann ich folgendes sagen: Allein die Anzahl der ???Kids-Bücher die da im Regal stehen, ist mindestens doppelt so hoch wie die der Originalserie. Oft war jedes Buch (jede Nr.) mindestens 1-mal vorhanden, die jeweils neusten Folgen sogar 3 mal. Bei "unseren ???" sieht das anders aus, die neusten Folgen waren zwar eigentlich immer da, dazu immer noch ca. 5-8 andere Titel im Bereich der Folgen 130-150.

Tendenziell würde ich aber auch sagen, dass die Kids-Bücher besser liefen, aber darauf habe ich nicht geachtet.

Dass die Verkaufszahlen sämtlicher Hörspiele aber wohl höher sind als die der Bücher steht ja außer Frage.

---

145) Raul schrieb am 04.04.2012 um 15:58:42: @ 143 / Crazy-Chris: Die Verkaufszahlen scheinen ja Kosmos durchaus recht zu geben, daß Bedarf an einer Kids Serie besteht, dennoch finde ich die Kids Serie irgendwie komisch, weil sie für meinen Geschmack zu sehr die Grenze zum Übernatürlichen überschreitet. Beispiel "Flucht in die Zukunft". Ich hab mir mal einen 3er Band der Kids gekauft gehabt, aber a: finde ich die Storys wirklich langweilig und b: verlassen sie für meinen Geschmack zu sehr das unabänderliche Muster, daß Justus immer und ich meine immer recht behält, daß es keine Geister und diesen ganzen übernatürlichen Murks gibt (und jetzt bitte keine Hinweise auf die Erstauflage vom Karpatenhunde oder das Bergmonster, das waren unrühmliche Ausnahmen, die Kosmos ja teilweise in späteren Auflagen selber korrigiert hat). Unterm Strich hat die Kids Serie eigentlich nicht viel mehr mit der Originalserie als die Namen gemeinsam. Meine Meinung. Und zur Altersempfehlung von 10 bis 12 Jahren bei der Originalserie wäre es wirklich überlegenswert, ob man es wie bei Spielen macht und 10 bis 100 Jahre schreibt oder "ab 10 Jahren". Ich als erwachsener drei ??? Fan fühle mich durch die Altersempfehlung irgendwie so ausgeschlossen und das obwohl Erwachsene Leser vermutlich einen wichtigen Teil der Käuferschaft ausmachen dürften, die drei ??? Serie hat eben sehr viele Erwachsene Fans.

---

146) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 04.04.2012 um 16:37:20: Hast du die Geschichte gelesen, Raul? Auch in "Flucht in die Zukunft" gibt es nichts Übernatürliches. So etwas gab es höchstens in der "Geisterlampe", das aber nur ein Experiment war.

---

147) Crazy-Chris schrieb am 04.04.2012 um 17:22:08: @145, zu den Kids Büchern kann ich nichts weiter sagen, habe noch keines davon selbst gelesen.  
Was die Altersempfehlung der Originalserie betrifft, ich würde da "ab 12" oder "12-99" draufschreiben. So wie es auch manche Hersteller von Gesellschaftsspielen machen, um die erwachsenen Käufer und Spieler nicht zu diskriminieren 😊

---

148) [Sokrates](#) © schrieb am 04.04.2012 um 17:42:40: @Raul#145: Dann hast du scheinbar 'ne andere Geschichte gelesen als ich 😊 Ist bei mir allerdins schon ein paar Jahre her, ggf. haben sie in späteren Auflagen was geändert!?

\*Spoiler\* Justus WILL an die Zeitmaschinen / Zeitreisen glauben; der einzige, der von Anfang an zweifelt, ist Peter! DAS macht die Geschichte m.E. ja grade so gut: Peter, dem "Dummerchen" u. "Angsthasen" will man nicht recht glauben - v.a. wenn Just was anderes sagt... \*Spoiler.Ende\*

Und jetzt zurück zum Thema, bitte ;)

---

149) [JackAubrey](#) © schrieb am 04.04.2012 um 18:15:26: Ich neulich auf dem Flohmarkt. Vor mir eine Kiste mit alten Drei ??? Büchern in der ich vergnügt nach den Comic-Dieben suche. Neben mir sucht ein zehnjähriger und wendet sich enttäuscht seiner Mutti zu: "Och schade, nur die alten Bücher, hier gibt es keine Kids" 😊

---

150) [Sven H.](#) © schrieb am 04.04.2012 um 18:53:22: ... süß!

---

151) Raul schrieb am 04.04.2012 um 20:07:52: Ich hatte "Flucht in die Zukunft" im 3er Band gelesen, ist aber schon länger her. Aber irgend etwas hat mich da massiv gestört, ich muß es aber wohl nochmal lesen, wie mir scheint.

---

152) [Horace](#) © schrieb am 05.04.2012 um 19:08:11: Im Kommentarteil seines Blogs hat Christoph Dittert bestätigt, dass "...und die brennende Stadt" von ihm ist, soweit eigentlich nichts wirklich neues, was aber neu ist, für mich zumindest, ist, dass er sagt, man läge mit der Vermutung "Das Rätsel der Sieben" sei von ihm nicht direkt falsch, also folgere ich daraus, dass dieses Buch evtl. ebenfalls von ihm ist oder was ich für wahrscheinlicher halte es sich dabei wieder um einen Kurzgeschichtenband mit einigen Geschichten von ihm handelt.

---

153) Chris Tinnef schrieb am 05.04.2012 um 19:26:19: Gut... nachdem nun Ditterts Kommentar vorliegt, vermute ich mal, dass "Rätsel der Sieben" tatsächlich wieder ein Kurzgeschichtenband ist.

---

154) DerBrennendeSchuh schrieb am 05.04.2012 um 19:59:43: Auf wieviele Autoren kommt Ihr denn so, wenn man A. Marx und Astrid V. mal mitrechnet (150 war ja trotz sonstiger Abstinenz von Astrid)? 😊

---

155) Chris Tinnef schrieb am 05.04.2012 um 20:10:31: Ich zweifel grad an meinen Rechenkünsten... aber ich komm auf fünf. Also einer mehr als bislang immer (seit 2005).

---

156) [Josuah Parker](#) © schrieb am 05.04.2012 um 20:36:26: Also, wenn ich Marx mit einrechnet komme ich auf 7 Autoren. Da wir ja schon durchaus kuriose Specials hatten, fände ich es jetzt nicht unbedingt aus der Luft gegriffen zu vermuten, dass es sich vielleicht um eine Geschichte von 7 Autoren handeln könnte!?

---

157) Raul schrieb am 05.04.2012 um 21:06:01: Ich würde es mir ja so sehr wünschen mal wieder etwas von André Marx zu lesen, aber wenn "Das Rätsel der Sieben" für 7 verschiedene Autoren stehen soll, dann glaube ich weniger an Marx und Vollenbruch und vermute eher die beiden anderen

Autoren vom dreiTag.

---

158) TrailofTerror schrieb am 06.04.2012 um 13:55:38: Wenn "Das Rätsel der Sieben" ein Kuzgeschichtenband sein soll, muss der Titel nicht unbedingt eine tiefere Bedeutung haben. War bei der Geisterlampe ja auch nicht so. Da wurde ja auch nur der Titel einer Geschichte zum Titel des gesamten Bandes erkoren, obwohl er zu den anderen Geschichten nicht im geringsten passte. Warum sollte Kosmos mit sowas nebensächlichem wie einem ???-Buchtitel teure Arbeitszeit verschwenden, wenn die Mitarbeiter da lange überlegen müssten. Man kann froh sein, wenn dann nicht einfach wieder Fußball, Computer, Handys oder GPS mit einem schrecklichen Attribut gekreuzt wird. 😊

---

159) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 07.04.2012 um 00:48:09: Ditterts Kommentar könnte schon auf einen neuen Kurzgeschichtenband hindeuten. Der Titel "Das Rätsel der Sieben" muss allerdings tatsächlich nicht bedeuten, dass es insgesamt sieben Geschichten sind. Wäre natürlich mal interessant, wenn es deutlich weniger als 12 Kurzgeschichten wären, da dann jede Kurzgeschichte deutlich länger als die durchschnittlichen 10 Seiten lang sein kann (wie im ersten Sonderband). Ditterts Kommentar könnte auch darauf hindeuten, dass mehrere Autoren eine Geschichte geschrieben haben. Da würde ich allerdings auf höchstens drei Autoren tippen... Meiner Meinung nach ist ein Kurzgeschichtenband wahrscheinlicher.

---

"Das blaue Biest" könnte der Name eines Gemäldes sein.

---

160) Dave schrieb am 10.04.2012 um 11:59:34: Also, sieben Autoren halte ich für sehr unwahrscheinlich, aber auszuschließen ist es nicht. Dass das blaue Biest ein Gemälde sein soll bezweifle ich ebenso stark. Erstens passt Kari Erlhoffs Aussage nicht ganz dazu, außerdem gab es gerade erst eine Bilderfolge. Ich glaube ich weiß was Raul unten gemeint hat, bei den kids. Mich stören die Dinge die in IM Bann des Zauberers, Die Gruselfalle und der verrückte Erfinder passieren auch nicht. Ansonsten gibt es aber auch echt tolle kids-Bände. (Im Reich der Rätsel)

---

161) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 10.04.2012 um 13:14:02: @Dave: Was hat Frau Erlhoff denn gesagt? Und wo? Finde hier nichts.

---

162) [Horace](#) © schrieb am 10.04.2012 um 19:42:24: @161 In der Fragebox schreib Kari etwas zum blauen Biest, aber sehr sehr undurchsichtig. Ich weiß ehrlich gesagt nicht, was ich davon halten soll und ich weiß auch nicht, ob Dave dieses Statement von ihr gemeint hat.

---

163) M.A.S.K. schrieb am 11.04.2012 um 01:46:38: Wo ist denn diese Fragebox finde ich nicht.

---

164) [Call](#) © schrieb am 11.04.2012 um 06:44:42: @Mask: Den Link für die Fragebox findest du auf der Startseite auf der rechten Seite im oberen Drittel. Oder Hier: [http://www.rocky-beach.com/forum/erlhoff\\_box.html](http://www.rocky-beach.com/forum/erlhoff_box.html) (Leerzeichen raus)

---

165) gugu schrieb am 11.04.2012 um 14:44:23: nanananaana

---

166) [Mecki](#) © schrieb am 11.04.2012 um 17:20:35: Es sind 6 Titel genannt worden, und solange man nicht weiß, was wozu gehört, könnte es doch auch sein, dass drei Titel zu der Ausrufezeichen-Serie gehören! Oder einer davon ist wieder ein Sammelband, ein Buch mit Kurzgeschichten, oder sonst ein Special. Aber ich habe ehrlich gesagt von Specials erstmal genug!

---

167) Raul schrieb am 11.04.2012 um 18:07:54: @Mecki: Ne, in den Titelschutzanzeigen steht ja immer bei zu welcher Serie die Titel gehören. Die drei Ausrufezeichen bekommen die Titel "Mission Pferdeshow", "Stylist in Gefahr" und "Verliebte Weihnachten" und vermutlich den 3er Band "1,2,3, Action!".

---

168) [Horace](#) © schrieb am 11.04.2012 um 19:03:54: @Mecki: Höchstwahrscheinlich handelt es sich bei den 6 genannten Folgen um drei normale Fälle: GPS-Gangster, ...und das blaue Biest, ...und die brennende Stadt (von Christoph Dittert) "Das Rätsel der Sieben" könnte ein Kurzgeschichtenband

sein, "Teuflische Gegner" ist wahrscheinlich ein Sammelband und "Dein Fall! Tödlicher Dreh" vielleicht ein Mitratedfall, vllt. von Marco Sonnenleitner (oder auch nicht).

---

169) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 11.04.2012 um 19:45:59: Mich würde auch interessieren, auf welche Aussage sich Dave bezieht. Die Fragebox kanns eigentlich nicht sein, oder doch? Apropos: Gemäß der Fragebox von Frau Erlhoff, ist unklar, ob überhaupt ein Buch von ihr dabei ist! Wenigstens bedeutet das nicht, dass es zwei reguläre Bücher von Sonnenleitner geben wird. Ich glaube, die "Gefahr" ist für immer gebannt! 😊

---

170) [3nTaiL](#) © schrieb am 11.04.2012 um 23:17:11: Wenn es wieder einen Kurzgeschichtenband geben sollte (was ich nicht hoffe), so würde ich auf das blaue Biest tippen, da mich der Titel irgendwie an den ersten Kurzgeschichtenband erinnert.

---

171) M.A.S.K. schrieb am 12.04.2012 um 00:07:30: Danke. für die Antwort. Call .

---

172) Raul schrieb am 12.04.2012 um 00:18:31: Gegen "echte" Kurzgeschichten hätte ich nichts, nur bitte keine abgedrehten wie teils in der Geisterlampe. Für mich DER absolute Tiefpunkt der Serie gewesen, weil die Autoren aus meiner Sicht zum Teil alles über den Haufen geworfen und mit Füßen getreten haben, was die Serie ausmacht und ihr Charakter verleiht. Die Idee eine Geschichte von 7 Autoren schreiben zu lassen ist zugegebenermaßen für mich reizvoll, aber vermutlich in der Realität extrem schwer umzusetzen, wenn etwas Gescheites bei rumkommen soll.

Hat schon mal jemand in Erwägung gezogen, daß vielleicht Peter Lerangis ein neues Buch geschrieben haben könnte, nachdem Kosmos ihn ja mal nach Stuttgart eingeladen hatte? Vielleicht ist da ja eine neue Zusammenarbeit draus entstanden. Wäre doch ein schönes Special. Denn wenn man mal "Das Rätsel der Sieben" im Englischen mit "The Mystery of Seven" übersetzen würde, wäre man ja in der original Namensgebung von früher. Oder der Autor / Autorin hat zu viel Dr. House geschaut und 7 ist wie 13 ein Frauenname :D

---

173) Dave schrieb am 12.04.2012 um 11:36:54: Ich habe mich auf ihre Aussage in der Fragebox bezogen. Es stimmt, es ist sehr undurchsichtig, aber ich kann mir nicht vorstellen, dass ein Traum von einem Gemälde so gruselig sein kann.

---

174) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 12.04.2012 um 12:29:09: Für mich klingt das eher so, als hätte sie einen Scherz gemacht. Abgesehen davon muss der Traum ja nicht wirklich etwas mit dem "Blauen Biest" zu tun haben. Oder es ist eben eine Kurzgeschichte von mehreren. Mittlerweile kommt es mir auch so vor, als würde sich hinter dem Titel ein Kurzgeschichtenband verbergen. Und vermutlich ist Frau Erlhoff auch dieses Mal wieder mit dabei. Wie sicherlich auch Marco Sonnenleitner. Ich hoffe, dass dann auch Buchna und Dittert etwas beisteuern. Aber vielleicht irren wir uns ja auch alle komplett und "Das blaue Biest" ist die Comebackfolge von BJHW 😊

---

175) [Horace](#) © schrieb am 12.04.2012 um 16:48:20: @ 172: Du könntest Recht haben, vielleicht hat Lerangis ja was geschrieben, aber wenn es "Das Rätsel der Sieben" wäre, würde die Aussage von Christoph Dittert nicht dazu passen. Er hat nämlich gemeint, man läge nicht komplett daneben, wenn man ihn als Autor von "Das Rätsel der Sieben" vermutet, aber wohl auch nicht ganz richtig. Wenn es von Lerangis wäre, könnte es höchstens sein, dass Dittert es übersetzt hat, aber ich weiß nicht, ob er so etwas macht.

---

176) [isreit](#) © schrieb am 13.04.2012 um 02:11:09: Ihr irrt euch alle. Sowohl 'Das Blaue Biest' als auch 'Das Rätsel der Sieben' habe I C H geschrieben. lol

---

177) M.A.S.K. schrieb am 13.04.2012 um 16:20:36: Hallo ist dieses Thema = Die Herbstbücher 2012 Ernst gemeint ?

---

178) [Corinna](#) © schrieb am 13.04.2012 um 16:34:20: @ Nr. 177 Bis auf Beitrag Nr. 176 schon...

---

179) M.A.S:K. schrieb am 13.04.2012 um 18:08:40: wenn das so ist, wo sind denn die folgen schon zu sehen wie die 3 im Herbst erscheinen folgen heißen ?

---

180) [Drake](#) © schrieb am 13.04.2012 um 18:11:27: Startseite, M.A.S:K, STARTSEITE!

---

181) M.A.S:K. schrieb am 13.04.2012 um 20:08:30: Danke. Drake.

---

182) M.A.S:K. schrieb am 13.04.2012 um 20:44:16: das Blaue Biest ich hoffe und schätze das dass was mit Meer oder eine Art Atlantis zu tun hat, Eine Art See Monster. An den küsten Rocky Beach.

---

183) M.A.S:K. schrieb am 13.04.2012 um 20:47:19: GPs Gangster ein Ölschiff welches entführt wuerde und Peter aus-versehen am Anker Hängen blieb, natuerlich beim Tauchen.

---

184) M.A.S:K. schrieb am 13.04.2012 um 20:53:15: Bei der Brennenden Stadt tippe ich mal auf eine Art Geisterstadt wie zum beispiel Nr. 64.,,.., ich denke es war diese nummer bei den dreifragezeichen.bin mir aber garnicht mal so sicher. !.

---

185) [isreit](#) © schrieb am 14.04.2012 um 01:45:00: @178 Wie bitte??? Na, DAS musste mir erst mal beweisen!!! 😊

---

186) [Horace](#) © schrieb am 14.04.2012 um 13:29:08: @ 184: Die Geisterstadt ist Folge 64 und falls du dir wieder einmal nicht ganz sicher sein solltest, dann hat diese Seite hier ein Schönes Folgenarchiv. Ich halte es auch für wahrscheinlich, dass es sich bei der brennenden Stadt um eine Geisterstadt handelt. Es wurde auch schon die Idee erwähnt, dass es um eine Stadt gehen könnte, in der Kohlbrände herrschen, was ich sehr spannend und interessant finden würde.

---

187) [Call](#) © schrieb am 14.04.2012 um 14:38:34: @Horace: "Kohlbrände" fände ich auch interessant, mehr jedoch noch "Kohlenbrände" 😊

---

188) Raul schrieb am 14.04.2012 um 16:10:38: Zumal so ein Kohlebrand wie in Centralia die Möglichkeit böte, daß ein Widersacher die drei ??? in einen alten, verlassenen Stollen einsperrt und sie Angst vor dem Kohlenstoffmonoxid haben und schon ganz müde werden und in letzter Sekunde von Allie Jamison gerettet werden (okay, das wäre dann vielleicht ein klein wenig zu viel Silberminen Revival). Aber das location setting bei einem Kohlebrand kann durchaus sehr stimmungsvoll sein, wenn man sich ansieht wie hier beispielsweise die PA Route 61 nach Centralia einfach dicht gemacht wurde:

[upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/e/e8/Cent\\_46.JPG/800px-Cent\\_46.JPG](http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/e/e8/Cent_46.JPG/800px-Cent_46.JPG)

Man könnte also beschreiben wie die drei bis zu diesem Punkt mit dem Auto fahren können und von dort zu Fuß weiter müssen. Auf jeden Fall bietet Centralia bzw. ein Kohlebrand eine richtig gute Vorlagen für einen spannend-gruseligen Fall.

---

189) [Horace](#) © schrieb am 15.04.2012 um 11:44:17: @187: Ich meine auch Kohlebrände, irgendwas hat wohl ein e verschluckt, auch wenn Kohlbrände sicher lustig wären. :D

---

190) [Horace](#) © schrieb am 16.04.2012 um 18:18:44: Nach Kari Erloffs Aussage in der Fragebox kann man sich ja wohl auf die Bücher im Herbst freuen, zumindest die, die sie gelesen hat sind wohl recht gut. Auch Christoph Dittert hat in seinem Blog geschrieben, dass er "... und das blaue Biest" gelesen hat und dazu vielleicht mal etwas schreibt, ohne etwas zu verraten. Wir können also gespannt sein.

---

191) Peters Uropa schrieb am 17.04.2012 um 11:37:35: @ 190: Wäre ja auch gegenüber ihren Kollegen ziemlich dumm, wenn sie was anderes sagen würde!

---

192) Dave schrieb am 17.04.2012 um 16:39:10: Naja, sie hätte auch sagen können, das es jeder

selbst entscheiden muss ob es ihm gefällt, oder nicht, das sie nicht für alle antworten kann. Damit hätte sie eine Antwort gegeben, aber sich geschickt aus der Affäre gezogen, falls sie die Bücher nicht gut finden würde.

---

193) Pat ([www.patrickbuglowski@gmx.net](mailto:www.patrickbuglowski@gmx.net)) schrieb am 21.04.2012 um 09:46:52: Auf jeden fall schreibt Christoph Dittert das Buch und die brennende Stadt. Das blaue Biest könnte Kari Erhoff geschrieben haben. Ich weiß noch nicht genau was ich mir bei GPS-Gangster vorstellen soll.

---

194) [Sokrates](#) © schrieb am 21.04.2012 um 11:17:34: @Pat#193: Quelle?

---

195) Markus H. schrieb am 21.04.2012 um 11:28:08: @Sokrates: siehe Post 85 von Raul. siehe Blog "Ein Telefonat mit drei ????" und den zweiten Kommentar von Christian Montillon vom 1. April.

---

196) [Sokrates](#) © schrieb am 21.04.2012 um 12:59:26: @MarkusH#195: 1) Danke; 2) das kann man auch freundlicher sagen/schreiben \*g\* ; 3) das DATUM macht dich nicht stutzig \*ggg\* zudem Kari ja in ihrer Fragebox meinte, dass derzeit noch nix verraten werden "darf" (soll nicht heißen, dass es nicht stimmen könnte!). 😊

---

197) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 21.04.2012 um 13:52:02: Als Aprilscherz wäre so eine Info zu banal. Da hätte er sicher etwas ganz anderes genommen. \*g\*

---

198) TrailofTerror schrieb am 28.04.2012 um 17:27:04: Buchhandel.de:

...die brennende Stadt = C. Dittert

...das blaue Biest = H. Buchna

... GPS-Gangster = M Sonnleitner (wer hätte das gedacht)

Das Rätsel der Sieben = 7 Kurzgeschichten

Dein Fall! Tödlicher Dreh = M. Sonnleitner (interaktiv)

Teuflische Gegner ist nicht gelistet. Wird wohl der Sammelband sein.

---

199) [Sven H.](#) © schrieb am 28.04.2012 um 18:17:24: Danke für die Info!

---

200) Crazy-Chris schrieb am 28.04.2012 um 19:16:16: Wow, Kosmos lässt es weiterhin krachen. Schon wieder zwei Specials, sehr gut. Ich freue mich drauf.

---

201) [isreit](#) © schrieb am 28.04.2012 um 22:11:05: Sonnleitners RÄtsel in GPS-Gangster lautet vermutlich:

Einst lag es noch in weiter Zukunft, nun bringt es uns um jede Vernunft.

Egal wie, aber die ??? werden schon auf GPS kommen, denn es handelt sich mit Sicherheit um ein Anagramm.

---

202) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 28.04.2012 um 22:15:05: Ich freue mich am meisten auf den Kurzgeschichtenband. Da die Anzahl der Geschichten geringer ist, bleibt mehr Raum, eine spannende handlung zu entwickeln. Ich bin gespannt.

---

203) [Horace](#) © schrieb am 29.04.2012 um 10:50:32: Ich freue mich auch am Meisten auf den Kurzgeschichtenband, auch wenn mich ...und die brennende Stadt auch brennend interessiert. Auf das Cover vom blauen Biest bin ich auch mal gespannt. Lediglich GPS-Gangster löst bei mir jetzt keine übermäßige Vorfreude aus. Liegt's am Titel oder am Autor? Oder an beidem? Wenn die Angaben bei Buchhandel.de stimmen, erscheinen die Bücher am 6.08.2012.

---

204) [smice](#) © schrieb am 29.04.2012 um 16:59:02: ich freu mich, dass der beknackteste titel und der schwächste autor zusammenfallen, da kann ich die 7,95 getrost für was anderes ausgeben 😊. und schade schade, dass nichts von kari dabei ist. aber die anderen beiden plus kurzgeschichten werden auf jeden fall besorgt.

---

205) [TheOwnMoment](#) © schrieb am 30.04.2012 um 12:27:06: Beim Kurzgeschichtenband ist doch

bestimmt was von Kari dabei, auch wenns nur kleine Geschichten sind ...

---

206) [RobIn](#) © schrieb am 01.05.2012 um 20:40:16: Ich freue mich am meisten auf Buchnas Buch, seine bisherigen zwei Bücher waren wirklich überdurchschnittlich gut. Und der interaktive Fall wird auch interessant, dabei kam Haus der Angst doch gar nicht so gut an bei den Fans oder glaubt ihr, es wird ein anderes Prinzip?

---

207) [simon](#) © schrieb am 01.05.2012 um 22:43:42: Ich gehöre wirklich nicht zu jenen Fans, die schnell oder voreilig Kritik an der Serie ausüben aber irgendwie mangelt es je länger je mehr an guten Ideen. Ich glaube, es gab wirklich schon genug ähnliche Titel wie "die brennende Stadt", "das blaue Biest" oder "GPS Gangster". Was die Titel betrifft, bin ich doch ein wenig enttäuscht.

---

208) [Sokrates](#) © schrieb am 02.05.2012 um 17:04:40: Auf den Kurzgeschichtenband freue ich mich auch! Wenn die sieben Kurzgeschichten, wie von einigen Fans vermutet, sieben Autoren haben, können wir aus "was" von Kari, Ben oder André hoffen. 😊

---

Was die anderen Titel/Autoren angeht: Ok, "GPS Gangster" + M.Sonnleitner verheißt auf den 1. Blick nicht sonderlich viel positives, aber in jüngster Zeit waren seine Bücher mit blöden Titeln (Pokerhölle, Fußballteufel, schwarze Sonne) doch brauchbar bis gut, während die mit eher klassischen Titeln (Feiergeist, Zwillinge..., Grusel...) nicht so doll. Von daher hab ich Hoffnung \*g\* - Der interaktive Fall kann nach "Haus der Angst" ja nur besser werden \*ggg\* --- "Das blaue Biest" steht in guter ???-Tradition wie GrünerGeist oder TanzenderTeufel. Die bisherigen Buchna-Folgen war'n gut oder gar sehr gut, warum sollte das jetzt anders sein. --- "und die brennende Stadt" kann Alles und Nichts sein, aber auch da mach ich mir des Autors wegen keine Sorgen.

---

209) [Sokrates](#) © schrieb am 02.05.2012 um 17:08:03: "FeIergeist"!!! Welch ein freud'scher Vertipper! Marco hatte vorm / beim Schreiben von "FeUergeist" wohl zu viel gefeiert/"gebechert"... 😊

---

210) [MASK](#) © schrieb am 02.05.2012 um 17:24:31: Ja. finde ich gut deinen Einspruch Sokrates. Was die Buch Namen angeht.,, Klassisch.,, und Neu.

---

211) Dave schrieb am 04.05.2012 um 15:27:03: Es ist wirklich schade, dass von Kari Erlhoff kein Buch dabei ist, und von Sonnleitner zwei. Von jedem eins wären, meiner Meinung nach, besser.

---

212) Markus H. schrieb am 04.05.2012 um 15:42:33: Zwar kein Buch aber mit großer Wahrscheinlichkeit eine Geschichte.

---

213) Dave schrieb am 04.05.2012 um 15:56:58: Ja schon, aber das ist mir zu wenig:(

---

214) [Sven H.](#) © schrieb am 07.05.2012 um 17:23:17: amazon.de ist diesmal am schnellsten: zwar sind dort noch nicht einmal alle Bücher gelistet, aber vier Cover kann man sich bereits angucken: "Das Rätsel der Sieben", "... und das blaue Biest", "Dein Fall! Tödlicher Dreh" und "Teuflische Gegner" - dies ist ein Dreifachband mit "Das Erbe des Meisterdiebs", "Panik im Park" und "Der geheime Schlüssel".

---

215) Markus H. schrieb am 07.05.2012 um 17:32:29: Das Cover des "blauen Biests" finde ich mal gewagt anders.

---

216) Markus H. schrieb am 07.05.2012 um 17:44:11: Zu 1.000 Spuren Dein Fall Deine Lösung: 1.000 Spuren halte ich für ein "Mundus vult decipi" 😊

---

217) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 07.05.2012 um 17:59:47: @ Markus H. = Erinnert an das "Haus der 1000 Rätsel" von den Dr3i. Auch ein Mundus vult decipi... 😊

---

218) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.05.2012 um 18:01:43: Interessant das Cover zu "Rätsel der

Sieben". Es könnte jeweils ein Symbol eine der Geschichten sein.

---

219) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 07.05.2012 um 18:07:31: Das Cover "blaue Biest" gefällt mir. Ob das ein blaues Tier oder ein blaues Fabelwesen ist?

---

220) [Horace](#) © schrieb am 07.05.2012 um 18:07:33: Ich finde das Cover zum Blauen biest auch interessant und anders als die gewohnten bilder, aber nicht schlecht. Das Biest sieht irgendwie aus, wie die Kreuzung aus einem Widder (die Hörner), einem Stier (der Körper), einem Mensch (das Gesicht) und einem Skorpion (Stachel). Wie Buchhandel.de Beziffert auch Amazon das Veröffentlichungsdatum auf den 6. August, mal sehen, ob sie recht haben. Wenn man dem Cover glaubebn kann, geht es beim rätsel der Sieben um einen Wolf, einen Grabstein/Friedhof, eine Kerze, einen Blasebalg, wenn ich das Teil richtig erkenne, Geld, einen Vogel und einen Wecker. Hier könnte also, anders wie bei Geisterlampe, jedes Motiv für eine Geschichte stehen.

---

221) DerBrennendeSchuh schrieb am 07.05.2012 um 18:24:39: Ein blöderer, unpassenderer oder dämlicherer Titel für den Dreifachband ist denen wohl nicht eingefallen? Ich persönlich wäre ja schon froh gewesen, wenn im "Schlüssel" wenigstens ein echter Gegner aufgetaucht wäre; bei einem "teuflischen Gegner" wäre ich schier ausgeflippt vor Freude...! 😊  
Bei das Rätsel der Sieben ist die "Queen Mary 2" abgebildet - vllt soll es auch die "Queen of South" aus der "Erbschaft" sein. Überhaupt könnten alle Motive, die da so schön auf einer Kirschtorte angerichtet sind, alle für alte Fälle stehen, z.B. u.a. für "Wolfsgesicht" und "Wecker".

---

222) [Horace](#) © schrieb am 07.05.2012 um 18:28:56: @ 221: Du hast Recht, es ist ein Schiff und kein Blasebalg. Hatte wohl Tomaten auf den Augen oder Blasebälger. (Oder wie ist die Mehrzahl von Blasebalg?) 😊 Aber mit deiner Vermutung, die Bilder könnten sich auf alte Fälle beziehen, könntest du recht haben, denn es ist tatsächlich alles schon einmal vorgekommen oder?

---

223) [Lobbyist](#) © schrieb am 07.05.2012 um 18:39:10: "und "GPS-Gangster" stammt von Marco Sonnleitner"... haha

---

224) [Horace](#) © schrieb am 07.05.2012 um 18:51:10: Das Cover von "...und die brennende Stadt" ist übrigens auch zu finden, aber man muss lange suchen, deshalb hier der Link: <http://tinyurl.com/7rjguob> Aber es sieht ziemlich gut aus und wir könnten mit den Vermutungen, dass es dabei um Kohlebrände gehen könnte tatsächlich recht haben. 😊

---

225) chris tinnef schrieb am 07.05.2012 um 18:53:18: Wer nicht lang suchen will: Hier sind alle Cover gelistet - <http://tinyurl.com/cotsfqw>

---

226) [Dino](#) © schrieb am 07.05.2012 um 18:55:15: Die sind alle schon online. Man muss nur über die Detailsuche gehen. Hier eine Übersichtsseite, einfach unten durchklicken. [tinyurl.com/cblgabl](http://tinyurl.com/cblgabl)

---

227) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.05.2012 um 19:16:13: Alle? Gibts noch mehr Links? 😊 Ich vermisse noch dasjenige, das mich am meisten interessiert hätte: GPS-Gangster.

---

228) [Sven H.](#) © schrieb am 07.05.2012 um 19:16:21: Ah, wieder was gelernt! Aber komisch, daß z.B. nichts angezeigt wird, wenn man einfach nach "brennende Stadt" sucht und sich die Ergebnisse nach dem Erscheinungsdatum sortieren läßt ...

---

229) Markus H. schrieb am 07.05.2012 um 19:29:28: @Besen-Wesen: Hätte mich auch. Ist aber wohl noch nicht fertig. siehe: [tinyurl.com/c5jrw43](http://tinyurl.com/c5jrw43)

---

230) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.05.2012 um 19:33:38: Hab schon gesehen. 😊 Ich gehe aber ganz stark davon auch, dass das Cover auch fertig ist, aber aus irgendwelchen Gründen bei amazon nicht vorliegt. Ich kann mir einfach nicht vorstellen, dass die nach und nach erstellt werden und immer wenn eins fertig ist freigegeben wird.

---

231) Markus H. schrieb am 07.05.2012 um 19:50:17: Ein Grund der mir jetzt spontan einfällt unter der Annahme, dass das Bild schon fertig ist aber amazon noch nicht vorliegt ist, dass am Titel nochmal 'rumgeschraubt' wird. Damit habe ich hoffentlich nicht schon wieder eine riesige Titeldiskussion losgetreten. 😊

---

232) [MASK](#) © schrieb am 07.05.2012 um 20:39:20: Markus H. glaube ich nicht GPS wuerde wenn es ausgeschrieben wird, viel zu lang werden.

---

233) [3nTaiL](#) © schrieb am 07.05.2012 um 20:54:31: @231 hmm ich glaube eine Titeländerung würde so manchem hier gefallen ( mir auch )

---

234) Raul schrieb am 07.05.2012 um 21:08:36: Doppel ROFL, da lag ich wohl mit meiner Vermutung der Kohlebrände so richtig schön richtig, wenn man sich das Cover anschaut, ist auf dem Ortsschild sogar noch "Cent...." zu lesen, was vermutlich für die angesprochene Stadt Centralia stehen wird:

[ecx.images-amazon.com/images/I/51WRO9PTeAL.\\_SS500\\_.jpg](http://ecx.images-amazon.com/images/I/51WRO9PTeAL._SS500_.jpg)

---

235) [Sven H.](#) © schrieb am 07.05.2012 um 21:19:06: Falls Hendrik Buchna hier mitliest, hätte ich zum "blauen Biest" eine Frage: ist das ein Mantikor?

---

236) Raul schrieb am 07.05.2012 um 21:31:10: Eine Titeländerung zum jetzigen Zeitpunkt halte ich für extrem unwahrscheinlich. Kosmos erhofft sich vermutlich alleine durch das GPS schon einen neuen Verkaufsschlager, die werden kaum ein Interesse haben den Titel zu ändern. Ist jetzt auch nicht so ungewöhnlich, daß ein Titelcover etwas später kommt. Meist ist es zwar das vom Dreifachband und nicht von einem regulären Buch, aber was heißt das schon.

---

237) [MASK](#) © schrieb am 07.05.2012 um 21:32:20: Super Cover vom Blauen Biest...Klasse mußte an das Cover Der Singenden Schlange Denken. Klasse.

---

238) Raul schrieb am 07.05.2012 um 22:29:34: Also mir ist das Cover vom blauen Biest zu sehr Fantasy, ich finde das paßt gar nicht in die drei ??? Serie.

---

239) Markus H. schrieb am 07.05.2012 um 23:39:54: @236: Ich glaube auch nicht ernsthaft daran, dass der Titel von GPS-Gangster nochmal geändert wird, obwohl es merkwürdig ist, dass das Cover des Dreifachbandes der im Dezember erscheint schon vorliegt und der von GPS-Gangster der im August erscheint noch nicht. @233: Yes. @232: Kann es sein, dass FlukeSkywater doch recht hat und du Brit Douglas bist? Wie kommst du darauf, dass eine mögliche Titeländerung nur aus dem Ausschreiben einer Abkürzung bestehen kann?

---

240) [MASK](#) © schrieb am 08.05.2012 um 00:09:51: Was meinst du denn sonst ( 239 ). was man noch an einem Buch ändern kann BIS AUGUST !.

---

241) Markus H. schrieb am 08.05.2012 um 00:19:01: @240: Die Frage meinst du doch nicht ernst?!

---

242) [MASK](#) © schrieb am 08.05.2012 um 01:34:39: Doch wieso ?

---

243) [RobIn](#) © schrieb am 08.05.2012 um 12:06:00: GPS-Gangster ist zwar untypisch für die drei ???, aber trotzdem modern und griffig, warum sollte er noch geändert werden? Und ich glaube nicht, dass das produktionstechnisch noch zu ändern ist. Wollte Kari nicht auch noch paar Monate vor dem Erscheinen "Tödliches Eis" in "Gefährliches Eis" umbenennen..?

---

244) Chris Tinnef schrieb am 08.05.2012 um 13:18:43: Übrigens, gerade so beim Durchscrollen der Kosmos-Übersichtsseite bei Amazon aufgefallen: Zeitgleich mit den Augustbüchern der Drei ??? erscheint von Astrid Vollenbruch das Buch "Im Bann des Nebels - Der Schwur: Band 1 der Trilogie".

---

245) Dave schrieb am 08.05.2012 um 17:55:44: Das Biest könnte tatsächlich ein Mantikor sein. Ich finde das Cover auf jeden fall gelungen. danke übrigens für die Links, wenn man die Namen bei Amazon eingibt find ich nämlich nur das Blaue Biest, aber durch die Links hab ich nämlich jetzt bis eben auf GPS-Gangster alle anschauen können.

---

246) [Hendrik Buchna](#) © schrieb am 08.05.2012 um 20:19:46: @Sven H.: Nachdem aufgrund des Titels bislang "Brittany im Vollrausch", ein "Maler mit exzessivem Faible für Blue-Curaçao" und (mein persönlicher Favorit) eine "betrunkene Geisterfahrerin, die gerade TKKG im Auto hört" hinter dem blauen Biest vermutet wurden, bin ich schon mal froh, dass die Spekulationen nun in neue Richtungen gehen. 😊

---

247) [Drake](#) © schrieb am 08.05.2012 um 20:27:27: Fein, dass manche Autoren sich die Mühe geben, hier mitzulesen ^^ . Ich freue mich schon auf das Blaue Biest, obwohl ich "Brittany im Vollrausch" noch nicht ganz ausschließen möchte. Es weiß ja keiner genau, wie Brittany aussieht :D

---

248) [AstridV](#) © ([astrid@rabenzzeit.de](mailto:astrid@rabenzzeit.de)) schrieb am 09.05.2012 um 11:05:21: @ 244: Das ist lediglich "Einhornzauber" in neuem Format.

---

249) 000 schrieb am 09.05.2012 um 15:54:45: hallo, wo sind die cover zu finden ? habe kein einziges gefunden!

---

250) Raul schrieb am 09.05.2012 um 16:42:28: Jetzt gibt es auch das bis dato noch fehlende Cover von GPS-Gangster: [ecx.images-amazon.com/images/I/51NOqb0WWAL.\\_SS500\\_.jpg](http://ecx.images-amazon.com/images/I/51NOqb0WWAL._SS500_.jpg) Schaut sehr nach Geo Caching aus.

---

251) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 09.05.2012 um 17:50:24: Warum wusste ich nur, dass auf dem Cover wieder eine Hand etwas hält? ;-) Sieht jedenfalls wirklich nicht innovativ aus. Sowas ähnliches hatten wir doch vor knapp 70 Folgen schonmal. ;-)

---

252) Lilja schrieb am 09.05.2012 um 17:55:29: Raul: Bitte kein Geocaching in einer bekannten Serie. Einige Cacher glauben dann wieder, dass man ihr Hobby kaputt machen will. Allerdings kann ich auf dem Bild nur die Isohypsen des Todes erkennen. 😊 Wo finde ich diesen Berg/diese Senke?

---

253) Raul schrieb am 09.05.2012 um 18:03:26: @ 251: Be-We: Hexenhandy gespiegelt, was :D Aber auch die Idee mit den Höhenlinien auf dem Cover erinnert stark an die Grundidee von "Schlucht der Dämonen", da war es nur die Fellzeichnung des Pferdes. Aber bei MaSo bin ich ja schon zufrieden, wenn es keine grünen Schleimmonster oder Außerirdische in der Story gibt 😊

---

254) [Horace](#) © schrieb am 09.05.2012 um 18:07:41: Der Totenkopf auf dem Bildschirm des GPS-Geräts gibt mir etwas zu denken. Entweder ist er einfach nur auf dem Cover, um es spannender zu machen und hat mit der Story garnichts zu tun oder die Geschichte spielt vielleicht auf einer Totenkopfförmigen Insel. (Wir hatten ja auch schon eine Birnenförmige Halbinsel) @000 Alle Cover außer GPS-Gangster findest du hier: <http://tinyurl.com/6mnbsok> Und GPS-Gangster hier: <http://tinyurl.com/7te958u> @Besen-Wesen: Du hast recht wirklich innovativ ist es nicht geworden, aber ich hätte glaube ich auch Schwierigkeiten, zu so einem Titel ein Cover zu malen. (Falls ich denn malen könnte. 😊)

---

255) [Horace](#) © schrieb am 09.05.2012 um 18:26:23: Der 6.08.2012 könnte als Erscheinungstermin tatsächlich stimmen, zumindest schreibt Christoph Dittert in seinem Block, dass die Bücher Anfang August erscheinen. Bei Thalia.de sind die Bücher bereits schon vorbestellbar. Außerdem haben die auch schon die Preise im Netz: Die Normalen Bücher und der Kurzgeschichtenband: 7,95€ wie immer, der Sammelband: 9,99€ und Dein Fall! Tödlicher Dreh: 8,99€

---

256) Raul schrieb am 09.05.2012 um 18:49:21: Warum auch sollte der 6. August nicht stimmen? Letztes Jahr war es der 8. August, ein Montag. Dieses Jahr ist es der 6. August, was ebenfalls ein

Montag ist. Also daran hab ich keinerlei Zweifel. Wie dann aber die tatsächliche Verfügbarkeit am 6. August aussehen wird, sei mal dahingestellt. Vermutlich werden einzelne Buchhandlungen wieder einige Tage vorher die Bücher haben (meist am Donnerstag vorm Erscheinungsmontag) und bei den ganz großen Versender würden mich anfängliche Lieferschwierigkeiten nicht wundern. The same procedure as every year 😊

---

257) [Horace](#) © schrieb am 09.05.2012 um 20:18:21: @256: Ich kann mich nur daran erinnern, dass die Bücher dann doch nicht am angegebenen Tag lieferbar waren, aber dann waren es wahrscheinlich wirklich nur Lieferschwierigkeiten.

---

258) Raul schrieb am 09.05.2012 um 21:20:15: Ach ja, nicht nur Hexenhandy und GPS-Gangster haben für mich ein relativ ähnliches Cover, sondern meiner Ansicht nach auch "und die brennende Stadt" und der Die Dr3i Fork "Die Pforte zum Jenseits".

---

259) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 09.05.2012 um 21:34:55: Vom Motiv her ist das richtig. Aber der Stil ist so unterschiedlich, dass ich diese Assoziation überhaupt nicht hatte. Ich fühlte mich eher an Dreitag erinnert, obwohl die Perspektive völlig anders ist und dort auch nur eine Straßenseite abgebildet ist. Aber so ähnlich wie GPS/Hexenmobiltelefon ist es einfach nicht.

---

260) Raul schrieb am 09.05.2012 um 21:38:59: Na ja gut, wenn die Cover von der brennenden Stadt und der Pforte zum Jenseits die gleichen Farbtemperaturen hätten (brennende Stadt hat viele warme Töne und die Pforte viele kalte), wäre es vielleicht noch offensichtlicher.

---

261) [Sokrates](#) © schrieb am 10.05.2012 um 13:14:25: "Witzige" Idee zu "brennende Stadt" \*bitte.nicht.schlagen\* Könnt ja 'ne Zeitreise-Geschichte (geistiger Art) sein, zu der Zeit des Großen Bebens in San Francisco: Sie finden raus, dass das keinen natürlichen Ursprung hatte - und suchen die Verantwortlichen (in der Gegenwart) - eher ein Gedankenspiel, da von denen zwar keiner mehr lebt, aber die Stadthistorie neu geschrieben werden muss ;) <- wie gesagt, bitte nicht zuuu ernst nehmen.

---

262) Dave schrieb am 10.05.2012 um 18:12:52: @254, das Cover ist aber nicht nur vom Titel, sondern auch vom Inhalt abgeleitet.

---

263) [Horace](#) © schrieb am 10.05.2012 um 20:02:09: @262: Eigentlich hast du Recht, trotzdem zeigt das Cover ab und an etwas, das zum Titel Passt, auch wenn dieser nicht immer wirklich zum Inhalt passt. (Wie bei "Im Zeichen der Schlangen") Oder dass sich bestimmte Motive auf dem Cover befinden, die in der Story garnicht vorkommen. (Der Bär auf dem Cover von "Im Schatten des Giganten")

---

264) [danny-cammann](#) © schrieb am 10.05.2012 um 21:43:12: @261: Das wäre mal eine schöne Idee.

---

265) [Sokrates](#) © schrieb am 11.05.2012 um 14:20:29: @Danny: Danke, aber lies mal die Kritik zu der Zeitreisefolge im Kurzgeschichtenband ;) Sowas ist hier scheinbar nicht gern gesehen. --- Die entsprechende Kids-Story gehört immer noch zu meinen Top3 !!!

---

266) [Horace](#) © schrieb am 11.05.2012 um 15:26:55: @265: Also mir hat die Zeitreisefolge bei den Kurzgeschichten gut gefallen. Hat mich ein bisschen an Zurück in die Zukunft erinnert. Es war mal was erfrischend anderes. Deshalb finde ich deine Idee aus 261 auch gut, so eine Folge würd mir glaube gefallen. (Wenn sie gut gemacht ist.)

---

267) Raul schrieb am 11.05.2012 um 15:47:02: Die drei ??? sind keine Fantasy Serie, damit hat sich die Frage nach einer Zeitreisefolge glücklicherweise von Anfang an erledigt :) Der eiserne Grundsatz heißt, daß es für alles eine natürliche Erklärung gibt (von einigen wenigen Autoren Fauxpas wie im Karpatenhund und dem Bergmonster mal abgesehen, die aber zum Teil nachträglich ausgebessert wurden). Ich fände es ganz fürchterlich, wenn man das Genre - auch testweise - wechseln würde.

Warum Kosmos Fantasystorys in der Geisterlampe zugelassen hat ist mir ein großes Rätsel und enttäuscht mich jetzt noch. Ich finde mit Fantasy schadet man der Serie.

---

268) Crazy-Chris schrieb am 11.05.2012 um 16:00:25: Ich sehe das ganze nicht so eng. Klar, in der Hauptserie will ich keine Fantasy-Stories haben. Aber der Kurzgeschichten-Band wart von Kosmos offenbart ganz bewusst für Exeperimente konzeptioniert. Innerhalb dieses Rahmens fand ich die Zeitreise-Geschichte dann nicht wirklich schlimm.

Und wenn man es eng nimmt, ist Peters steinalter MG ja auch ein Fantasy-Auto, denn bekanntlich gibt es keinen alten MG-Typ, der drei Jungs Gepäck aufnehmen kann, schon garnicht über längere Strecken. Da aber hierzulande kaum noch jemand detailliert die MG Modellhistorie kennt, stört das nicht weiter, weil es kaum jemandem bewusst auffällt.

---

269) Dave schrieb am 11.05.2012 um 16:12:38: Ich sehe das genauso eng wie Raul. Eine Zeitreise zu unternehmen ist schlichtweg unmöglich, und selbst in hunderten von Jahren wird es unmöglich sein, daher geht das einfach nicht. Ich fand die zeitreise Geschichte von Sonnleitner schrecklich, den Vogel schossen die sich verändernden Buchstaben ab. Wenn Sonnleitner am ende einen der drei aufwachen lassen hätte, und erklärt hätte, dass alles nur ein Traum war, dann wäre es OK, so aber nicht.

---

270) [Sokrates ©](#) schrieb am 11.05.2012 um 16:20:46: @Horace#266: Ja, mir hat sie auch ganz gut gefallen (wenn auch das Paradox um Justs Existenz ein wenig merkwürdig anmutet), aber Phantasie oder SciFi scheint hier mehrheitlich eher unbeliebt. In diesem Sinne: Ich LIEBE "Geheimakte Ufo", v.a. weil's für mich sooo offensichtlich Satire auf's SciFi-Genre war, dass ich als Fan nicht anders konnte. als mich kaputtlachen. Viele hier halten es aber für die schlimmste Marx-Geschichte...

@CC#268: Gute Erklärung für #267, hätt' ich sinngemäß genauso geschrieben 😊 --- Peter's MG ist ein Wunder-Auto, das immer das an Raum u. Equipment liefert, was in der Folge benötigt wird: In "FEuermond" hatte er 'ne Anhängerkupplung (bei einem Sportwagen eigentlich undenkbar); im "versunkenen Dorf" hatten die "Drei ???", der kindlich-jugendliche Helfer (Name?) und die Einkäufe (u.a. 2 (oder war's sogar 3?) komplette Taucherausrüstungen) darin Platz...

---

271) [Sokrates ©](#) schrieb am 11.05.2012 um 16:23:18: Ich persönlich hoffe ja, dass im "Rätsel der Sieben" der Experimentier-Aspekt noch stärker zum Tragen kommt 😊 Aber es wär auch nett, wenn die 7 Geschichten in mehr o. weniger lockerem Zusammenhang stünden!

---

272) Dave schrieb am 11.05.2012 um 16:32:19: Experimentell dürfen sie gerne sein. Die beiden anderen extremen Experimentierstorries Verschwörung auf der Eagle Ranch und Manches verlernt man nie, haben mir sehr gefallen, aber gefälligst nie wieder etwas unmögliches.

---

273) Raul schrieb am 11.05.2012 um 16:40:45: Also Geheimsache UFO liebe ich auch, keine Frage. Aber das ist definitiv kein Fantasy für mich, denn es gibt ja eine natürliche Erklärung. Und selbst Todesflug ist für mich noch kein Fantasy oder SciFi, aber sehr hart an der Grenze, was gerade eben noch so in der Serie machbar ist. Auch wenn "Panik im Park" bei vielen nicht so gut ankommt, ist es ebenfalls einer meiner liebsten Fälle und durchaus vorstellbar, daß so etwas passieren könnte. Ich meine viele gute drei Fragezeichen Fälle beginnen ja mit scheinbar übernatürlichen Phänomenen, aber eben auch mit der Gewißheit für den Leser, daß es am Ende doch nur gewöhnliche Verbrechen sind und es somit eine natürliche Erklärung gibt. Das ist eben ein unverrückbarer Pfeiler der Serie und wenn es nicht so wäre, wäre ich auch nie ein drei Fragezeichen Fan geworden.

---

274) [Sokrates ©](#) schrieb am 11.05.2012 um 16:44:58: @Dave: Definiere "unmöglich"! ;) Nur, weil's real noch nicht erforscht / herausgefunden / erfunden wurde!? Z.Bsp. das Richtmegaphon, das in der "flüsternde Mumie" (am. Original von 1965!) Verwendung fand, gibt es in Wirklichkeit erst wenige Jahre (max. 10 o 15).

---

275) [3nTaiL ©](#) schrieb am 11.05.2012 um 17:26:13: @274 Selbst wenn Zeitreisen in die

Vergangenheit irgendwann funktionieren sollten, so würden sie doch niemals auf diese Weise ablaufen. Das Richtmegaphon war wenigstens vorstellbar...

---

276) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.05.2012 um 17:42:08: Ich finde, dass man bei Kurzgeschichten gerne auch einmal andere Wege beschreiten kann. ZUm Experimentieren sind sie toll und es gibt mit Sicherheit genug Leser, die daran Spaß haben. In der Originalserie würde ich es auch unpassend finden. Auch gegen eine gut gemachte Zeitreisegeschichte hätte ich nichts einzuwenden. Die Betonung liegt allerdings auf "gut gemacht" - das traf auf die die Zeitreisegeschichte im letzten Band leider nicht zu. Für mich war es die schwächste des Buches - und zwar nicht wegen der Zeitreise. Ich hätte auch keine Probleme damit, wenn die drei ??? in einer Kurzgeschichte selbst einmal in eine andere Zeit geraten würden.

---

277) [Justus Jonas](#) © schrieb am 11.05.2012 um 18:09:18: Ich mag Zeitreisen, übernatürliche Phänomene und Science Fiction nicht - da solche nicht existieren. Aus diesem Grund bevorzuge ich "normale" Geschichten.

---

278) Raul schrieb am 11.05.2012 um 19:44:56: @ 276 Be-We: Aber findest du nicht, wenn es solche Experimente in Sonderbänden gibt, daß man diese Experimente irgendwie nicht mehr richtig aus dem Kopf rauskriegt und sie somit auch negativ auf die Hauptserie abfärben? Wenn die Glocke einmal geläutet wurde, kann man das nicht mehr rückgängig machen. Ich kann mir eigentlich kaum etwas vorstellen, weswegen ich die Serie nicht mehr lesen würde, aber übernatürlicher Fantasy Kram und SciFi und so ein Zeug, würden dies definitiv schaffen.

---

279) [Justus Jonas](#) © schrieb am 11.05.2012 um 21:52:46: @Raul #278 Da stimme ich dir voll und ganz zu!

---

280) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 13.05.2012 um 12:15:39: Wenn die Kurzgeschichten nur so konzipiert wären wie die "normalen" Bücher wäre es langweilig und die Kurzgeschichten irgendwie überflüssig, da man mit so wenigen Seiten nur schwer eine "normale" Geschichte erzählen kann. Ich habe auch keine Probleme solche Dinge in meinem Kopf von der Hauptserie zu trennen. Das Problem müsste das ja auch beim z.B. Comedy-Wecker bestehen.

---

281) Crazy-Chris schrieb am 13.05.2012 um 13:05:03: @280 volle Zustimmung... wenn die geneigte Kundschaft sowas wie den Comedy-Wecker akzeptiert, oder gar diesen unsäglichen Schrott "Worte nur Worte", dann sollte ein experimenteller Kurzgeschichten-Band doch auch verdaubar sein.

---

282) [dcc](#) © schrieb am 13.05.2012 um 13:13:41: Mein Gott, hat da jemand überhaupt keinen Humor oder es fehlt einfach an der Fähigkeit zur Selbstironie?

---

283) Crazy-Chris schrieb am 13.05.2012 um 14:47:53: Weder noch... denn Schrott bleibt einfach Schrott, ganz einfach. Die Comedy-Episoden "Master of Chess" und auch "im Kosmos" finde ich genial gut. DAS war guter Humor, im Gegensatz zum 2009er Wecker und "Worte nur Worte".

---

284) DerBrennendeSchuh schrieb am 13.05.2012 um 16:58:50: Hat zwar original null mit dem Thread-Titel zu tun, aber...inwieweit sollen die einen "Sonder-Folgen" besser oder schlechter sein als die anderen? Das ist doch Geschmackssache.

Ich stimme B.-W. 280 voll zu; was ist so schwer daran, die Sondefolgen von der Hauptserie (gedanklich) fernzuhalten? Viel schwieriger finde ich es, die Sprecher als solche nicht dauernd vor Augen zu haben, aber da nahm das "Unheil" bereits ab Erscheinen der 29 seinen Lauf.

---

285) [Horace](#) © schrieb am 13.05.2012 um 19:12:50: Auch ich stimme Besen-Wesen bei 280 voll zu. Wenn man sich in den Kurzgeschichten nicht trauen würde mal etwas anderes zu machen, dann könnte man es ja gleich sein lassen, denn nur "normale Fälle" so verkürzt, dass sie als Kurzgeschichte durchgehen sind, für mich zumindest, reizlos, da ich dann lieber einen gut ausgebauten 120-Seiten-Fall habe.

---

286) Raul schrieb am 13.05.2012 um 19:22:04: Euch ist aber klar, daß bei der Geisterlampe auch ganz normale Kurzgeschichten dabei waren? Insofern widerspricht ihr euch doch selber. Ich bleib dabei: Fantasy hat bei den drei Fragezeichen absolut nichts verloren, auch nicht in Kurzgeschichten, und gefährdet am Ende nur völlig sinnlos die Identität der Serie.

---

287) Crazy-Chris schrieb am 13.05.2012 um 20:15:17: @286, das ist doch kein Widerspruch, wenn AUCH normale Kurzgeschichten enthalten waren ? "Auch" im Sinne von "zusätzlich zu den normalen". Niemand hat behauptet, dass der Kurzgeschichten-Band ausschließlich aus Experimenten besteht.

---

288) [Horace ©](#) schrieb am 13.05.2012 um 20:33:32: Auch ich sehe da eigentlich keinen Widerspruch, aber ehrlich gesagt habe ich eigentlich keine Lust mich über dieses Thema zu streiten oder hier nochmal etwas dazu zu schreiben.

---

289) Raul schrieb am 13.05.2012 um 21:12:47: Das mit dem Widerspruch war hauptsächlich auf Be-Wes Kommentar (280) bezogen und auf die Kommentare, die ihr da voll zugestimmt haben: "Wenn die Kurzgeschichten nur so konzipiert wären wie die "normalen" Bücher wäre es langweilig und die Kurzgeschichten irgendwie überflüssig, da man mit so wenigen Seiten nur schwer eine "normale" Geschichte erzählen kann."

Die normalen Kurzgeschichten in der Geisterlampe haben doch meiner Meinung nach genau diese Auffassung widerlegt.

---

290) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 13.05.2012 um 23:44:14: Ich finde nicht, dass das ein Widerspruch ist. In dem bisherigen band gab es zwar "richtige" Fälle, aber ich glaube, wenn man erst einmal eine Idee hat, dann ist es oft nicht so schwer, sie so auszubauen, dass sie ggf. für einen normalen Band reicht. Ich sehe darin einfach keinen Reiz, zumal eine Kurzgeschichte schneller zu einer Lösung kommen muss und somit schon niemals mit einer normalen Geschichte mithalten kann. Wenn ich wüsste, dass ein Kurzgeschichtenband nur stinknormale klassische Fälle beinhaltet, die aber weniger komplex sind (also vieles fehlt, was normale Fälle ausmacht) dann ist das ganz schnell langweilig. Bei der Geisterlampe war es eine gute Mischung. Ich möchte auch keinen Band, indem auf Teufel komm raus nur experimentelle Geschichten enthalten sind - aber eben auch nicht von vornherein ausgeschlossen sind.

---

291) Raus schrieb am 14.05.2012 um 00:08:46: In dem Punkt sind wir uns ja durchaus einig, viele normale Kurzgeschichten könnten durchaus zu richtigen Bänden ausgebaut werden und für diejenigen, welche von der Idee her zu schwach für ein richtiges Buch sind, braucht es auch keinen Kurzgeschichtenband. Ich hätte somit kein Problem damit, wenn es keine Kurzgeschichtenbände gäbe. Experimentelle Geschichten dürfen gerne dabei sein, aber bitte unter Wahrung des Genre und der unveränderlichen Eckpfeiler der drei Fragezeichen. Experimentell waren zum Beispiel die Jubiläumsbände, da es Dreifachbände sind. Super gelungen! Experimentell war Bobs Reisetagebuch im Nebelberg. Super gelungen! Experimentell war auch Rufmord, weil es von der Thematik eigentlich noch gar nicht für die eigentliche Zielgruppe ab 10 Jahren geeignet war. Ebenfalls gut gelungen! Experimentell war die Top Secret Edition und insbesondere die Entscheidung "House of Horrors" im Deutschen als Find Your Fate herauszubringen. Na ja, Find Your Fate ist nicht so der Bringer für mich, aber es ging konform mit den Grundsätzen der Serie und die beiden anderen Bände haben mir gut gefallen. Experimentell war sicherlich auch Todesflug und selbst das paßt noch zur Serie. Aber eines ist ganz sicher nicht experimentell, sondern einfach nur fehl am Platz: Zeitreisen und Fantasy im Allgemeinen. Auch so eine Traumgeschichte, wo man alles machen kann und am Ende sagt war ja nur ein Traum, wäre schon ziemlich unpassend. Eine Buchserie, an der über Jahrzehnte mehrere Autoren schreiben, lebt davon, daß sich alle an gewisse Regeln halten und nicht anfangen sich selber zu verwirklichen. Dafür gibt es Töpferkurse!

---

292) Crazy-Chris schrieb am 14.05.2012 um 07:55:08: Wenn Traumgeschichten auch unpassend sind, müsste "Die Pforte zum Jenseits" ja auch furchtbar schlecht angekommen sein. Wenn ich mich

richtig erinnere, war das aber nicht der Fall, eher im Gegenteil.  
Ich finde, eine so erfolgreiche Serie lebt davon, dass gelegentlich neue Experimente stattfinden.  
Ewig das gleiche Einerlei wäre irgendwann tödlich langweilig.

---

293) Raul schrieb am 14.05.2012 um 13:56:28: "Die Pforte zum Jenseits" gehört zu den Die Dr3i spin-offs und da ist die gesamte Serie - nennen wir es so - kontrovers angekommen 😊 Davon mal abgesehen sind doch Traumgeschichten langweilig, man will doch, daß die drei Fragezeichen einen "echten" Fall erleben. Wenn dann etwas als Traumgeschichte aufgelöst wird, überwiegt irgendwie die Enttäuschung finde ich. Ich sage ja, eine Serie, die von diversen Autoren über Jahrzehnte hinweg geschrieben wird, eignet sich nicht zur Selbstverwirklichung der Autoren. Dafür wäre es besser, wenn die Autoren ihre eigene Serie aufbauen würden. Es hat doch keinen Sinn, wenn die drei Fragezeichen übertrieben gesagt in der einen Folge mit Käfer und MG durch die Gegend fahren und in der anderen dann mit Flugautos rumschweben und in der übernächsten wieder mit Käfer und MG unterwegs sind.

---

294) Crazy-Chris schrieb am 14.05.2012 um 15:34:17: Das mit dem "echten Fall" ist ein gutes Stichwort. Nur, wo zieht man da die Grenze ? Für mich persönlich sind z.B. auch "Poltergeist" und "Karten des Bösen" keine echten Fälle, weil man auf den letzten Seiten erfährt, dass der Hauptfall nur vorgetäuscht wurde, um von irgendwas abzulenken oder DDF als Zeugen für irgendetwas zu mißbrauchen. Bei beiden Bänden kam ich mir ungleich mehr veralbert vor, als beispielsweise bei der Zeitreisegeschichte.

---

295) Raul schrieb am 14.05.2012 um 16:08:56: Na ich weiß ja nicht, du würdest dir also veralbert vorkommen, wenn jemand versucht dich als Zeugen für irgendetwas zu mißbrauchen, aber wenn dir jemand erzählen würde, es gäbe Zeitreisen und er war mal eben auf einen Kaffee im Mittelalter, dann kämst du dir wirklich weniger verar\*\*\*t vor? Hab ich das jetzt richtig verstanden?

---

296) Crazy-Chris schrieb am 14.05.2012 um 16:25:39: Nein, das hast Du falsch verstanden. Das "veralbert" bezog sich nicht auf die Inhalte der drei Stories, sondern auf deren Konzept. Beim Zeitreise-Fall war ja relativ schnell klar, worum es sich handelt. Die wurde dann innerhalb des gewählten Rahmens -relativ geradlinig bis zum Ende durchgezogen.  
Bei den beiden anderen genannten Titeln war es dagegen so, dass über die ersten 98% des Buchs ein Fall aufgezoogen wurde. Und auf den letzten paar Seiten stellt sich dann raus, dass es - ätschibätsch - doch kein richtiger Fall war, sondern nur eine Inszenierung.

---

297) Dave schrieb am 15.05.2012 um 13:56:52: @274: Du reist in die Vergangenheit und erschießt deinen Vater, vor deiner Geburt. Wie soll das gehen. Wenn du ihn erschossen hast hatte er keine Möglichkeit ihn zu erschießen, und doch hast du es getan. Es funktioniert nicht weil dinge die du in der Vergangenheit veränderst zur Folge haben könnten, das die Gegenwart so ist, dass du nie etwas hättest verändern können. Da hakt die Sache, die Zeit ist für uns schlichtweg nicht zu überwinden, da wird auch in Zukunft nichts zu machen sein, das weiß ich zu 100 %. Ich halte fast jede Erfindung theoretisch für möglich, diese aber nicht.

---

298) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 15.05.2012 um 14:15:45: Es gibt aber zwei unterschiedliche Zeittheorien. Die, in der man Dinge ändern kann, weil sie in der Vergangenheit noch nicht geschehen sind (Veränderliche Zukunft) und die, bei der die Zeitreise schon immer ein Teil der Vergangenheit war. (Konstante Zukunft). Folglich kommt es darauf an, welche Theorie man anwendet. Reis Person A zurück und seinen Vater zu erschießen, würde er sich laut Variante 1 tatsächlich auflösen. Bei Variante 2 würde aber immer wieder etwas dazwischen kommen und er könnte seinen Vater nicht erschießen. Eben aus dem Grund, dass A in der (unveränderlichen) Zukunft lebt und somit seine eigene Existenz in der Vergangenheit nicht auslöschen kann. .... Aber ich checke gerade nicht, was das jetzt mit den Herbstbüchern zu tun hat! Kommen da wieder Zeitreisegeschichten vor?

---

299) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 15.05.2012 um 14:16:52: Uahhh, ich vermisse hier echt eine EDIT

Funktion! Also erfreut euch an der Zuluft und der Reis Person 😊

---

300) [3nTaiL ©](#) schrieb am 15.05.2012 um 15:50:44: @298 du hast die Vielwelten-Theorie vergessen

---

301) Raul schrieb am 15.05.2012 um 16:51:36: Laßt euch vergewissert sein, Zeitreisen wie sie in Fantasyromanen beschrieben werden, gibt es nicht und wird es nie geben. Was es gibt sind Gedankenexperimente der Relativitätstheorie, welche nur und ausschließlich bei Lichtgeschwindigkeit, Überlichtgeschwindigkeit oder annähernd Lichtgeschwindigkeit signifikante Relevanz entwickeln können und auch nur dann, wenn sich zwei Objekte aufeinander zu bzw. voneinander weg bewegen. Ein auf einen Ort begrenztes Hin- und Herbeamen zwischen den Zeiten ist auch mit der Relativitätstheorie nicht möglich. Ich kann es ja mal erklären, was möglich ist. Das Licht, welches von der Mondoberfläche reflektiert wird, braucht vom Mond zur Erde rund 1,28 Sekunden. Wenn wir uns nachts den Mond anschauen, sehen wir die Vergangenheit. Also die Mondoberfläche, wie sie vor 1,28 Sekunden aussah. Reisen wir nun zum Mond, bewegen wir uns von der Erde aus gesehen um 1,28 Sekunden in die Vergangenheit. Vom Mond aus betrachtet aber in die Zukunft. Interessanter wird es, wenn wir uns mit Lichtgeschwindigkeit von der Erde wegbewegen könnten. Dann würden wir quasi parallel mit der Lichtreflektion der Erde uns von ihr fortbewegen, was zur Folge hätte, daß sie subjektiv empfunden still stehen würde. Könnte man mit Überlichtgeschwindigkeit reisen, würde man sich quasi subjektiv empfunden in die Vergangenheit bewegen. Sehr gut ist dieses Phänomen hier auf YouTube dargestellt: [www.youtube.com/watch?v=ziVrPkR3of4](http://www.youtube.com/watch?v=ziVrPkR3of4) Nur eben mit Radiowellen statt Lichtwellen / -teilchen. Wenn man nur schnell genug mit Überlichtgeschwindigkeit von der Erde sich entfernen könnte, würde man die Vergangenheit "live" erleben können. Aber eben nur als passiver Beobachter, dadurch würde sich die Erdzeit nicht verändern und halt um den Preis, daß man sich immer vom Objekt wegbewegen muß. Kurz um: Fantasy Zeitreisen (die meist ortsgebunden sind) gibt es nicht und wird es nie geben und ist damit auch in drei Fragezeichen Büchern völlig deplatziert.

---

302) Dave schrieb am 15.05.2012 um 18:29:12: Dieser Punkt war zwar etwas kompliziert Raul, aber ansonsten vertrete ich seit Beginn dieser Diskussion vollkommen deine Meinung. @298: Wer würde sich auflösen? Der Schütze? Und der Vater dem dürfte der Schuss ja nichts aus machen, da ja eigentlich niemand auf ihn geschossen haben kann. Da hakt die Sache, da funktioniert sie einfach nicht. Und Variante 2: Du beeinflusst automatisch die Lauf der Dinge. Du musst ja nicht mal deinen Vater oder so erschießen. Angenommen du nimmst ein Gerät aus der Gegenwart in die Vergangenheit mit, wie zum Beispiel ein Auto, du würdest die Menschheit damals in Aufruhr versetzen. Der Lauf der Geschichte könnte sich durch vollkommen harmlose Handlungen, extrem verändern. Du könntest im schlimmsten Fall kriege auslösen die eine völlig andere Gegenwart entstehen ließen. Doch was passiert mit den Menschen die immer noch in der Gegenwart leben während du in der Zeit herumreißt. Da stimmt einfach hinten wie vorne nicht.

---

303) [3nTaiL ©](#) schrieb am 15.05.2012 um 19:30:50: @302 du hast den Kommentar von Sommerfuchs nicht verstanden, aber danke, dass du uns dennoch dessen Korrektheit anzweifelst.

---

304) [3nTaiL ©](#) schrieb am 15.05.2012 um 19:32:18: das "uns" bitte einfach ausblenden.

---

305) Dave schrieb am 16.05.2012 um 13:20:33: Ich zweifle nicht an, dass diese Theorien so existieren, und er sie korrekt wiedergegeben hat. Aber ich halte sie nicht für logisch. Ich denke übrigens schon, dass ich ihn verstanden habe, aber mal ganz ehrlich, dass bei solchen Dingen immer etwas dazwischen kommt, erscheint mir nicht sonderlich wahrscheinlich. Außerdem verändert jegliches Handeln in der Vergangenheit das damalige Geschehen. Schon nur die Anwesenheit eines Menschen aus der Gegenwart würde die damals Lebenden Menschen derart verwundern, dass die Geschichte einen anderen Lauf nehmen würde. Selbst, wenn der Zeitreisende nicht in der Lage ist absichtlich Dinge zu verändern.

---

306) Crazy-Chris schrieb am 16.05.2012 um 13:47:54: DDF sind ja jetzt schon Zeitreisende 😊 In mehr als 40 Jahren Serienexistenz sind sie nur um 2-3 Jahre gealtert. In der Blüte ihrer Jugend haben

sie sowohl die Hippie-Zeit der 60er erlebt, die wilden 70er Jahre, die technokratischen 80er, die New Economy der 90er und die Jahrtausendwende.

Beneidenswert.

---

307) [danny-cammann](#) © schrieb am 16.05.2012 um 14:31:30: Und sie haben seit ca. 40 Jahren Ferien.

---

308) Raul schrieb am 16.05.2012 um 15:16:41: Nicht ganz, ab und zu müssen sie auch noch eine Woche zur Schule bevor die Ferien beginnen 😊

Aber es stimmt schon, 40 Jahre Serienexistenz heißt auch 40 Jahre Konstanz bzw. behutsame Fortentwicklung der Seriencharakteristik. Diese Arbeit von Jahrzehnten sollte man nicht leichtfertig mit eigenartigen Experimenten wie Zeitreisen gefährden.

---

309) Crazy-Chris schrieb am 16.05.2012 um 16:01:40: Vor allem heißt es: eine Zeitreise über 40 Jahre.

---

310) [ArabianWerewolf](#) © schrieb am 17.05.2012 um 21:43:10: Ich verstehe nicht ganz warum sich alle über den Titel GPS-Gangster so aufregen. Wenn es dabei - was mein erster Einfall wäre - um Geochaching oder etwas in der Richtung geht, dann wäre das doch schonmal eine gute Grundlage für einen Abenteuer/Rätsel-Fall.

---

311) [3nTaiL](#) © schrieb am 17.05.2012 um 22:20:25: Zunächst vermeide bitte Wörter wie "alle". Es haben sich nicht alle über den Titel aufgeregt. Ich für meinen Teil mag den Titel nicht besonders, da er bei mir keine Assoziationen zu den drei ??? auslöst. Er klingt nicht sonderlich durchdacht bzw. einfallsreich.

---

312) [danny-cammann](#) © schrieb am 17.05.2012 um 22:36:20: Es gab schon weitaus schlimmere Titel - Dopingmixer und so weiter. Außerdem gilt bei Sonnleiter die Devise: Titel scheiße - Story gut.

---

313) [3nTaiL](#) © schrieb am 17.05.2012 um 22:53:59: @312 Naja, ich weiß nicht recht... :D Es ist noch garnicht so lange her, dass mich Herr Sonnleitners Bücher sowohl vom Titel als auch vom Inhalt her sehr begeistert haben. Doch in letzter Zeit ist das etwas abgeflacht. Mein persönlicher Tiefpunkt war die schwarze Sonne, die mir wie ein Zusammenschnitt aus allen möglichen älteren Fällen vorkam. Ich hoffe, dass Herr Sonnleitner nochmal so etwas wie das Haus des Schreckens abliefern. Dieses Buch hat es sogar unter meine Top 10 geschafft. Doch hinter einem Titel wie "GPS-Gangster" vermute ich einen solchen Fall eher nicht.

---

314) [danny-cammann](#) © schrieb am 17.05.2012 um 23:03:07: Schwarze Sonne fand ich jetzt nicht so schlecht, da finde ich seine andren Einfälle, wie Fußball und Ägypten, Fußball und Menelaos-Mist, so bescheuerte Fußballtaktiknamen in seiner aktuellen Folge, komische Elfenbeinturm-Auflösungen (Auch wenn das Buch besser war, als das HSP), Quizmaster, die ihre Sendung sabotieren, wegen Piratenschätzen viel schlimmer.

---

315) [3nTaiL](#) © schrieb am 17.05.2012 um 23:11:13: @314 Ja das Quiz hat mich auch nicht überzeugt. Und zu den Fussbalfällen kann ich nur sagen, dass ich kaum einen von ihnen gelesen habe und daher auch nicht über sie urteilen kann. Ich habe schon öfters versucht, Fußballfieber zu lesen, jedoch komme ich nie über die ersten 5-10 Seiten hinaus. Ich komme nicht in die Geschichte rein.

---

316) [isreit](#) © schrieb am 19.05.2012 um 23:37:50: Dann stimmt es also doch, dass 'das Rätsel der Sieben' von sieben Autoren sein wird:

Quelle: <http://www.3fragezeichen.de/>

---

317) Raul schrieb am 20.05.2012 um 00:18:26: Interessant, die Klappentexte sind tatsächlich online

und Geocaching stimmt. Darüber hinaus wieder mal ein altes Testament und ein Vergnügungspark. Allein von den Klappentexten ausgehend vermute ich drei mittelmäßige Bände. Aber glücklicherweise sind Klappentexte nicht aussagekräftig genug um das jetzt schon mit Gewißheit sagen zu können 😊

---

318) [danny-cammann](#) © schrieb am 20.05.2012 um 00:30:34: Na das klingt doch alles recht vielversprechend immerhin wissen wir jetzt, dass es bei Marco Sonnleitners Buch um Geocaching geht, aber wenn ich diesen Captain Skull-Blödsinn lese, dann wird das wohl ein typischer Sonnleitner-Fall, da finde ich die beiden andren Bücher schon deutlich interessanter. Schade eigentlich.

---

319) [isreit](#) © schrieb am 20.05.2012 um 00:34:21: Aber wer sollen denn die 7 Autoren sein? Der 1. bin ich selbst. 2. Erlhoff 3. Dittert 4. Buchna 5. Sonnleitner 6. Ben Nevis 7.??? Also ein großes Fragezeichen, das es zu lösen gilt. Ich kann mir kaum vorstellen, dass die Vollenbruch noch eine Kurzgeschichte beigetragen hat, da sie ja selbst gesagt hat, nicht mehr weiterzumachen.

---

320) [danny-cammann](#) © schrieb am 20.05.2012 um 00:50:22: Vielleicht erleben wir ja nochmal das Comeback von BJHW.

---

321) Chris Tinnef schrieb am 20.05.2012 um 01:19:06: Ich tipp mal auf Wenderoth... ;)

---

322) Raul schrieb am 20.05.2012 um 01:25:03: Ben Nevis, Marco Sonnleitner, Hendrik Buchna, Tim Wenderoth, Ivar Leon Menger, Kari Erlhoff und Christoph Dittert. Meine Vermutung.

---

323) [Horace](#) © schrieb am 20.05.2012 um 11:01:28: @ 322: Genau das hätte ich auch vermutet, denn ich glaube ehrlich gesagt nicht, dass BJHW oder Marx eine Geschichte beisteuern. Für mich klingt der Klappentext von der brennenden Stadt etwas enttäuschend, aber die Klappentexte sagen ja nicht viel über Qualität der Geschichte aus.

---

324) SashOne87 schrieb am 20.05.2012 um 12:00:11: Mal eine kurze Frage: Wo finde ich denn die Klappentexte zu den neuen Büchern?

---

325) SasHOne87 schrieb am 20.05.2012 um 12:03:18: ok. Ich war blind, habs nun selber gefunden:)

---

326) [Dino](#) © schrieb am 20.05.2012 um 14:41:20: SasHOne: Wo hast du sie denn gefunden? Auf amazon steht dazu nix.

---

327) [isreit](#) © schrieb am 20.05.2012 um 15:01:26: auf <http://www.3fragezeichen.de/> !!!

---

328) [Dino](#) © schrieb am 20.05.2012 um 15:04:52: Ou, danke!

---

329) [Sokrates](#) © schrieb am 20.05.2012 um 15:34:24: Amazon.de hat sie aber schon, hab die drei "normalen" Bände u. die Kurzgeschichten bestellt! Tricky/gemein: Man muss in "Bücher" nach den Folgentiteln direkt suchen, nicht nach "drei Fragezeichen" u. Erscheinungsdatum, suchen.

---

330) Raul schrieb am 20.05.2012 um 15:44:28: Ne, bei amazon.de kannst du nur vorbestellen, die Bücher haben sie logischerweise noch nicht. Also nicht daß jetzt jemand glaubt amazon.de würde bereits ausliefern.

---

331) [Sokrates](#) © schrieb am 20.05.2012 um 15:51:15: @Raul: Ja, du Erbsenzähler ;))) Wollt nur sagen dass man sie VORbestellen kann. Nach #326 könnt man ja vermuten, dass das noch nicht geht u. das wollt ich richtigstellen...

---

332) Raul schrieb am 20.05.2012 um 16:24:35: He, he, Erbsenzähler gefällt mir, Bohnenzähler wäre aber noch besser. Denn dann könnte ich vielleicht auch mal für 30 Tage einen Rolls Royce nebst

Chauffeur gewinnen :-D

Ich denke die 326 war nicht auf die Bücher im Generellen, sondern auf deren Klappentexte bezogen ;-)

---

333) [Sokrates](#) © schrieb am 21.05.2012 um 17:18:07: @Raul#332: Geschenk! 😊

---

334) [Justus Jonas](#) © schrieb am 21.05.2012 um 17:38:44: Auf kosmos.de gibt's auch viele Infos!

---

335) [Horace](#) © schrieb am 21.05.2012 um 20:56:26: @334: Wo gibt's was zu den neuen Büchern bei Kosmos, ich kann dort Nichts finden aber vielleicht bin ich auch blind.

---

336) [Justus Jonas](#) © schrieb am 21.05.2012 um 21:08:59: @335: Unter »Service« »aktuelles Programm« und dann »Kinder- und Jugendbuch«. Das ist ein PDF. Ein bisschen nach unten. PS: Ich hatte noch einen Link angegeben, aber das ging nicht.

---

337) [Sokrates](#) © schrieb am 21.05.2012 um 21:12:00: @JJ#334: Hm, find's auch nicht, werder über die Serie (Starke Marken -> Drei ??? -> Kinder-/Jugendbücher) noch die Titel direkt 😞

Wo, wie bzw. wonach suchst du denn?

---

338) [Sokrates](#) © schrieb am 21.05.2012 um 21:13:49: @JJ#336: Aha, mal wieder nur durch die Hintertür!? Schade! Und "Danke"@JJ !

---

339) [Sokrates](#) © schrieb am 21.05.2012 um 21:35:54: @JJ#336 Nachtrag: Neues zur Hauptserie "nur" auf Seiten 20 und 21 des PDF-Dokuments. Die Klappentexte u. Autoren der drei "normalen Bände war'n ja schon bekannt ;) Und die Autoren des Kurzgeschichtenbandes werden nicht enthüllt : (- Andererseits: Solange wir nicht definitiv Gegenteiliges hören o. lesen KÖNNTE immer noch eine A.Marx-GEschichte dabei sein, die Hoffnung stibt bekanntlich zuletzt.

---

340) Raul schrieb am 21.05.2012 um 21:50:36: Hat Kosmos eigentlich die American English Serie drangegeben? Eigentlich müßte doch mittlerweile schon ein neuer Band zumindest angekündigt sein.

---

341) chris tinnef schrieb am 21.05.2012 um 22:05:08: @Raul#340: Sieht leider so aus, als wäre die American-English-Reihe zugunsten der Kurzgeschichtenbände und "Dein Fall!" geopfert worden... :(

---

342) Markus H. schrieb am 21.05.2012 um 22:22:47: @340/341: Es ist doch kürzlich erst ein neuer Band herausgekommen. Allerdings ist es ein Sammelband.

---

343) Raul schrieb am 21.05.2012 um 22:26:59: Oder vielleicht auch um die PONS Reihe nicht zu konterkarieren? Ich meine die PONS Reihe mag ich aufgrund der englischsprachigen Hörbücher sehr gerne, aber sie ist halt auch gar nicht mit der American English Reihe zu vergleichen. Ich denke beide könnten durchaus parallel existieren. Aber auch PONS bringt aktuell nicht wirklich neue Folgen raus? Glücklicherweise habe ich mittlerweile alle englischsprachigen T3I und CB Bücher beisammen (bis auf die vier FYF). Da hab ich noch ordentlich was vor mir 😊

---

344) Raul schrieb am 21.05.2012 um 22:29:26: @ 342: Der Sammelband ist aber aus der PONS Serie:

[amazon.de/PONS-Die-drei-große-Sammelband/dp/3120100501/](http://amazon.de/PONS-Die-drei-große-Sammelband/dp/3120100501/)

Ich meinte die Kosmos American English Serie.

PS: Kann es sein, daß beim PONS Sammelband die MP3 Hörbuch CDs fehlen?

---

345) [Mecki](#) © schrieb am 21.05.2012 um 22:54:09: Die Cover sind diesmal eher normal, also nicht

zu aufregend, aber auch nicht zu langweilig. Das von der brennenden Stadt gefällt mir noch am besten. Vom Klappentext erinnert mich das blaue Bies ein wenig an das schwarze Monster.

---

346) [Fragezeichen ©](#) ([annamatthieu@gmx.de](mailto:annamatthieu@gmx.de)) schrieb am 22.05.2012 um 11:16:59: Also ich freu mich schon sehr auf das blaue Biest, und wenn es Ähnlichkeit zum schwarzen Monster hat, umso besser, denn den Fall fand ich an sich recht spannend, wenn auch die Auflösung nicht so ganz mein Geschmack war =D /br Ansonsten klingt Geocaching nicht schlecht, den Schädel-Kapitän ignorier ich einfach mal ;) und von der brennenden Stadt lasse ich mich überraschen, bin Dittert-Fan, von daher freu ich mich eigentlich schon sehr. /br In diesem Sinne: einen schönen Dienstag noch! (und sorry, ich weiß nicht wie man Absätze macht, hab es einfach mal probiert ^^)

---

347) Dave schrieb am 22.05.2012 um 16:41:24: Ich ahb auch nichts gegen das schwarze Monster, aber irgendwie hab ich mir was anderes unter dem Titel vorgestellt. Aber ich hoffe, dass es ein typischer Buchna wird, denn dann wird er gut. Ein Dittert fan bin ich nciht gerade, ich kenne bisher auch nur Geheimnisvolle Botschaften von ihm und das war für mich höchstens Durchschnitt. Aber wenn die Qualität der Geschichte in gleichem Maße wächst, wie Titel und Cover, dann könnte dieser neue fall echt gut werden. Und der Klappentext klingt interessant.

---

348) [Horace ©](#) schrieb am 22.05.2012 um 17:08:24: @ 336: Danke, diese "Top Secret Informationen" muss Kosmos natürlich schon so verstecken, dass kaum einer sie findet. 😊 @ Fragezeichen: Mach dir nicht's draus, auch ich weiß nicht wie man Absätze macht.

---

349) Dave schrieb am 22.05.2012 um 17:21:20: Auf der Kosmos Seite ist der schreiende nebel als Bestverkauftes Buch angegeb. In welchem Zeitraum? bestimmt sind da nicht alle bände gemeint, denn die alten drei ??? Bände kommen ja auf bis zu 200 000 verkauften Exemplaren. Das können die neueren bestimmt nicht übertreffen, sonst wären insgesamt nicht erst 15 Mio. verkauft worden.

---

350) Trail schrieb am 22.05.2012 um 18:08:19: Q339: An eine Kurzgeschichte von Marx glaube ich nicht. Wenn er nicht vorhat wieder richtig einzusteigen, würde er wissen, dass eine Kurzgeschichte von ihm viel Wirbel erzeugen würde. Da wird er keine Lust drauf haben ;) Astrid V. könnte ich mir eher vorstellen. Ihr Abschied war ja erst kürzlich. Sie könnte theoretisch vorher noch eine KG geschrieben haben, und ihr könnte dabei aufgefallen sein, dass es ihr keinen Spass mehr macht.

---

351) [Dino ©](#) schrieb am 22.05.2012 um 19:12:24: Am coolsten finde ich ja den Marketinghinweis bei den drei ?? Kids: über 160 Millionen Kontakte durch das Happy Meal: hoffentlich mit Kids-Figuren :D (Ist aber unwahrscheinlich, wo man sie doch nur in Deutschland kennt)

---

352) [Dino ©](#) schrieb am 22.05.2012 um 19:14:11: @Dave349: Sicherlich im letzten Jahr, also von Herbst 2011 bis Frühjahr 2012. Neuere Zahlen wird man noch nicht haben. Und alles andere wäre ja auch für die Buchhändler vollkommen uninteressant bzw. irreführend.

---

353) [Justus Jonas ©](#) schrieb am 22.05.2012 um 20:55:58: Weiss jemand genaueres zum McDonald's-Marketing?

---

354) [Mecki ©](#) schrieb am 23.05.2012 um 12:41:57: Also, das war jetzt nicht negativ gemeint, mit der Ähnlichkeit zum schwarzen Monster. Mir würde das auch nichts ausmachen. @Trail: Dass Astrid Vollenbruch mit den drei ??? aufgehört hat, liegt wohl weniger daran, dass es ihr keinen Spaß mehr machte, als vielmehr, dass sie sich jetzt auf eine andere Buchserie konzentrieren will. 😊

---

355) [Sokrates ©](#) schrieb am 23.05.2012 um 20:07:26: So unterschiedlich können Geschmäcker sein - und das ist gut so: Ich finde die neuen Cover "durch die Bank weg" ausgesprochen ... ansprechend ;) ----- Btw: "Das Rätsel der Sieben" \_könnte\_ das Rätsel der sieben Autoren sein (in den (mir) bekannten Vorankündigungen stehn die nämlich nicht dabei...). Vielleicht hat KOSMOS eine unserer Anregungen aufgenommen, und \_gibt sie explizit nicht an\_, nach dem Motto "Nun ratet mal schön, welche Geschichte von wem ist", Ggf. gibt's sogar was zu gewinnen!?) Des Weiteren lässt das Cover vermuten, dass die Geschichten in einem bestimmten Zusammenhang miteinander

stehen \_könnten\_, was ich mega-geil fände!!!

---

356) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 23.05.2012 um 20:08:43: Die Angabe "von sieben Autoren" steht bisher ja nur auf der anderen Fanseite. Möglicherweise ein Fehler?

---

357) [Sokrates](#) © schrieb am 23.05.2012 um 20:16:16: Merke grade, dass ich in meinen Vorpost ein bisschen viel eigene Wünsche hinein interpretiert habe ;)

---

@Trail#350: Andererseits wär 'Ne Kurzgeschichte für Marx doch der ideale Comeback-Testballon: Kommt die Geschichte gut an, ist er wieder dabei, wenn auch nicht so häufig wie früher; fällt sie durch, steigt er möglicherweise komplett+endgültig aus - im Gegensatz zu Astrid hat er sich weder in die eine noch die andere Richtung klar geäußert (frei u. zusammenhanglos aus dem Gedächtnis zitiert: "Momentan fallen mir einfach keine Geschichten zu Justus, Peter und Bob ein, aber wenn...").

---

358) [Sokrates](#) © schrieb am 23.05.2012 um 20:18:44: @Murphy: Nee, steht auch im KOSMOS-Katalog (URL in einem der Vorposts, ggf. Seiten durchblättern). 😊

---

359) [Sokrates](#) © schrieb am 24.05.2012 um 00:03:22: Nachtrag/Korrektur zu #358: Sorry, mein Fehler! URL gab's nicht, nur 'ne Beschreibung, wie man rankommt. [www.kosmos.de](http://www.kosmos.de) -> Servive -> Aktuelles Programm -> Kinder/Jugendbuch-pdf runterladen (Rechtsklick, Ziel speichern (unter)).

---

360) Markus H. schrieb am 24.05.2012 um 11:59:01: @Raul: zu 1 (343): Ich denke die Kosmos American English Reihe ist auf Eis gelegt, denn bisher ist seit 2005 halbjährlich jeweils eine Folge erschienen und dieses Jahr noch keine einzige. zu 2 (344): Ja, der PONS Sammelband enthält keine CD(s).

---

361) Markus H. schrieb am 24.05.2012 um 12:06:10: @359/@all: Hier der link: [tinyurl.com/bljght5](http://tinyurl.com/bljght5)

---

362) [Sokrates](#) © schrieb am 24.05.2012 um 16:34:52: @Markus: Danke, aber ICH hatt' die Datei ja schon 😊 Mr.Murphy (#357) fragte indirekt an.

---

363) [MASK](#) © schrieb am 25.05.2012 um 01:33:46: Was meint ihr eigentlich mit PONS ?

---

364) [Laflamme](#) © schrieb am 25.05.2012 um 02:13:25: 363 Der Wörterbuchverlag hat einige Folgen (gekürzt) auf Englisch übersetzen lassen und bot die mit einer Hörbuch-CD und Vokabelhilfen an.

---

365) Raul schrieb am 25.05.2012 um 16:22:58: @ 363 / MASK: Das sind alle 9 bisher erschienenen Drei Fragezeichen PONS Bücher: [tinyurl.com/cjuarf5](http://tinyurl.com/cjuarf5) Zusätzlich gibt es dann noch einen Sammelband.

---

366) chris tinnef schrieb am 26.05.2012 um 10:35:10: Kosmos listet die Augustbücher nun auch schon auf seiner Homepage (einfachster Weg zum finden: "Starke Marken" -> "Die drei ???" -> "Kinder- und Jugendbücher"). Und siehe an: Als Autoren von "Das Rätsel der Sieben" werden André Marx, Hendrik Buchna und Christoph Dittert genannt! Ich gehe mal davon aus, dass der Computer nur höchstens drei Autoren zulässt - wer die anderen vier sind, bleibt also im Dunklen..

---

367) Bob Reynolds schrieb am 26.05.2012 um 11:43:37: Ja stimmt! Sehr cool, welcome back Andre!!!

---

368) Trail schrieb am 26.05.2012 um 12:44:23: Der Kurzgschichtenband wird immer interessanter. Dann können die Spekulationen ja losgehen, ob das wirklich ein Comeback von Andre ist, und er auch wieder richtige Folgen schreiben wird 😊

---

369) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 26.05.2012 um 12:52:44: Tolle Neuigkeiten!

---



---

384) [Horace](#) © schrieb am 28.05.2012 um 18:18:07: @Trail/383: Wieso denn eigentlich nicht. Bei den drei Fragezeichen gab es ja schon so einiges. Ein von den Toten auferstandener Autor wäre doch mal was neues oder? 😊

---

385) Winkinger schrieb am 28.05.2012 um 18:35:41: Jaaaaaaaaaaaaaaaaa, André Marx schreibt wieder!! :):) Seit 5 Jahren warte ich auf diese Nachricht, und jetzt schreibt er tatsächlich wieder :) Ob er wohl irgendwann wieder eine Fragebox eröffnet...? :)

---

386) Dave schrieb am 29.05.2012 um 17:15:54: Also, dass denke ich dann doch nicht, aber hoffentlich wird das sein Wiedereinstieg. Ich hoffe nur, dann gibt es nicht noch weniger Geschichten von Kari Erlhoff, wie zum jetzigen Zeitpunkt.

---

387) chris tinnef schrieb am 29.05.2012 um 20:51:06: Also aufgrund von Karis Antwort in ihrer Fragebox (#182) scheint klar zu sein, dass es beim Kurzgeschichtenband kein neues Gesicht geben wird. Welches der Symbole auf dem Cover für ihre Kurzgeschichte (!) steht, weiß sie nicht, es kommt aber der Wecker in Frage. Somit haben wir jetzt also Marx, Dittert, Buchna und Erlhoff fix. Die Frage ist nur, ob für Kari auch ein dreiTag/Die dr3i-Autor ein neues Gesicht wäre oder nicht...

---

388) Trail schrieb am 29.05.2012 um 20:58:06: Zum normalen Kosmos-Autorenteam gehören sie eigentlich nicht. ich tippe die anderen drei sind Nevis, Sonnleitner und Vollenbruch.

---

389) chris tinnef schrieb am 29.05.2012 um 21:10:11: Ach ja, zur Marx-Diskussion: "Das wilde Pack" ist ja nun abgeschlossen... da hat er doch sicher wieder mehr Zeit und vielleicht auch schon wieder Ideen?

---

390) DerCookieman schrieb am 29.05.2012 um 21:39:26: Dittert meint, Marx' Geschichte sei absolut ungewöhnlich: [bit.ly/L1Xf8f](http://bit.ly/L1Xf8f)

---

391) [Laflamme](#) © schrieb am 30.05.2012 um 09:22:52: Leute Leute, zügelt bitte eure Pferde. Ja, ich freu mich doch auch daß André Marx wieder etwas zur Serie beiträgt. Aber reißt ihm doch nicht gleich beide Hände aus wenn er euch den Fingernagel vom rechten kleinen Finger entgegenstreckt.

Wir wissen nicht ob das eine neue Geschichte ist, oder eine alte die bisher irgendwo verstaubte. Außerdem bedeutet eine Kurzgeschichte in einem Sonderband noch lange nicht, daß nun wieder regelmäßig reguläre Bücher von ihm erscheinen werden. Eine Fragebox erscheint daher verfrüht.

Nachsatz: Ich hoffe nur, seine Geschichte wird gut. Wenn sie es nämlich nicht ist möchte ich den Shitstorm nämlich nicht erleben.

---

392) [Sokrates](#) © schrieb am 30.05.2012 um 16:26:45: Hui - ein Marx-Exteriment, das mag ja eiter werden ;)

@Trail#388: Astrid hatte doch ihren Abschied angekündigt ... aber vielleicht gibt's tatsächlich 'ne Kurzgeschichte als Abschiedsgeschenk. Mussten ja schon vor ½ Jahr abgegeben werden, wär schön!

---

393) Raul schrieb am 30.05.2012 um 16:43:47: Also zumindest wissen wir dank des Blogeintrags von Christoph Dittert, daß André Marx wirklich am Rätsel der Sieben beteiligt ist und die Autorenangabe \*kein\* Fehler ist 😊

---

394) [Sokrates](#) © schrieb am 30.05.2012 um 17:05:07: Nö, das wussten wir schon von kosmos.de. Aber das ist auch nebensächlich 😊 Entscheidend ist, DASS Marx wieder schreibt, oder.

---

395) Crazy-Chris schrieb am 30.05.2012 um 17:32:04: Ich muss @391 völlig zustimmen. Das Marx angeblich "wieder schreibt", ist bislang reine Vermutung und durch nichts bewiesen. Jedenfalls nicht, dass er von Grund auf neue Geschichten niederschreibt.

Schließlich kann die Kurzgeschichte schon jahrelang in einer Schublade gelegen haben, um nun mit etwas schriftstellerischem Feinschliff veröffentlicht zu werden.

Dass Marx wieder schreibt, daran glaube ich erst, wenn nach dem Kurzgeschichtenband noch mehr Geschichten von ihm nachkommen.

---

396) [Justus Jonas](#) © schrieb am 30.05.2012 um 17:51:59: Ich würde mich, wie die meisten, freuen, wenn André Marx tatsächlich wieder für die drei ??? schreibt. Also hoffen wir das Beste.

---

397) Trail schrieb am 30.05.2012 um 18:09:01: Ich sehe das ähnlich CC und Laflamme. Ich würde mir die Euphorie für den Fall aufheben, falls wirklich wieder ein richtiges Buch von ihm angekündigt wird, sonst könnten das zu Enttäuschungen führen. Selbst wenn er die KG jetzt neu verfasst hat, ist das doch etwas anderes als ein reguläres Buch zu schreiben. So eine KG könnte evtl. mal eben nebenbei geschrieben haben, als vielleicht gerade nichts Besseres zu tun hatte. Das muss noch lange nicht heißen, dass er wieder richtig einsteigt. V.a. sind ja gerade so viele Autoren für die Reihe parallel aktiv wie noch nie...

---

398) Raul schrieb am 30.05.2012 um 18:57:47: Es könnte auch sein, daß Marx die Kurzgeschichte geschrieben hat um anzutesten, ob es ihm wieder Spaß macht für die drei ??? zu schreiben. Wenn ich ihn damals richtig verstanden habe, war es ja die sehr unbefriedigende Gesamtsituation während des Rechtsstreits, welche ihn belastet und die Lust am Schreiben genommen hat und nicht ein generelles Desinteresse an der Serie.

---

399) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 30.05.2012 um 19:20:48: Habe gerade gesehen, dass die Inhaltsbeschreibungen auf Amazon stehen. Damit ist ja jetzt klar, worum es bei den Büchern geht. Auf die Geschichte von André Marx freue ich mich sehr! Wenn ich mal die Infos von dieser Seite, Ditters Blog und Kosmos.de zusammenfasse, müssten jetzt doch eigentlich folgende Autoren dabei sein: 1. Marx, 2. Dittert 3. Buchna 4. Erlhoff. Bleiben noch drei weitere Autoren offen. Ich tippe auf Sonnleitner, Vollenbruch und Nevis. Es könnte aber tatsächlich auch jemand vom DreiTag oder den Dr3i Autoren dabei sein. Es bleibt wohl noch spannend.

---

400) Winkinger schrieb am 30.05.2012 um 19:31:11: @397 Kari Erlhoff meinte in ihrer Fragebox auf die Frage ob ein neuer Autor oder ein unerwartetes Comeback kommt mit einmal "ja" und einmal "nein" geantwortet. Dass das "ja" sich auf das Comeback von Marx bezieht wissen wir ja nun. Und ich sehe in einem Comeback/ einer Rückkehr mehr als nur eine kleine Kurzgeschichte... Aber vielleicht sehe ich da auch zu viel :)

---

401) Chris Tinnef schrieb am 30.05.2012 um 19:54:48: @400: Die Frage bezog sich aber nur auf das "Rätsel der Sieben"...

---

402) Winkinger schrieb am 30.05.2012 um 20:18:01: @400 Ja, das stimmt schon, aber ich kann mir nicht vorstellen dass Marx nur für eine Kurzgeschichte wieder schreibt. Ich sehe das so ähnlich wie Raul

---

403) Crazy-Chris schrieb am 30.05.2012 um 20:43:03: @402 es ist ja garnicht erwiesen, dass er wieder schreibt... es kann sein, aber es kann genauso gut sein dass die Marx'sche Kurzgeschichte schon vor längerer Zeit entstanden ist.

---

404) Raul schrieb am 30.05.2012 um 21:44:24: Wenn seine Kurzgeschichte aus dem Fundus stammen sollte, hätte Kosmos sie doch bereits in der Geisterlampe veröffentlichen können. Ich vermute André Marx hat sie erst vor relativ kurzer Zeit geschrieben.

---

405) Crazy-Chris schrieb am 30.05.2012 um 22:01:13: Hätte, aber vielleicht war man bei Kosmos (oder Marx selbst) unsicher, ob das Experiment "Geisterlampe" überhaupt erfolgreich sein würde. Und evtl. wollte Marx seine Geschichte dann nicht für ein Experiment mit ungewissem Ausgang hergeben...

---

406) [Justus Jonas](#) © schrieb am 30.05.2012 um 22:06:18: @404: Bei der Geisterlampe waren es 12 Geschichten und nicht 7. Das heisst, dass die Geschichten wahrscheinlich nicht gleich lang sind. Das könnte auch ein Grund sein. Aber es kann natürlich auch die Theorie von 405 / Crazy-Chris sein.

---

407) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 30.05.2012 um 22:16:12: Man kann über diese spannende Frage natürlich noch 100 Einträge fröhlich weiterspekulieren, aber Auskunft wird letztendlich nur André Marx selbst geben können. 😊

---

408) Raul schrieb am 30.05.2012 um 23:21:08: Und bis dahin kann man eben weiter spekulieren :-p

---

409) Dave schrieb am 31.05.2012 um 16:12:37: Haben wir hier je etwas anderes gemacht?;

---

410) [Sokrates](#) © schrieb am 31.05.2012 um 16:46:15: @JJ#406: Oder man wollte von KOSMOS-Seite aus nur drei (mgl. auch vier) Autoren, die gleichviele K.-Geschichten schreiben. Da hätt'n Marx o. Nevis mit nur einer ja auch nicht ins Konzept gepasst. -> Wie's wirklich war, weiß nur der Verlag u. ggf. die Autoren!?

Mir ist eigentlich egal, ob die Marx-Geschichte neu oder schon etwas älter ist - solange sie GUT ist. Und selbst, wenn sie alt sein sollte, könnte es ja sein, dass André über gute Verkaufszahlen u./o. positives Fan-Feedback wieder Lust auf die Serie bekommt (falls er noch keine hat ...).

@Dave#409: Wohl wahr 😊

---

411) [isreit](#) © schrieb am 31.05.2012 um 17:29:37: Neben all der André-Marx-Hysterie (die mich ebenso total freut), vergessen aber alle scheinbar, dass es ja noch einen siebten Autor gibt, der bisher unbekannt ist, da ich davon ausgehe, dass es keine Kurzgeschichte von A. Vollenbruch geben wird. Also: Wer ist Nr. 7???

Marx, Dittert, Sonnleitner, Erlhoff, Buchna, Nevis, -???

---

412) [Horace](#) © schrieb am 31.05.2012 um 17:35:21: Dann spekulier ich doch auch mal mit. Ich glaube, dass es eine neue Kurzgeschichte von Marx ist, die im August erscheint. Denn wenn es eine ältere wäre, dann hätte man sie doch vielleicht schon früher veröffentlicht, vor der Geisterlampe meine ich, denn die Idee zu einem Kurzgeschichtenband stammt ja soviel ich weiß von Kari. Und wenn Marx schon länger dieselbe Idee gehabt hätte, dann hätte man das doch schon früher gemacht. Ich glaube auch nicht, dass er Angst vor der Reaktion der Fans hatte, denn schließlich ist er ja mit Toteninsel auch mehr oder weniger ins kalte Wasser gesprungen. Damals wusste man ja noch nicht, dass die 3-er Bände so gut ankommen.

---

413) [Horace](#) © schrieb am 31.05.2012 um 17:46:15: @ isreit: Ich dachte du seist der 7. Autor. 😊 Ne Scherz bei Seite: Ich tippe auf einen DreiTag-Autor, vielleicht Wenderoth, da ich auch nicht an eine Geschichte von Astrid glaube

---

414) Trail schrieb am 31.05.2012 um 18:17:27: @412: Nicht unbedingt. Marx schrieb ja schon mal, dass es einige unausgereifte Ideen bzw. unvollendete Manuskripte von ihm gibt, die es nicht zu einem Buch geschafft haben. So etwas könnte zu einer Kurzgeschichte umgestrickt worden sein. Möglich wäre, dass Kosmos diese Idee mit dem KG-Band mit 7 Geschichten von 7 Autoren hatte, aber dazu ein Autor fehlte und man kurzerhand Marx gefragt hat, aber nicht noch was in der Schublade hat, und er dem Verlag einfach den Gefallen getan hat. Das muss daher auch nicht unbedingt heißen, dass er wieder als regulärer Autor tätig wird.

---

415) [Justus Jonas](#) © schrieb am 31.05.2012 um 18:53:04: Schon so viele Theorien zu den sieben Autoren und André Marx, obwohl es noch ganze zwei Monate und einige Tage dauert bis das Buch kommt. Ich warte gespannt.

---

416) DerCookieman schrieb am 31.05.2012 um 18:53:50: @411: Sonnleitner und Nevis sind ja auch nicht bestätigt – und ich bezweifle ehrlich gesagt, dass eine Kurzgeschichte von Ben Nevis dabei ist.

---

417) [Justus Jonas](#) © schrieb am 31.05.2012 um 18:57:20: Genau das ist das Rätsel der Sieben! Ich beauftrage mich und meine beiden Kollegen bald selber 😊

---

418) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 31.05.2012 um 20:05:41: Cookieman, so groß ist die Auswahl der Autoren aber nicht, die sonst in Betracht kommen. An wen denkst Du denn statt dessen? Möglicherweise ist es ja auch jemand, der bislang noch nie etwas für die Serie geschrieben hat.

---

419) [tim wenderoth](#) © schrieb am 31.05.2012 um 20:06:42: Um eure Spekulationen anzuheizen: von mir stammt keine Kurzgeschichte 😊

---

420) [Drake](#) © schrieb am 31.05.2012 um 20:12:49: Oh schade.

---

421) Raul schrieb am 31.05.2012 um 20:49:35: Also prinzipiell halte ich es für möglich, daß Peter Lerangis oder Gayle Lynds wieder für die drei Fragezeichen schreiben könnten, wobei ich es bei Peter Lerangis für noch etwas wahrscheinlicher als bei Gayle Lynds halte. Oder noch eine Idee, welche ich aber als doch eher unwahrscheinlich ansehe: Der unvollendete Fall "The Mystery Of The Ghost Train" von M.V. Carey ist die Basis und sechs Autoren haben jeweils ein Ende geschrieben. Die Idee wäre richtig cool, aber bei 128 Seiten welche das Rätsel der Sieben haben wird, doch eher unwahrscheinlich.

---

422) Trail schrieb am 31.05.2012 um 20:50:17: Dann wird Ivar Leon Menger sicher auch nicht dabei sein, und die Autoren dürften ziemlich klar sein 😊

---

423) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 31.05.2012 um 21:40:25: Wieso dürfte Ivar Leon Menget denn nicht dabei sein? Nur, weil Tim Wenderoth nicht mit von der Partie ist?! Also ich habe bislang für die 7 Plätze folgende Liste:

1. André Marx (offiziell bestätigt)
2. Christoph Dittert (offiziell bestätigt)
3. Hendrik Buchna (offiziell bestätigt)
4. Kari Erlhoff (bestätigt)
5. Marco Sonnleitner (meine Vermutung)
6. Ben Nevis (meine Vermutung)
7. Astrid Vollenbruch (meine Vermutung)

Wobei alternativ auch eben Ivar Leon Menger oder die Amerikanischen Autoren die Plätze 6. und 7. belegen könnten.

---

424) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 31.05.2012 um 21:46:55: Menger ist eher der Hörspielskriptschreiber. Den würde ich persönlich ausschließen.

---

425) Trail schrieb am 31.05.2012 um 21:53:39: Ja. Ich habe mit beiden sowieso nicht gerechnet, weil sie ja keine Kosmos-Autoren sind. Mit den amerikanischen Autoren rechne ich erst recht nicht, denn das dürfte ganz andere Kosten für Kosmos verursachen. 1. müssten sie deren Geschichten nochmal übersetzen lassen und 2. wird ein etablierter, internationaler Berufsautor sicher ganz andere Gagenvorstellungen haben, als ein deutscher Nachwuchsautor, der von Kosmos die erste Chance bekommen hat. Außerdem sind die Autoren der "großen" Klassiker alle tot. Die noch lebenden haben unter den deutschen Fans eher nicht den Beliebtheitsgrad, dass durch sich so eine Investition rechnen würde, und durch die Namen die Verkaufszahlen nennenswert anzukurbeln wären. Das Reaktionen bei der TSE waren ja ziemlich durchwachsen.

---

426) Raul schrieb am 31.05.2012 um 22:39:36: Betreffend Menger, bei seinem dreiTag Beitrag wurde in der Buchform ja John Beckmann als Co Autor genannt, der beim dreiTag Hörspiel nicht auftaucht. Da liegt die Vermutung nahe, daß Ivar Leon Menger das Hörspielskript von "Fremder Freund" geschrieben und John Beckmann darauf basierend dann das Buch ausgearbeitet hat. In die ganzen Spekulationen könnte man John Beckmann auch als möglichen Autor mit einbeziehen. In der

dreiTag Produktbeschreibung des Buches auf amazon.de wird John Beckmann als "Kurzgeschichten- und Hörspielautor" vorgestellt, würde ja zum Rätsel der Sieben passen.

---

427) [isreit](#) © schrieb am 31.05.2012 um 22:45:39: Ist überhaupt bekannt, wer dieser 'John Beckmann' ist? Vielleicht auch ein Pseudonym? Und bevor du fragst @Horace: Nein, ich bin NICHT John Beckmann, lol!

---

428) Raul schrieb am 31.05.2012 um 22:52:00: amazon.de hat ein Foto und eine Kurzvorstellung von ihm: amazon.de/John-Beckmann/e/B007ASCS0A/

---

429) [Horace](#) © schrieb am 01.06.2012 um 09:26:33: @isreit: Schade, jetzt hast du meine ganze Theorie über den hauen geworfen. 😊 Aber an Menger glaube ich ehrlich gesagt auch nicht.

---

430) [Paul Hendry](#) © schrieb am 01.06.2012 um 10:50:43: Was haltet ihr denn von einer Rückkehr von Katharina Fischer?

---

431) Isabel schrieb am 01.06.2012 um 11:13:56: Halten würde ich davon extrem viel (allerdings würde ich dann mehr wollen als nur eine Kurzgeschichte)...ignorieren wir einfach mal, dass das wohl leider etwas zu weit hergeholt ist.

---

432) [Laflamme](#) © schrieb am 01.06.2012 um 15:03:32: 430 Nun, für mich waren beide ihrer Bücher ein Sehr gut (hab ja für diese Seite auch das Wolfsgesicht-Skript bearbeitet), würde mich also freuen wenn es sie wieder geben würde. Allein, ich glaube nicht daran.

---

433) [Sokrates](#) © schrieb am 01.06.2012 um 15:16:38: Mal abwarten, wann u. was Kari auf die neusten Fragen antwortet... 😊

---

434) [Boomtown](#) © schrieb am 01.06.2012 um 23:30:42: Ein Comeback von André Marx wäre der Knaller. Bei zu wenigen Autoren hat man den Eindruck, dass sie mit Leib und Seele dabei sind. André hat immer jeden Menge Herzblut in die Serie gepumpt und das könnte sie zum jetzigen Zeitpunkt auch wieder dringend gebrauchen.

---

435) [isreit](#) © schrieb am 01.06.2012 um 23:39:04: Ob André Marx weiss, wie sehr er von uns verehrt wird???

---

436) [Laflamme](#) © schrieb am 01.06.2012 um 23:49:38: Ich glaube davon kannst du ausgehen. Er war ja lange genug auf dieser Seite präsent.

---

437) [dcc](#) © schrieb am 02.06.2012 um 01:02:21: ist eigentlich ausgeschlossen, dass Minninger vielleicht noch mal was Geschriebenes beigesteuert hat?

---

438) [Laflamme](#) © schrieb am 02.06.2012 um 02:22:15: Nun ja, von Minninger soll irgendwo noch ein Buch auf Halde liegen. Zumindest hat er in seiner Fragebox mal eines erwähnt. Aber das könnte auch mittlerweile bei der Interimsserie oder als TKKG-Skript erschienen sein.

---

439) Dave schrieb am 02.06.2012 um 11:43:18: Minninger halte ich abe auch nicht für ausgeschlossen. Er hat mal in einem Interview gesagt, dass im februar 2005 wieder ein Buch von Ihm erscheinen würde. paassiert ist nichts, aber vielleicht hat er es jetzt als Kurzgeschichte beigesteuert. Wahrscheinlicher als Katharina Fischer ist es allemal, auch wenn ich mitr eine Geschichte von ihr eher wünschen würde.

---

440) [smice](#) © schrieb am 02.06.2012 um 21:22:54: hach ja, minninger. ich würd ja furchtbar gern clarissa franklin nochmal auftauchen sehen. auch insektenstachel war eine geniale folge von ihm. nur dann gabs halt auch so sachen wie hexenhandy oder mann ohne kopf, die von der ersten bis zur letzten seite nur bullshit waren...

---

441) [Horace](#) © schrieb am 02.06.2012 um 22:43:20: Ja, an Katharina Fischer habe ich auch schon gedacht. Wieso hat sie eigentlich damals aufgehört? Wenn wir schon am spekulieren sind, wie wäre es denn dann mit William McCay?

---

442) [isreit](#) © schrieb am 02.06.2012 um 22:50:27: @Horace: Wie wärs mit uns beiden als Doppelautorenteam? 😊

---

443) [Horace](#) © schrieb am 03.06.2012 um 09:30:56: @isreit: Super Idee, lass uns gleich anfangen. 😊

---

444) Dave schrieb am 05.06.2012 um 16:50:04: @441: Nee, also für ne Kurzgeschichte wird bestimmt kein amerikanischer Autor beauftragt. Das wäre dann doch zu viel Aufwand.

---

445) [Horace](#) © schrieb am 05.06.2012 um 20:08:00: @444: Wieso nicht? Peter Lerangis, der hier oft genannt wurde, ist doch auch ein Amerikaner. Aber wenn du Recht hast, dann bleiben ja nicht mehr viele Möglichkeiten. Ich überlege mal, was es an deutschen Autoren gäbe. Katharina Fischer, André Minninger, Astrid Vollenbruch und BJHW, habe ich noch einen vergessen?

---

446) [Kitt](#) © schrieb am 05.06.2012 um 20:24:30: Vielleicht ja nochmal Ivar Leon Menger, was ich sehr begrüßen würde. Ich finde, er sollte mit ins Autorenteam mit aufgenommen werden, auch wenn er überwiegend Hörspiele schreibt. Aber mag seinen Schreibstil und seine Hörspielstorys unglaublich gern.

---

447) [Sokrates](#) © schrieb am 05.06.2012 um 21:45:43: @Kitt#446: Hoffendlich nicht: Sein "dreiTag P"-Fall ist 'ne Katastrophe!!! - OK, "DarkSitePark" ist super (wenn man die finale Doppelfolge weglässt), aber halt 'nen Hörspiel :(

---

448) [Justus Jonas](#) © schrieb am 05.06.2012 um 21:51:40: @447  
Das »Hotel Luxury End« von den dr3i fand ich eigentlich sehr gut.

---

449) [Sokrates](#) © schrieb am 05.06.2012 um 22:07:33: @JJ#448: Kenn ich nicht u. kann's deshalb nicht bewerten \*Schultern.zuck\*

---

450) [Friday](#) © schrieb am 05.06.2012 um 22:25:27: André Marx zurück als drei ??? Autor: Glorreich!

---

451) Stefan schrieb am 05.06.2012 um 23:14:58: Laut Kari stammen die Kurzgeschichten zum Teil von unerwarteten, aber nicht von neuen Autoren. BLeibt meiner Meinung nach nur das aktuelle Team (Kari, Sonnleitner, Nevis, Buchna, Dittert) plus André Marx plus Astrid Vollenbruch. Katharina Fischer, André Minninger und BJHW sind dann doch etwas sehr lange nicht mehr dabei, halte ich für unwahrscheinlich. Ausserdem prophezeihe ich, dass viele Fans von der Marx-Geschichte enttäuscht sein werden, weil sie zuviel davon erwartet haben.

---

452) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 06.06.2012 um 06:08:40: Die Inhaltsangaben können diesmal bei mir keine Vorfreude wecken. Aber die sind ja bekanntermaßen oft wenig aussagekräftig. Trotzdem: Ich mag Geocaching, aber bei GPS-Gangster klingt der Rückentext zu reißerisch. Prinzessin, Captain Skull, über Leichen gehen. Das Buch werde ich mir wohl bis zuletzt aufsparen und abwarten wie die Bewertungen sind. "Das blaube Biest" ... Film-Erlebnispark... Filme - scheint aus offensichtlichen Gründen für Hendrik Buchna auch in den Büchern oft untergebracht werden zu müssen ... erinnert mich sehr unangenehm an Gähn-Hörspiel "Haus der 1000 Rätsel". Auch ansonsten nicht gerade mein Lieblingsthema. Ich hoffe nicht, dass das Thema sich durch die ganze Handlung zieht. Die Sabotageakte erinnern mich an "Gefahr im Verzug". Naja ... Bleibt "Die brennende Stadt". Die Bestandteile wirken wenig innovativ. Reynolds, rätselhaftes Testament entschlüsseln, düstere Gestalten. Klingt nicht wie etwas, was es nicht schon einmal gab. Wenn die Erwartungen niedrig sind kann man nur positiv überrascht werden. 😊

---

453) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 06.06.2012 um 06:10:43: Stefan, das vermute ich auch. Kaum fällt der Name Marx, wird allgemein ein Meisterwerk erwartet. Das Problem gab es aber soweit ich mich erinnere schon in seiner Zeit als aktiver DDF-Autor - zumindest zum Schluss.

---

454) Markus H. schrieb am 06.06.2012 um 10:30:03: Ergänzung zu #372: Es gibt doch noch ein unveröffentlichtes Bewerbungsskript aus den Anfangstagen von André Marx. Möglicherweise ist dieses jetzt im Kurzgeschichtenband mit aufgenommen worden.

---

455) [Sokrates](#) © schrieb am 06.06.2012 um 11:55:40: @Markus#454: Du verstehst es, Hoffnungen zu zerstör'n 😊 - klar muss man, solange nix Genaueres bekannt ist, ALLE Möglichkeiten, auch die mglw. weniger erfreulichen, in Betracht ziehen.

---

456) [Elmquist](#) © schrieb am 07.06.2012 um 02:41:41: @452 Bitte nix gegen das HAUS DER 1000 RÄTSEL! Das ist meine persönliche Gute-Laune-Oase! Eine im positiven Sinne sehr entspannte Schnitzeljagd, der ich immer wieder gerne lausche... : )

---

457) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.06.2012 um 06:09:54: 456, was Dir gefällt muss anderen nicht auch gefallen. ist das nicht immer so. 😊 Die Folge ist für mich an Langatmigkeit (das kann man natürlich auch als "entspannt" bezeichnen) kaum zu überbieten. Das liegt gar nicht mal daran dass zu wenig passiert sondern an der sterilen Atmosphäre. So spannend wäre es vermutlich auch den Drei ??? bei Kreuzworträtsellösen (herumblödeln) zuzuhören. Für mich wirkt es wie "um das Thema 'möglichst viel Film' herumgebastelt" Wenn man "Die Drei" und die regulären Serie zusammenrechnet, hätte diese Folgen einen Platz unter den letzten 10 sicher. Meine subjektive Meinung. Aber das ist wohl in der Folgendiskussion besser aufgehoben.

---

458) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 07.06.2012 um 09:35:34: Ich freue mich sehr auf Ditterts "Brennende Stadt". Das Thema Testament gab es schon oft, aber der Ort Centralia ist doch total vielversprechend und es könnte eine richtig spannende Abenteuerfolge werden. Von dem Rest lasse ich mich ebenfalls gern überraschen. Und ich bewerte die Marx-Geschichte auch erst, wenn ich sie gelesen habe. Generell muss ich aber sagen, dass er handwerklich und von den Ideen her immer gut bis sehr gut war. Insofern wird es schon kein Müll sein.

---

459) [smice](#) © schrieb am 07.06.2012 um 10:35:10: ganz genau, andre marx hat bei mir so viele vorschusslorbeeren, dass ich jedes drei???-buch von ihm kaufen würde. der muss unbedingt als autor gehalten werden, weil ers handwerklich einfach am besten drauf hat. ihm verdanken wir alle innovativen highlights, und selbst aus dünneren ideen wirds ein atmosphärisch erstklassiges buch. wohingegen grusel auf cample castle & co sich höchstens hervorzuholen lohnt, wenn man mal wieder abends ins kopfkissen weinen möchte...

---

460) Crazy-Chris schrieb am 07.06.2012 um 11:21:34: Um Marx zu halten, müsste er ja ertsmal wieder aktiv werden 😊 Aber das halte ich für extremst unwahrscheinlich. Die jetzt zur VÖ anstehende Kurzgeschichte ist wahrscheinlich wirklich irgendwas altes aus der Schublade... und davon abgesehen, hat Marx zwar etliche gute Bücher geschrieben, aber auch ein paar Gurken.

---

461) [Boomtown](#) © schrieb am 07.06.2012 um 12:18:28: Verglichen mit den echten Gurken, die sich inzwischen recht zahlreich im ???-Katalog tummeln, sind die schwächsten Bände von Marx noch echte Perlen. Glaube zwar auch nicht, dass die Kurzgeschichte jetzt das große Comeback wird, wünschenswert wäre es aber allemal.

---

462) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.06.2012 um 12:41:46: Als André Marx noch Hauptautor (=derjenige, der die meisten Bücher schreibt) war, war die durchschnittliche Qualität aller Bände deutlich höher als heute. Heute gibt es erschreckend viele Folgen, bei denen ich mich nach einiger Zeit kaum an den Inhalt erinnere - das ist ein zeichen für eine extrem mittelmäßige Geschichte (die guten und schlechten behalte ich). Außerdem liegen in meinem Regal 3 ungelesene Bücher, bei denen ich auch nicht die geringste Lust habe, sie irgendwann nochmal zu lesen.

---

463) [Boomtown](#) © schrieb am 07.06.2012 um 13:53:01: @462 Das meine ich. Ihr Komplettesten könnt einem da inzwischen schon ein wenig leid tun, andererseits habt genau ihr es in der Hand. So lange sich unabhängig von der Qualität regelmäßig alles gleich gut verkauft, wird sich nichts ändern.

---

464) [dcc](#) © schrieb am 07.06.2012 um 13:59:44: @462) tja, so kann man sich irren: Wenn meine kleine Auswertung stimmt dann gelten zumindest gemessen an den Bewertungen der Bücher hier auf RB.com: - Durchschnittliche Bewertung der Bücher vor Marx: 2,55 - Während Marx: 2,54 - Nach Marx: 2,58

---

465) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.06.2012 um 14:47:50: dcc, ich muss nicht jedesmal dazu schreiben, dass es sich um meine persönliche Meinung handelt, oder? Ich maße mir nicht an, hier für alle zu sprechen. So etwas macht jede Diskussion sehr schwierig. Und bei meiner persönliche Meinung irre ich mich nie. 😊

---

466) Crazy-Chris schrieb am 07.06.2012 um 15:14:13: Ich empfinde die Qualität der Bücher als unverändert hoch, insofern kein Unterschied zu den Zeiten, als Marx noch Haupt-Autor war.

---

467) [isreit](#) © schrieb am 07.06.2012 um 16:17:06: @Besen-Wesen: Welche sind denn diese geheimnisvollen 3 ungelesenen Bücher in deinem Regal? Sag schon.

---

468) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.06.2012 um 18:04:27: Wenn Du mich so nett fragst: 😊  
Grusel auf Campbell Castle  
Der Feuergeist  
Fußball-Teufel  
Das Erstgenannte wollte ich "immer nochmal" lesen, nach dem Hörspiel ist mir die Lust darauf gründlich vergangen. Beim 2. spare ich mir das aufgrund der negativen Kritiken.  
Und das 3. klingt einfach absolut nicht ansprechend.  
Dazu muss ich sagen, dass ich bei den Sonnleitner-Büchern beim Lesen schon immer aufgrund des Schreibstils so genervt bin, dass ich fast immer nur ein Kapitel am Stück lesen kann und es dann zur Seite lege.  
Viel interessanter wären eigentlich die Bücher, deren Inhalt ich (fast) komplett vergessen habe. Von einem sogar auch nachdem ich das Hörspiel gehört habe. Geht Euch das eigentlich auch so? Vor nicht allzu langer Zeit ein Buch gelesen und schon ist der Inhalt "weg"?

---

469) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 07.06.2012 um 18:08:08: dcc, nur interessehalber: hast Du bei deinen Berechnungen die Zeit zugrunde gelegt in der er Hauptautor war oder die Zeit genommen, in der er für die Serie geschrieben hat. Könnte mir vorstellen, dass das dann doch ein wenig anders aussieht - zumindest wenn man an die Bewertungen in den Folgendiskussion zugrunde legt.

---

470) [smice](#) © schrieb am 07.06.2012 um 18:14:31: mir geht es übrigens ähnlich in sachen in erinnerung behalten von geschichten. ich stelle das immer am erscheinen des hörspiels fest. skateboardfieber beispielsweise hatte ich noch ganz gut in erinnerung, botschaft aus der unterwelt überhaupt nicht mehr, als hätte ichs nie gelesen. mittlerweile hat aber auch die identifikation mit dem thema nachgelassen, neue drei???-bücher sind nur noch fastfood (und auch die stipvisiten auf der rbc seltener geworden). ich lese auch keine bände mehr doppelt, höre das hörspiel kaum öfter als 1 mal... wohingegen ich den karpatenhund, poltergeist oder das erbe des meisterdiebes wohl nie vergessen werde. allerdings gabs da auch nur halb so viele bände...

---

471) [smice](#) © schrieb am 07.06.2012 um 18:23:40: hah besen, da war ich zu langsam 😊. jaaa, geht mir auch so. ist aber allgemein so (geworden), ich hab letztens aus ner ramschi-kiste "nicht mein tag" von stromberg-autor ralf husmann für ne freundin mitgenommen. das hab ich mal gelesen, weiß aber auch nur noch ganz grob, dass es da um nen bankraub ging (das stand auch aufm klappentext).

---

472) [Sokrates](#) © schrieb am 07.06.2012 um 20:31:47: Hab übrigens den Kids-Band "... und der Kirschkuchendieb" "nachbestellt", kann ich nach dem 1. Lesen wieder wunderbar zu Weihnachten

verschenken 😊

Äh, welches war der letzte Eintrag (vor diesem hier!), der ansatzweise etwas mit den neuen Herbstbüchern zu tun hatte \*ggg\*

---

473) [dcc](#) © schrieb am 07.06.2012 um 21:03:56: @469) Besen, ich habe die gesamte Marx Zeit genommen also 1997 (oltergeist)bis 2007 ( Das versunkene Dorf). Sicherlich sind die Marx Folgen selbst erheblich besser bewertet aber es ging ja um die Gesamt Qualität der Bücher in seiner aktiven Zeiten... Man kann übrigens die Bewertungen von hier wnderbar in Excel kopieren und daraus Auswertungen machen. SEHR interessant... man sieht schön Trends bzw. die starke Schwankungsbreite.

---

474) Raul schrieb am 07.06.2012 um 23:16:15: @ Be-We / 468: Wegen der Frage mit dem Vergessen. Ja, ist bei mir auch so. Aber wenn ich dann ein Buch noch mal lese, ist es nicht neu für mich, sondern alles ein "ich erinnere mich" Gefühl während des Lesens. Also die Erinnerung ist schon irgendwo gespeichert, aber sie muß angeregt werden um wieder abgerufen zu werden.

---

475) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.06.2012 um 11:25:29: Bei den letzten Bücher konnte ich bisher nicht überprüfen, ob bei mir auch ein Wiedererkennungseffekt eintritt. Irgendwie habe ich auch keine Lust, etwas davon in nächster zeit noch einmal zu lesen (damit meine ich die, an die ich mich kaum erinnere). Ganz extrem war es bei "Die geheime Treppe". Ich konnte mich nur an den vielversperchenden Beginn erinnern (Der Gefangene im haus auf der Klippe) - aber selbst das hatte ich zuerst einem anderen Buch zugeordnet. Beim Hörspiel gab es nur wenig Wiedererkennungseffekt und inzwischen habe ich bis auf eine belanglose Szene auch wieder das komplette Hörspiel vergessen. So geht es mir (wenn ich nicht ganz so extrem) mit vielen Folgen. Es sind viele Sonnleiter-Folgen dabei, aber um auch ein paar Bücher anderer Autoren zu nennen: Fluch des Piraten, Im Zeichen der Schlangen, Das Geheimnis der Diva, geheimnisvolle Botschaften. Marx' "Botschaft von Geisterhand" wäre mit Sicherheit auch so ein Kandidat, aber das ich das Hörspiel seit erscheinen ca. unglaublich 3mal gehört habe, weiß ich noch ungefähr, worum es geht. Diese Folge ist für mich allerdings auch die schwächste Marx-Folge, Bei Sonnleitner sind es Folgen, die ich in seinem Mittelfeld ansiedle. Insgesamt aber kann ich mich an die Geschichichten von vor ein paar Jahren besser erinnern. Damit komme ich wieder auf "Die Zeit in der Marx "Hauptautor war". Hätte ich nur die Marx-Folgen genannt, hätte ich das auch so geschrieben. Aber mein Eindruck ist, dass in der Zeit (also etwas bis Feuermund) die Geschichten insgesamt hochwertiger waren. Auch die beiden ersten Sonnleiter-Folgen (wie fand ich die schlecht damals) gehören verglichen mit seinen späteren für mich sogar zu seinen besseren Büchern. Während ich früher öfter mal eine glatte 2 für ein Buch vergeben habe, kam das erst im letzten Jahr (schreiender Nebel) erstmals nach 5 Jahren vor. Geisterbucht habe ich ebenso bewertet, aber tue mich schwer damit, die Dreierbände mit den regulären Folgen zu vergleichen, daher fällt das hier mal unter den Tisch ...

---

476) Crazy-Chris schrieb am 08.06.2012 um 11:50:27: @475 warum bist du dann eigentlich noch Fan, wenn du das alles nicht mehr so wirklich gut findest ? Deine generell eher schlechten Bewertungen sprechen ja auch dafür. Ich z.. gehöre beileibe nicht zu denjenigen, die zu allem "Hurra" schreien und unrefelktiert durchwinken, aber meine Benotungen fallen meistens deutlich besser aus als deine. Wobei es natürlich auch Bücher gibt, die ich schlecht finde. Beispielsweise "der namenlose Gegner" oder "Zwillinge der Finsternis", um Beispiele aus der näheren Vergangenheit zu nennen.

Bei mir liegt es evtl. daran, dass ich mich nebenbei auch noch mit TKKG und den Fünf Freunden befasse... bei den TKKG-Druckwerken empfinde ich seit dem Tod des Hauptautors eines sehr starken Qualitätsverlust. Den empfinde ich bei DDF in dieser Form bei weitem nicht. Und wenn ich die allgemein übliche Notenskala nicht eigenmächtig erweitern möchte, bleiben für die DDF-Bücher daher zwangsläufig nur die besseren Noten übrig. Immer unter der Voraussetzung, dass ich jedwedes Buch - egal von welchem Autor und welcher Serie - nach den gleichen Kriterien bewerte.

---

477) DerBrennendeSchuh schrieb am 08.06.2012 um 13:57:12: @Crazy-Chris Also ich z.B. bin und

bleibe Fan, obwohl auch ich die "Klassiker" deutlich über alles danach stelle. Sie sind für mich quasi eine eigenständige Einheit innerhalb der Serie, die ja eigentlich kaum mehr als den Namen (im Deutschen) beibehalten hat; fast alles andere wurde verändert. Und auch wenn ich 100% der "Nach-Klassiker-Folgen" grottenschlecht fände, wäre ich immer noch Fan. Allerdings würde ich mir dann die neuen Bücher/Hörspiele nicht kaufen, nicht mal konsumieren. Es ist nur so, daß mir ab und zu eben doch eine Folge richtig gut und andere wenigstens bei einmaligem Genuß gefällt, so daß ich jedesmal hoffe, bei den aktuellen neuen Folgen wird es wieder so sein. In neuerer Zeit habe ich mir aber einige Folgen nicht gekauft, wegen der Kritiken hier oder weil mich der Inhalt absolut nicht anspricht (ich glaube, es sind alles Sonnleitner-Folgen).

---

478) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 08.06.2012 um 13:58:57: Ich finde es lustig, dass wir in diesem Forumspunkt alle möglichen Themen besprechen, aber nicht über die Herbstbücher reden. Jetzt sind doch endlich die Inhaltsangaben da und man könnte wieder weitere Spekulationen machen. Schade finde ich auch, dass man immer noch nicht weiß, wer nun die restlichen Autoren des Kurzgeschichtenbandens sind.

---

479) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.06.2012 um 14:25:39: 477 - man hofft immer, dass es es bergauf geht und gerade bei den letzten war ja auch ein echter Höhepunkt dabei. Und nirgendwo steht, dass das Geschriebene für ALLE neuen Bücher gilt. Es gab etliche Male eine 2-, aber das ist eben keine gute zwei. Von allen jemals erschienenen DDF-Büchern habe bei mir auch keine 10 die Note 1. Da hat wohl jeder andere Maßstäbe.

Interessant, dass Du TKKG nach Wolfs Tod als schwächer empfindet. Die Mehrheit scheint die Post-Wolf\_Geschichten lieber zu mögen als die letzten von Wolf. Ich konnte das nicht nachvollziehen und bin tatsächlich aus der Serie ausgestiegen.

---

480) Raul schrieb am 08.06.2012 um 14:26:04: @ 475 / Be-We: Also schreiender Nebel fand ich die ersten 2/3 des Buches richtig gut, aber dann ist die Story für meinen Geschmack derart abgestürzt, daß ich dieses Buch nie, nie wieder lesen will. Für mich eines der Bücher mit dem größten Qualitätsgefälle überhaupt. Für die ersten 2/3 kann ich deine Note 2 gut nachvollziehen, für das letzte 1/3 gebe ich aber persönlich nur eine 5 bis 6. Und was deine MaSo Folgenbewertung angeht, fällt mir das ebenfalls auf. Fand ich doch lange Zeit "Schlucht der Dämonen" seine schlechteste Folge, so hat er das für mich mit dem Netz des Drachen und Feuergeist gleich noch mal unterboten. Vielleicht sollte Kosmos mehr auf Qualität anstatt Quantität achten. Mittlerweile haben sie ja genügend Autoren, so daß niemand mehr als ein Buch pro Jahr beisteuern bräuchte. Es gibt also keinen zwingenden Grund mehr dafür, daß ein Autor teilweise vier Bücher pro Jahr "raushaut".

---

481) Crazy-Chris schrieb am 08.06.2012 um 14:31:57: @479 zu TKKG, ich kenne "nur" die Meinung aus dem TKKG-Board, und die Rezensionen bei Amazon. Darüber hinaus beziehe ich mich ausschließlich auf die TKKG-Bücher (!). Und da kenne ich niemanden, der die Post-Wolf-Geschichten als "besser" empfindet. Im Gegenteil, das Bild ist einheitlich, die neuen Geschichten und überarbeiteten Textde werden als "grauenvoll" empfunden.

Woher kommt deine Aussage, die Mehrheit würde die Post-Wolf-Geschichten besser finden ? Oder bezieht sich das nur auf die TKKG-Hörspiele (da könnte ich es eher verstehen) ?

---

482) [Sokrates](#) © schrieb am 08.06.2012 um 14:54:06: So langsam reicht's \*genervt\* Wenn ihr über TKKA reden/schreiben wollt/"müsst", dann tut das doch bitte auf DEREN FAn-HP 😊

---

483) [Spellbound](#) © schrieb am 08.06.2012 um 15:22:43: \*Soki das A wegnehm und nen G schenk\* Siehste, geht auch ganz ohne Editierfunktion 😊

---

484) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.06.2012 um 16:52:38: CC, die Bücher ... das hatte ich übersehen. Das bezog sich nur auf die Hörspiele. Habe aber auf der einen oder anderen allgemeinen Hörspielseite gelesen, dass in die positivere Bewertung von dem einen oder anderen auch die Bücher einbezogen werden. Aber das kann ich nicht beurteilen.

Raul, da hat eben jeder andere Ansichten. Ich habe mal überlegt, welche Folge für mich diejenige

mit dem stärksten Qualitätsgefälle ist. Das könnte der Zauberspiegel sein, bei den neueren Folgen fällt mir keine ein, bei der das so extrem ist. Die eine oder andere Folge mit umgekehrtem Qualitätsgefälle (Anfang todlangweilig, wird immer spannender) fiel mir da noch ein.

Aber um jetzt mal wieder zum Thema des Forum zu kommen: von den regulären Herbstbüchern sehe ich dem von Christoph Dittert mit der größten Spannung entgegen. Ich hoffe, das Buch hat mehr Atmosphäre als "geheimnisvolle Botschaften" - die Folge hätte ja parktisch überall spielen können. Aber die Inhaltsangabe lässt vermuten, dass man schon erkennen könnte, daß ein wenig kalifornische Atmosphäre überkommt.

---

485) Raul schrieb am 08.06.2012 um 17:17:03: @ Be-We: Da auf dem Cover von der brennenden Stadt auf dem Ortsschild ein "CENT" zu lesen ist und der Rest des Ortsnamen abgeschnitten ist, was aber vermutlich für Centralia steht, rechne ich mit einem "Auswärtsfall", der zumindest teilweise in Centralia (Pennsylvania) spielen wird, welches ja seinerseits bekannt für die dortigen Kohlebrände ist.

---

486) Crazy-Chris schrieb am 08.06.2012 um 18:10:58: @482 lieber Soki, es kann ja durchaus nicht schaden, mal über den Tellerrand zu blicken, oder ? Ich meine, wer von DDF sooooo enttäuscht ist, oder das alles soooo schlecht findet, dem sei wirklich mal ein Quervergleich mit den anderen genannten Serien empfohlen. Da gibt es nämlich wirklich einen dramatischen Qualitätsverfall in den letzten Jahren / bzw. sogar Jahrzehnten. In Anbetracht dieser Umstände, freue ich mich nach wie vor über jedes neue DDF-Buch, und ich freue mich darüber, dass es einen vergleichbaren Qualitätsverfall bei DDF nicht gibt.

---

487) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 08.06.2012 um 18:29:17: Also ich bin sofort von dem Cover der "Brennenden Stadt" auf Centralia gekommen. Hätte das aber auch nicht gewusst, wenn nicht schon hier im Forum über diese Stadt gesprochen worden wäre. Ich habe mir daraufhin Bilder von Centralia angesehen. Sieht so aus, als wäre das tatsächlich eine ziemlich gute Kulisse für einen Fall. Rocky Beach-Feeling brauche ich nicht in jeder Folge. Die drei ??? dürfen ja gerne auf dem Schrottplatz herumhängen, aber bitte nicht in jeder einzelnen Folge. Wenn es dann allerdings in Kalifornien spielt, wäre etwas California-Feeling in der Tat nicht schlecht.

---

488) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.06.2012 um 18:32:13: Irgendwie habe ich das Schild übersehen und bin immer davon ausgegangen, dass die Folge in Kalifornien spielt. Warum eigentlich Centralia ist mir nämlich auch ein Begriff. Aber letztendlich egal ob Kalifornien oder anderswo - die charakteristische Atmosphäre sollte vermittelt werden und das war bei Ditterts Debüt nicht der Fall. Der hätte auch in der Millionenstadt oder Sibirien spielen können.

---

489) Raul schrieb am 08.06.2012 um 19:14:40: Zu TKKG: Die neuen Bücher sind anders, besonders Tim / Tarzan / Timotheus / Peter und wie der sonst noch so heißt, hat sich massiv verändert (der scheint ganz offensichtlich ein wenig zu lange kryptonischer Strahlung ausgesetzt gewesen zu sein und hat dadurch seine Superkräfte verloren :-D). Aber die Buchfälle sind interessanter, actionreicher und tiefgründiger und deutlich kürzer geworden (weniger Seiten, größere Schrift). Man könnte fast davon sprechen, daß TKKG in Buchform mittlerweile nicht mehr hochgradig einschläfernd ist ;-) Da gibt es auch bei amazon.de genügend Rezensionen, welche die neuen Bücher und die Veränderungen gut finden. Ich denke die alteingesessenen TKKG Fans sind enttäuscht, aber von denen gibt es eh nicht so viele wie bei den drei Fragezeichen. TKKG zielt vermutlich wirklich mehr auf die tatsächliche Zielgruppe ab und da glaube ich gibt es überwiegend positive Meinungen zur neuen Serie. Was mir aber mal wieder negativ auffällt sind die Hörspiele. Europa sollte wirklich aufhören eigene TKKG Hörspiele zu schreiben, die keine Buchvorlage haben. Meist sind die für meinen Geschmack nämlich todlangweilig und die mit Buchvorlage werden eher nicht so toll umgesetzt. Wenn man die Rezensionen zu TKKG Hörspielen durchliest, scheint ich da auch nicht ganz allein mit dieser Meinung zu sein. Im Prinzip gilt hier genau wie bei den drei Fragezeichen, daß man vom Buch nicht aufs Hörspiel schließen kann und umgekehrt.

---

490) Crazy-Chris schrieb am 08.06.2012 um 20:08:35: @489 hast du da mal Links ? Ich finde keine

einzigste positive Rezension zu den neuen TKKG-Büchern ? Allein schon Forumulierungen wie "Tim betrachtete sich selbstverliebt und Spiegel" und dieses gegenseitige Gedisse, das ist brechreiz-erregend. Und dass die Wolfschen Bücher einschläfernd sein sollen, halte ich für einen lustigen Witz, aber ernsthaft wird das ja wohl niemand behaupten.

Das Tim Tarzan seine Superkräfte verloren hat, ist positiv. Aber dass er jetzt bei jedem Windhauch umgepustet wird, das bricht mit der Wolfschen Originalserie ja schon massiv. Ebenso wie eine Vielzahl der weiteren Veränderungen. Und ganz offensichtlich haben all diese Änderungen negative Auswirkungen auf die Verkaufszahlen und die Präsenz im Einzelhandel - da findet TKKG in Buchform nämlich faktisch nicht mehr statt.

---

491) Raul schrieb am 08.06.2012 um 20:30:21: @ 490: Schau halt bei amazon.de nach den neuen TKKG Büchern 112, 113, 115, 117. Alle überwiegend begeistert. Zur 114 gibt es noch keine Rezension und bei der 116 haben sich halt die alten Fans den Frust von der Seele geschrieben (zumindest haben sie dazugeschrieben, daß es Fans der ersten Stunde seien). Aber ich hab ja auch gesagt, die paar alteingesessenen Fans können sich mit der neuen Serie nicht anfreunden, alle übrigen sind aber durchweg begeistert.

---

492) [TheScorpe94](#) © schrieb am 08.06.2012 um 20:57:47: Ich hab da noch mal eine Frage: Ist Kari Erlhoff schon wieder raus aus dem Zirkel der DDF Autoren, oder hat sie nur für die Herbst-Bücher ausgesetzt?

---

493) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.06.2012 um 20:59:57: Es erscheinen ja immer nur 3 reguläre Bücher, da kann nicht immer jeder Autor dabei sein.

---

494) DerCookieman schrieb am 08.06.2012 um 21:08:15: @492 493: \*Psst\* Mene persÄ¶nliche Theorie lautet ja, dass sie schon an etwas AufwÄ¶ndigerem arbeitet... ;)

---

495) Raul schrieb am 08.06.2012 um 21:11:56: @ 492: Laut Fragebox liegt bereits ein neuer, ganz regulärer Erlhoff Fall bei Kosmos, sie weiß aber noch nicht wann dieser erscheinen wird.

@ 493: Eben, genau deswegen ist es für mich auch unverständlich, warum Kosmos teilweise zwei MaSo Fälle pro Halbjahresveröffentlichung rausbringt. Wenn Marx wieder schreiben sollte, gäbe es aktuell 6 reguläre Autoren und 6 reguläre Bücher pro Jahr. Vielleicht sind es sogar 7 Autoren auf die man zurückgreifen könnte (das Rätsel der sieben legt das ja nahe). Was läge da näher, daß jeder einen Band pro Jahr beisteuern dürfte und die Autoren dann besonders auf Qualität achten könnten, da sie ja frei von Zeitdruck wären.

---

496) Crazy-Chris schrieb am 08.06.2012 um 21:20:43: @491 also ich lese da bei Amazon deutlich was anderes raus... dazu bewzeifle ich, dass die Altfans in der Minderheit sind. Ich glaube eher, dass das die einzigen sind, die TKKG überhaupt noch kaufen.

---

497) Raul schrieb am 08.06.2012 um 21:35:50: @ 496: Was liest du denn da anderes? Buch 112 hat durchschnittlich 4,25 von 5 Sternen. Band 113 hat durchschnittlich 4 von 5 Sternen. Band 115 hat durchschnittlich 5 von 5 Sternen. Band 117 hat durchschnittlich 5 von 5 Sternen. Also im Durchschnitt ist ja wohl die Mehrheit sehr zufrieden mit den neuen Bänden. Wohlgermerkt gemeint sind die Bücher. Und ich glaube nicht, daß die Altfans sonderlich viel der Käufer ausmachen. Dafür ist TKKG irgendwie zu kindlich, als daß es sehr viele Erwachsene geben wird, die das noch als liebgezwonnene Kindheitserinnerung weiter sammeln. TKKG sind halt nicht die drei Fragezeichen und außerdem finde ich ist bei TKKG schon seit den 20er Folgen die Luft raus. Die ersten Bücher haben ja noch einen gewissen Charm, aber irgendwann wurden die Fälle länger und langweiliger. Immer weniger und langweiligere Story auf immer mehr Seiten.

---

498) Crazy-Chris schrieb am 08.06.2012 um 22:38:21: Seit den 20er Folgen ? Okay, dann erübrigt sich eigentlich jede weitere Diskussion... für meinen Geschmack fangen da die guten und spannenden Bände nämlich erst an.

---

499) [isreit](#) © schrieb am 08.06.2012 um 23:23:15: Marco Sonnleitner kann wegen mir ab jetzt immer diese "Mein-Fall"-Bücher schreiben. Die les ich eh nicht und wäre ihn dann endlich los.

---

500) [Justus Jonas](#) © schrieb am 09.06.2012 um 00:49:57: @ 495

Ich glaube nicht, dass sie dann keinen Zeitdruck mehr hätten. Meine Theorie: Sie würden andere Bücher rausbringen oder zusätzlich für andere Serien schreiben. Ich denke nicht, dass Kosmos mehr zahlt, wenn die Autoren länger für eine Geschichte brauchen.

---

501) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 09.06.2012 um 09:30:15: Wer sagt denn dass Kosmos dann mehr zahlt? Das ist ganz bestimmt nicht der Fall. Aber wenn ein Autor 3 Bücher im Jahr schreiben möchte, ist es schon denkbar dass es dann zu Zeitdruck kommt, gerade dann wenn der Autor noch einem "normalen" Beruf nachgeht.

---

502) [Sokrates](#) © schrieb am 09.06.2012 um 10:06:59: Nur mal so: [de.wikipedia.org/wiki/Centralia](http://de.wikipedia.org/wiki/Centralia)



503) [Sokrates](#) © schrieb am 09.06.2012 um 10:19:14: Brennende Stadt: Sollte es sich um Centralia (Penn.) handeln, finden die drei ??? den wahren Brandstifter ODER eine Möglichkeit, den Kohlebrad zu löschen?

ich hab nix gegen MarcoS und eigentlich kann "Tötlicher Dreh - Mein Fall" nach der Enttäuschung von "House of Horrors" ja nur besser werden, aber die Struktur an sich liegt mir irgendwie nicht. Darum werde entgegen meines sonstigen Vorgehens (sofort alles bestellen, sobald möglich) HIER erstmal die Reaktionen abwarten.

tkkG & Co: Natürlich kann man sich über ALLES unterhalten, aber muss das auf der RBC respektive in DIESEM Forum sein? macht doch ein neues auf: "Alternativen zu den drei ??? - Bücher u. Serien, die interessant sein könnten" oder so.

---

504) [Justus Jonas](#) © schrieb am 09.06.2012 um 10:53:12:

Zum Thema TKKG

Also ich war früher auch großer Fan der Bücher. Aber seit den neuen Illustrationen, Layout, Geschichten, Autoren, usw. finde ich sie nicht mehr so gut. Auch die Personen wurden überarbeitet und auf den Bildern sehen die aus wie etwa 10 und nicht 14 Jahre.

Mit den Hörspielen von TKKG bin ich nach wie vor zufrieden, das neue Erscheinungsbild gefällt mir gut. Die Covers finde ich schöner.

---

505) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 09.06.2012 um 10:55:28: Sonnleitner ist bestens als Autor für die "Entscheidewiesweitergeht-Fälle" In keinem regulären Buch kann er so viele Cliffhanger unterbringen wie hier ...

---

506) [Sokrates](#) © schrieb am 09.06.2012 um 14:15:21: \*Rofl\* @ BeWe. Auch wieder wahr 😊

---

507) Raul schrieb am 09.06.2012 um 14:54:05: Es hätte aber noch einen anderen Vorteil, wenn Kosmos die Zahl der Bücher auf eines pro Autor und Jahr begrenzen würde. Keiner könnte aus Geldgründen im Akkord schreiben und würde vermutlich immer im Hinterkopf behalten, wenn er sich gar keine Mühe gibt, daß Kosmos ihn schnell auswechseln könnte. Außerdem würde ich mir einen ganz anderen Ehrgeiz bei den Autoren versprechen, wenn jeder nur noch ein drei Fragezeichen Buch pro Jahr veröffentlichen könnte; müßte dieses doch besonders gut sein, weil es ja für ein gesamtes Jahr den Eindruck des Lesers über den Autoren prägen wird. Wenn ein Autor vier drei Fragezeichen Bücher pro Jahr raushaut, was ja schon vorgekommen ist, dann läßt es sich für ihn viel leichter mit schwachen Fällen leben, da sie in der Masse der eigenen Bücher untergehen und das tut der Serie wahrlich nicht gut. Auch wäre es wünschenswert wenn Kosmos noch mal allen Autoren die Grundsätze der Serie in Erinnerung rufen würde. Sowas wie die Geisterlampe hat einen nachhaltigen Beigeschmack für so manch einen Fan. Ich kann mich noch immer an einigen Fantasy / SciFi Storys

aufreiben.

---

508) Des Raetsels Loesung? schrieb am 09.06.2012 um 17:41:11: Marx & Sonnleitner & Erlhoff & Dittert & Buchna & Blanck & Pfeiffer = Das Rätsel der Sieben!

---

509) Raul schrieb am 09.06.2012 um 17:57:33: Ha, ha, das wäre ja lustig. Boris Pfeiffer und Ulf Blanck im Rätsel der Sieben. Vielleicht ist es dann ja das verlorene Bindeglied zwischen den drei Fragezeichen Kids und der Originalserie, welches die Zeit dazwischen beschreibt. Na ja, ich glaube nicht daran, daß es die beiden sein werden.

---

510) [Justus Jonas](#) © schrieb am 09.06.2012 um 18:28:06:

1. Marx
2. Buchna
3. Dittert
4. Sonnleitner
5. Erlhoff
6. Nevis
7. auch Nevis, einfach unter einem anderen Pseudonym 😊

Alles wäre theoretisch möglich, aber nur Nummer eins bis drei 100% sicher.

---

511) Raul schrieb am 09.06.2012 um 19:01:21: Erlhoff ist auch sicher, weil Kari es selber bereits bestätigt hat.

Katharina Fischer können sich denke ich einige wegen des Tortenstücks mit dem Wolfsgesicht vorstellen, da dieses ja sehr ähnlich mit dem Cover ihres Buches Wolfsgesicht ist. Außerdem ist sie ja noch nicht so lange aus der Serie ausgeschieden und aus zeitlichen Gründen gegangen und nicht weil sie keine Lust mehr auf die drei Fragezeichen hatte und relativ jung ist sie ja auch noch. Dennoch glaube ich ist Katharina Fischer eher unwahrscheinlich. Ich überlege die ganze Zeit ob die Symbole auf den Tortenstücken Hinweise auf vergangene Fälle sein könnten und somit auf die Autoren?

---

512) Trail schrieb am 09.06.2012 um 19:20:30: Warum sollten die Autoren ihre alten Geschichten wiederholen? Ich denke daher nicht, dass die Symbole einen Hinweis auf den Autor geben.

---

513) [isreit](#) © schrieb am 09.06.2012 um 20:38:39: Gleich geht das EM-Spiel mit Deutschland los. Vielleicht findet Sonnleitner ein paar Ideen für neue Fußball-Bücher, wenn er zuhört. Lol!

---

514) [isreit](#) © schrieb am 09.06.2012 um 20:39:13: bzw. zusieht wenn man kein Radio benutzen muss 😊

---

515) Raul schrieb am 09.06.2012 um 21:31:22: Vielleicht schreibt er ja in der Halbzeitpause auch gleich zwei oder drei neue Bücher. Die drei Fragezeichen und die Blutgrätsche des Todes, Die drei Fragezeichen und die Internet Wettmafia, Die drei Fragezeichen und das teuflische Fußballmaskottchen.

---

516) [Justus Jonas](#) © schrieb am 09.06.2012 um 23:16:18: Gibt es eigentlich noch eine unveröffentlichte Geschichte von Robert Arthur? Auf dem Cover ist ein Wecker, also könnte womöglich eine Verbindung zum seltsamen Wecker bestehen.

---

517) [Justus Jonas](#) © schrieb am 09.06.2012 um 23:25:36: Könnte der Grabstein mit dem leeren Grab zusammengängen? Und ist der Vogel vielleicht ein Perlenvogel, also M. V. Carey? Oder sind meine Schlüsse etwas zu weit hergeholt? Das Geld könnte übrigens schon eine Wette sein. Wenn man diese Geschichte Sonnleitner zuordnen könnte, käme da wirklich eine Fußballwette raus. Das versinkende Schiff könnte die Titanic sein. Aber was hat es mit der Kerze auf sich?

Hier wäre nochmals das Cover <http://bit.ly/KaglfQ>

---

518) [3nTaiL](#) © schrieb am 10.06.2012 um 01:13:55: @517 Ich bin mir nicht sicher ob das jetzt ernst gemeint ist...ich hoffe einfach mal nicht.

---

519) [Darren](#) © schrieb am 10.06.2012 um 11:13:58: Man sollte beachten, dass die perlenvögel von Marc brandel stammen...

---

520) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 10.06.2012 um 11:26:57: Welches Symbol müsste man nehmen, um es nicht mir irgendeiner der bisherigen Folge in verbindung zu bringen?

---

521) [Maki](#) © schrieb am 10.06.2012 um 11:52:26: @ Be-We: Ein Eichhörnchen? 😊

---

522) Crazy-Chris schrieb am 10.06.2012 um 12:11:37: Einen Wolpertinger ?

---

523) [Maki](#) © schrieb am 10.06.2012 um 12:19:31: @CC: Lassen wir das lieber, sonst bringen wir MaSo noch auf schlechte Ideen...

---

524) [Justus Jonas](#) © schrieb am 10.06.2012 um 12:20:57: Das meiste gab's irgendwann schon mal. Viel übrig bleibt nicht. Was es (glaube ich) noch nie gab: Ein Dinosaurier, ein Elefant, eine Giraffe, ein Meerschweinchen, ein Hase ... Eigentlich nur verschiedene Tiere. Mir kommt momentan nichts mehr in den Sinn.

---

525) [Justus Jonas](#) © schrieb am 10.06.2012 um 12:27:55:

Hier noch ein paar (schlechte) Ideen:

Omnibus-Dieb (ein Unbekannter klaut nachts die Busse in der ganzen Stadt),

Wertstoffschwindel (Onkel Titus werden Fälschungen angedreht),

Korruption (Inspektor Cotta wechselt die Seite),

...

---

526) [Horace](#) © schrieb am 10.06.2012 um 12:42:37: Ich könnte mir schon vorstellen, dass die Bilder auf dem Cover jeweils einer Geschichte zugeordnet sind, denn man zeichnet ja nicht einfach sieben Bilder, die nichts mit den Geschichten zu tun haben. Aber die Autoren haben die Bilder nicht festgelegt, zumindest weiß Karia nicht genau, welches Symbol ihrer Geschichte zugeordnet ist. Sie meint, es könnte der Wecker sein, oder ein anderes Symbol, das sie nicht nennt. Aber mit dem seltsamen Wecker hat ihre Geschichte, nach eigener Aussage, nichts zu tun. @Justus: Wie wär's denn mit ...und der Bücherwurm(jemand verwüstet die Bibliothek) oder Eheschwindel(Die drei ??? müssen einen untreuen Ehemann beschatten)?

---

527) Raul schrieb am 10.06.2012 um 13:37:10: @ 520: Vielleicht ein Besen-Wesen \*scnr\*

---

528) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 10.06.2012 um 13:40:53: Gute Idee, aber die Kurzgeschichten müsste dann auf dem Mars spielen. Könnte mir gefallen. 😊

---

529) Raul schrieb am 10.06.2012 um 14:29:23: @ 528: Aha, eine Geschichte auf dem Mars könnte dir gefallen, also doch ein heimlicher MaSo Fan :-D :-P

---

530) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 10.06.2012 um 16:28:36: Nur eine Kurzgeschichte. Sein Schreibstil gefällt mir einfach nicht. Egal welches Thema.

---

531) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 13:23:09: @JJ#524: Urzeitviezeug gab's schon -> "Dancing Dinosaur" (dt.: "Volk der Winde") und "Rückkehr der Saurier" (Kids), ;) selbiges gilt auch für den Hoppelmann -> "Das Lehtück" in "Geisterlampe", Tiere aus fremden Ländern sogar 2x -> "Rasende Löwe" und "Schwarzer Skorpion"

@JJ#525: Korruption gab's auch schon -> "Nacht der Tiger" btw. eine sehr gute MarcoS-Folge.

@JJ#516f: Ja, die Vermutung, dass die Symbole was mit jeweils einer KG zu tun haben, liegt nahe,

aber deshalb noch nicht zwingend mit einer "Klassiker"- bzw. schon bekannten Folge (s. Karis Fragebox).

Etwas GANZ Neues, dass NICHT die Grenzen der "??-Bibel" sprengen würde, ist echt verdammt schwer zu finden - wenn's nicht banal werden soll (Eichhörnchen und die verlorene Haselnuss \*ggg\*). Daher RESpekt vor allen ??-Autoren!

---

532) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 13:24:47: @myself: ARGL: Tippen sollte man können!

---

533) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 13:45:43: Habe gerade in Karis Fragebox gesehen, dass der siebte Autor \*Tusch\* André Minninger ist - nachdem Sonnleitner u. Nevis eh vermutet worden sind. Ob das eine gute o. schlechte Nachricht ist, be:urteile ich NACH dem Lesen seine KG. Auch die Sysmbolfrage ist geklärt (naja, ein bisschen \*g\*): Ja, sie haben was mit den Geschichten zu tun - die Zu:ordnung ist dann das WAHRE "Rätsel der Sieben" ;) und zwar für den Leser.

---

534) Raul schrieb am 11.06.2012 um 14:03:21: Damit nicht jeder in der Fragebox suchen muß, nochmal das Zitat von Kosmos: "Sieben Kurzgeschichten von sieben Autoren (Marco Sonnleitner, André Marx, Kari Erlhoff, Hendrik Buchna, Ben Nevis, Christoph Dittert, André Minninger) in einem Band: Bei diesen Fällen wird so rasant ermittelt, dass die Lösungen nur knapp entfernt sind! Mysteriös, abenteuerlich, gespenstisch, experimentell, witzig, unheimlich und verflix: Siebenmal knackig-kurzer Lesespaß ist garantiert."

---

535) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.06.2012 um 14:23:33: Auf Minningers (warum schreibt der Kurzgeschichten?!) Geschichte trifft vermutlich "verflix" - auch wenn ich nicht davon ausgehen, das pro Folge nur eine Bezeichnung passt. 😊

---

536) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 15:10:53: @Raul#534: Warum suchen? Steht doch (fast) ganz oben 😊

---

537) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 11.06.2012 um 15:37:36: Also ich freue mich auf die Kurzgeschichte von Minninger. Vielleicht kommt ja sogar Clarissa Franklin zurück!

---

538) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.06.2012 um 15:42:06: Argh! Lieber Handlung als Personen (und Effekte) Aber warum sollte er das auf einmal ändern? Aber besser Franklin als Carrera.

---

539) Raul schrieb am 11.06.2012 um 15:53:07: Ein André Minninger Comeback mit Ankündigung? Hier im Vorstellungstext spricht er davon Schreibblockaden gehabt zu haben, die er nun überwunden hat: [fitnessfirst.de/kampagnen/newyou/index.php?menu=2](http://fitnessfirst.de/kampagnen/newyou/index.php?menu=2) [vierter Kandidat von oben, im Video bezeichnet er sich dann auch als Buchautor, der für die drei Fragezeichen, fünf Freunde und TKGK schreibt]

---

540) Crazy-Chris schrieb am 11.06.2012 um 16:28:11: Ehrlich gesagt, jeder andere Autor wäre mir lieber gewesen als Herr Minninger.

---

541) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 16:31:43: @Raul#539: Lustiges Viedeo!!! 😊 Ist der "arme Herr Minninger" finanziell so abgebrannt, dass er jetzt schon Werbung machen muss? Zahlt EUROPA wirklich sooo mies??? \*gg\* - Hoffentlich bedeutet AMs neues Hobby nicht mehr Sport-Folgen (wie "gut", dass wie Doping als Thema schon hatten)...

---

542) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 16:38:25: @CC#540: Naja, er hatte auch gute Folgen, genauso wie sein Namensvetter auch schwache hatte ;) BJHW hätt' ich auch nicht so toll gefunden, am liebsten wär' mir zwar ein "Abschiedsgeschenk" von Astrid gewesen, aber es ist nunmal, wie es ist. Ich werd' bie Bestellung des Buchs deswegen jedenfalls nicht stornieren - und urteile erst, wie schon in #533 geschrieben, nachdem ich die Geschichten gelesen habe. Alles Andere wär doch "dummes Zeug". 😊

---

543) Trail schrieb am 11.06.2012 um 16:43:00: Das größte Rätsel ist jetzt wohl, ob die "neuen alten" Autoren unter den Sieben jetzt wieder regelmäßig für die Reihe schreiben. Ich könnte auf AM ebenfalls gut verzichten. Er und MaSo sind die einzigen Autoren der Reihe, die Folgen geschrieben haben, die ich mit 6 bewerten würde.

---

544) Raul schrieb am 11.06.2012 um 16:53:27: Also AM ist ne ganz blöde Abkürzung für einen drei Fragezeichen Autor, weil es ja zwei mit den Initialen gibt 😊 Losgelöst davon sind mir persönlich aber die Minninger Folgen lieber als die von MaSo. Ich kann mich mit einem vollständigen Minninger Comeback durchaus anfreunden - zumindest so lange er nicht Panic Porky reaktiviert.

---

545) [Sokrates ©](#) schrieb am 11.06.2012 um 17:11:48: Ich denk, aus dem Zusammenhang in #541 wird klar, welchen der beiden AMs ICH gemeint habe. ;) Allgemein haste aber recht.

---

546) Trail schrieb am 11.06.2012 um 17:13:52: Na gut dann nehmen wir halt AMI und AMA. Ich meinte natürlich auch AMI. Dachte das wär klar. 😊

---

547) Raul schrieb am 11.06.2012 um 17:14:04: Es war aber nicht auf dich bezogen, sondern auf Trail. Denn da ist es ganz und gar nicht klar, obwohl ich davon ausgehe, daß er Minninger gemeint hat.

---

548) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 11.06.2012 um 17:14:13: Wahrscheinlich liegt Peter die ganze Zeit auf Franklins Couch weil er sich nicht zwischen Jeffrey, Monique Carrera und Paninc Porky entscheiden kann. Das wäre schon sehr experimentell. Vor allem, wenn es ein Fall für die drei ??? ist und alle drei beseitigt werden sollen, indem jemand die Praxis in die Luft sprengt. Innovativ. Naja, ich hoffe wirklich, dass es bei der einen Kurzgeschichte bleibt. Das könnte ich gerade noch verschmerzen. Sonnleitner ist mir dann doch deutlich lieber.

---

549) Raul schrieb am 11.06.2012 um 17:15:12: Meine 547 war auf die 545 und nicht die 546 bezogen; sorry, wenn es jetzt endgültig unübersichtlich wird :D

---

550) [Sokrates ©](#) schrieb am 11.06.2012 um 17:15:23: @BeWe#535: Woll'n wir's mal hoffen!

---

551) Raul schrieb am 11.06.2012 um 17:23:24: @ 548: Solange es nicht wieder experimentell im Sinne von Vampir im Internet wird (die einzige drei Fragezeichen AMi Folge, welche ich mega schlecht finde, alle andere sind für mich okay). Und schlägt mich, Hexenhandy ist sogar auf meiner persönlichen Topliste 😊

---

552) [Sokrates ©](#) schrieb am 11.06.2012 um 17:23:26: @Raul#547+#549: Ok, dann schreib doch zukünftig Nick u./o. Nummer direkt dazu.

@BeWe#548: \*lol\* DIE Geschichte wär doch sicher sehr ... witzig ;) Btw: Welche 3 soll'n denn beseitigt werden: Jeff, Monique und PP ODER die "drei ???" (Falls Letzeres, Titel: "... geh'n in die Luft" \*ggg\*)?

---

553) [Laflamme ©](#) schrieb am 11.06.2012 um 17:29:15: Innovativ wäre vielleicht wenn in Minningers Geschichte mal ein weiblicher Pornstar vorkäme. 😊

Ich dachte bisher es hätte sich über die Jahre als Standard eingebürgert daß AM oder auch nur André für Marx steht und für Minninger entweder der Nachname oder das Kürzel AMi benutzt wird.

---

554) Trail schrieb am 11.06.2012 um 17:29:25: @551: Vampir ist auch genau die AMi-Folge, die von mir ne 6 bekommt. Insektenstachel ist aber auch das einzige Buch, dass über eine 4 hinaus kommt. MaSo hat dagegen deutlich mehr sechsen, aber auch einige Folgen mehr die ich ok fand.

---

555) [Sokrates ©](#) schrieb am 11.06.2012 um 17:30:45: @Raul#551: Hm, gerade den "Vampir..." find

ich hochinteressant, weil Minninger mit dem Leser das Selbe macht wie der vermeindliche Onlinebankräuber mit den "drei ???": Sie so sehr mit was Anderem / Wichtigem "einlullen", dass das Wesentliche verborgen bleibt. Das muss einem nicht gefallen, aber die Vorgehensweise ist doch recht geschickt.

---

556) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 17:39:04: @LaFlamme#553: Genau DAS meinte ich mit Grenzen sprengen in #531 ! Laut KOSMOS ist die Hauptzielgruppe immer noch 12-16 J. alt, oder hat sich da was geändert (dass wir das teilweise anders sehn, steht auf 'nem anderen Blatt)? - Aber in einer KG darf ja so Einiges, das sonst nicht geht (Altern, echte Zeitreisen, ...). -> Also wer weiß... 😊

---

557) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 11.06.2012 um 17:52:18: Abgesehen von diesem panischen Pinkelschwein und diesem DJ ohne Kopf, bin ich eigentlich mit allen Folgen von AMI zufrieden gewesen. "Vampir im Internet" hob sich mal angenehm von den üblichen Fällen ab, "Stimmen aus dem Nichts" war auch mal angenehm anders und spannend. "Die Karten des Bösen" gefielen mir auch und "Insektenstachel" fand ich super. Dann gab es noch "Rufmord", wo wiederum ein guter Fall entwickelt wurde - wenn auch etwas hart für die Kinderzielgruppe. Ehrlich gesagt weiß ich nicht, warum hier einige die AMI-Geschichten nicht mögen. Ob diese ganz die Dr3i- Sache so auf ihn abfärbt?

---

558) [Horace](#) © schrieb am 11.06.2012 um 17:56:42: @ Sokrates /556: Bei KOSMOS hat sich vielleicht Nichts geändert, aber bei den Jugendlichen auf jeden fall, wenn ich mir als die 6. oder 7. Klässler im zug ansehe über was die reden. 😊 (Aber sowas in einem Buch? Sogar in einer Kurzgeschichte glaube ich Kaum, dass sich KOSMOS das erlaubt.) @ Raul /551: Ich werde dich bestimmt nicht schlagen, denn auch ich finde Hexenhandy durchaus gelungen. Aber sonst weiß ich nicht, was ich von AMi's Comeback halten soll. (wenn man es überhaupt so nennen kann, denn noch wissen wir nicht, ob es nur eine einzige Kurzgeschichte sein wird oder ob er auch als "normaler" Autor wieder auftreten wird. Das gleiche gilt für Marx. Was Paninc Porky angeht, könnte mir einer mal erklären, wer oder was das ist, kann mich grad nicht an den Namen erinnern. \*am.Kopf.kratz\*

---

559) [Horace](#) © schrieb am 11.06.2012 um 18:00:36: @ Sommerfuchs /557: Ich hab prinzipiell nichts gegen ihn, ich weiß nur nicht, wie ich mir eine KG von ihm vorstellen muss. Aber ich denke ich werde für die Beurteilung das Gleiche Vorgehen wählen wie Sokrates. Zu erst das Buch lesen und dann Beurteilen ob die KGs mir gefallen oder nicht.

---

560) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.06.2012 um 18:05:53: Pforte ins Jenseits, Mann ohne Kopf haben bei mir eine 6, der Vampir immerhin eine 5. Stimmen aus dem Nichts ist so einfach gestrickt wie kaum eine andere Folge und halte ich für völlig überschätzt. Das trifft aber ebenso auf Im Bann des Voodoo und Insektenstachel zu. Beste olge ist für mivh Rufmord, aber die ist auch nicht gut. Ich wundere mich, dass eine Geschichte von AMi dabei ist, weil die doch viel zu kurz für ein normales Hörspielskript sind. Aber vielleicht eine bereits vorliegende und unveröffentlichte Folge verwurstet?

---

561) [Sokrates](#) © schrieb am 11.06.2012 um 18:06:10: @Horace#558: Stimme dir im fast Allem voerbehaltlos zu. --- PP ist eine (wohl recht nervige?) "Figur" aus der Interims-Reihe "die Dr3i". Persönlich kenn ich die betreffende Folgen nicht.

---

562) [Horace](#) © schrieb am 11.06.2012 um 18:46:34: @ Sokrates /561: Danke, dann weiß ich jetzt auch, warum mir der Name nichts sagt, weil ich auser Reihe "Dr3i" keine einzige Folge kenne, muss ich vielleicht mal nachholen.

---

563) Crazy-Chris schrieb am 11.06.2012 um 19:21:07: @542, ich finde alle Minninger-Folgen extrem schwach. Dagegen ist jede Sonnleitner-Fußball-Episode reines Gold.

---

564) [Laflamme](#) © schrieb am 11.06.2012 um 20:51:17: 562: Um genauer zu sein, Panic Porky ist die Hauptfigur in einer Hörspielserie. Einer der "Fragezeichen" gewinnt eine Gastrolle beim Hörspiel und da kriegen sie dann einen Mordanschlag auf eine Schauspielerin mit. Der Rest ist eine absurde Mischung aus Coladosen, Gift, Lesben und einem Bängalo. Oder wie ich seinerzeit mit der EAV

zusammenfasste: Schwachsinn pur in Moll und Dur, Untergang der Sprachkultur.

Kurz: Du verpasst nichts. 😊

---

565) Raul schrieb am 11.06.2012 um 21:05:32: Ich finde man sollte auch auf dieser Seite stärker zwischen drei Fragezeichen und den Dr3i trennen. Auf der Autorensseite wird das beispielsweise alles zusammengerechnet und in einen Topf geworfen, was mir persönlich eher mißfällt, weil es der Realität einfach nicht entspricht. Das sind zwei verschiedene Serien, auch in der Qualität der Fälle. Nicht zuletzt auch deshalb, weil bei den drei Fragezeichen das Kosmos Lektoriat vermutlich das letzte Wort hatte und bei den Dr3i wer auch immer, nur nicht Kosmos mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung. Es würde ja auch niemand ernsthaft die RTL Serie "Verschollen" mit der US Serie "Lost" in einen Topf werfen.

---

566) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 11.06.2012 um 21:07:37: Für den legendären Bängalo kann aber AMI nichts. Zugegeben, die Folge wirkt eher wie eine DDF Parodie, aber ich bleibe dabei, dass mir viele AMI Folgen richtig gut gefallen. Es geht ja nicht immer nur darum, dass der Fall besonders gestrickt ist, sondern auch um die Atmosphäre, die Charaktere, die Sprache des Autors, die Darstellung der drei ??? und die Recherche. Gerade bei AMI finde ich die Recherche recht gut, die Atmosphäre super und die Charaktere eigentlich immer interessant. Daher reicht es bei mir für Noten über der drei.

---

567) Raul schrieb am 11.06.2012 um 21:14:47: Ich finde man kann AMi seine Dr3i Folgen nicht seiner drei Fragezeichen Autorentätigkeit anlasten. Ansonsten müßte man ja beispielsweise auch seine TKGK Folgen zur Bewertung heranziehen. Persönlich finde ich von seinen drei Fragezeichen Fällen wie gesagt nur den Vampir im Internet richtig schlecht. Alle anderen gefallen mir im Schnitt mit Abstand besser als die MaSo Folgen.

---

568) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.06.2012 um 21:22:06: Atmosphäre (Bei Minninger oft gleichbedeutend mit Gewitter), Charaktere und Sprache können noch so gut sein, wenn die Handlung einfach nur dünn oder totaler Mist ist. Das reicht einfach nicht - nicht ansatzweise.

---

569) Raul schrieb am 11.06.2012 um 21:40:16: @ 568: Also so dünn finde ich die Handlung in seinen Büchern gar nicht mal. Ich spreche eh immer von den Büchern und nicht den Hörspielen, da wird ja oftmals gekürzt und gestrichen, so daß man das gar nicht mehr vergleichen kann. Aber verrate mir doch mal, wo jetzt beispielsweise die Handlung von MaSos gefährlichem Quiz tiefgründiger, besser, filigraner ausgearbeiteter oder was auch immer sein soll als bei AMis Hexenhandy? Nur als Beispiel, weil du vorhin meintest MaSo wäre dir deutlich lieber.

---

570) Trail schrieb am 11.06.2012 um 22:07:31: Da hast du das beste Beispiel rausgesucht. 😊 Das gef. Quiz ist wirklich die dünnste Story, der gesamten Reihe. Auf jedenfall auch in meinen Flop 3. Dünn würde ich die Geschichten von Minninger auch gar nicht mal bezeichnen, sie sind aber einfach zu schräg. Ich würde mal sagen, sie sind auch am weitesten entfernt von den Klassikern, aber innovativ würde ich sie trotzdem nicht unbedingt bezeichnen. Er versucht sich eher den heutigen Kids mit Trendthemen anzubiedern: Hip Hop, Techno, Handys, Internet - kein anderer Autor setzt so stark auf solche Trendthemen, die aber immer irgendwie platt wirken. Dazu diese ständigen bekloppten Einfälle: Kopflose DJs, Transen und der ganze Kram. Die Folgen haben einen hohen Schundfaktor und für mich einfach wenig Sympathiepunkte. Thematisch wirken sie wie aus einer anderen, billigen Jugendbuchreihe, die man auf DDF umgestrickt hat.

---

571) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.06.2012 um 22:30:34: Stimmen aus dem Nichts, IM Bann des Voodoo, Insektenstachel, Pforte ins Jenseits - da iat der Inhalt schnell zusammengefasst, man ahnt im Grunde sofort, woum es geht, es gibt wenig Schauplätze und unvorhersehbare Wendungen gibts auch nicht. Wenn das keine dünne Handlung ist weiß ich auch nicht. In "Gefährliches Quiz" passiert zumindest sehr viel mehr während Minninger gerade in den genannten Folgen die gradlinige Handlung endlos streckt.

---

572) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 12.06.2012 um 09:57:50: Vielleicht sollten wir diese Diskussion ins Folgenforum verschieben? Mit den Herbstbüchern haben die Dr3i, "Gefährliches Quiz" oder "Insektenstachel" ja nichts zu tun.

---

573) [Sokrates](#) © schrieb am 12.06.2012 um 13:34:42: @Fuchs#572: Gute Idee! Alternativ in die Autoren-Foren (Leerzeichen in den URLs löschen):

---

A.Minninger -> [www.rocky-beach.com/cgi-bin/s\\_forum.pl?d=2286](http://www.rocky-beach.com/cgi-bin/s_forum.pl?d=2286)

A.Marx -> [www.rocky-beach.com/cgi-bin/s\\_forum.pl?d=2133](http://www.rocky-beach.com/cgi-bin/s_forum.pl?d=2133)

---

574) Dave schrieb am 12.06.2012 um 17:36:57: Kann leider nicht alles was in der Zwischenzeit geschriebln wurde lesen, ist zu viel. Was ist bis jetzt zum Kurzgeschichten band gesichert? Ich war vor einer Woche on, was davor war weiß ich, was danach kem nicht.

---

575) Markus H. schrieb am 12.06.2012 um 17:43:04: @Dave: Die Info wer die Autoren sind, ist in der Woche dazugekommen.

Text von Kosmos: "Sieben Kurzgeschichten von sieben Autoren (Marco Sonnleitner, André Marx, Kari Erlhoff, Hendrik Buchna, Ben Nevis, Christoph Dittert, André Minninger) in einem Band: Bei diesen Fällen wird so rasant ermittelt, dass die Lösungen nur knapp entfernt sind! Mysteriös, abenteuerlich, gespenstisch, experimentell, witzig, unheimlich und verflixt: Siebenmal knackig-kurzer Lesespaß ist garantiert."

---

576) Dave schrieb am 12.06.2012 um 17:43:57: habs gerade selber nachgelesen, aber natürlich trotzdem: Vielen Dank!!!

---

577) Trail schrieb am 12.06.2012 um 17:44:31: @574: Die restlichen Autoren der KG sind bekannt: Es sind Sonnleitner, Nevis und Minninger !

---

578) Markus H. schrieb am 12.06.2012 um 17:46:31: Blödsinn! Korrektur: Nicht WER die Autoren sind, sondern WELCHE Autoren eine Geschichte zu dem Band beigesteuert haben.

---

579) Markus H. schrieb am 12.06.2012 um 17:47:44: #578 war an mich selbst gerichtet (an #575)

---

580) [Horace](#) © schrieb am 12.06.2012 um 19:25:31: @ Laflamme/564: Danke, jetzt bin ich komplett im Bilde und bin froh, dass ich Nichts weltbewegendes verpasst habe.

---

581) Raul schrieb am 12.06.2012 um 21:48:41: Möglicherweise könnte eines der nächsten Christoph Dittert Bücher etwas mit Tornados zu tun haben: [christianmontillon.blogspot.de/2012/05/literatur-und-leben-hangen-zusammen-die.html](http://christianmontillon.blogspot.de/2012/05/literatur-und-leben-hangen-zusammen-die.html)

Und damit ist die Diskussion "Die neuen Frühjahrs-Bücher 2013" und "Die Herbstbücher 2013" eröffnet 😊

---

582) [Horace](#) © schrieb am 13.06.2012 um 15:34:54: @ Raul: Stimmt, das habe ich auch gelesen. Könnte ein interessantes Thema werden und was, was in den USA des öfteren vorkommt. Bin schon gespannt wie der Titel lautet. Die drei ??? und die Sturmjäger?

---

583) Winkinger schrieb am 13.06.2012 um 15:50:43: @ Horace: Die drei ??? und die Teufeltornados/ Todestornados! (Hört sich doch klasse an.. :D )

---

584) Raul schrieb am 13.06.2012 um 15:55:26: Tornados sind sicherlich interessant, ich frage mich nur zu welchem Verbrechen sie passen könnten? Viel mehr als Plünderung im weitesten Sinne fällt mir da nicht ein. Höchstens noch Veruntreuung von Hilfsgeldern. Oder aber der Tornado dient "nur" zum Aufbau der Atmosphäre und hat mit dem Fall nur indirekt zu tun. Aber die Idee ist gut, Tornados sind klasse für die drei Fragezeichen. Außerdem wünsche ich mir langsam mal wieder

einen echten Schneefall. Da gibt es mir einfach zu wenige von.

---

585) [Corinna](#) © schrieb am 13.06.2012 um 16:16:19: Tornados sind doch auch Kampf-Flugzeuge, nicht wahr? Achtung: Ich schreibe das hier VOLLKOMMEN privat - und nicht, weil ich irgendwas weiß. Ich habe keine Ahnung!!!

---

586) Raul schrieb am 13.06.2012 um 17:00:04: @ 585: In seinem Blogeintrag hat er ja die Analogie zu einem Kindergeburtstag gezogen, was mich jetzt vermuten ließ, daß wohl um die Wettererscheinung gehen könnte. Auch weil die Tornado Kampfflugzeuge nur von den Deutschen, Briten, Italienern und Saudis eingesetzt werden. Nichts desto trotz hat die deutsche Luftwaffe in New Mexiko auf der Holloman Air Force Base ihr fliegerisches Ausbildungszentrum, auf dem Bundeswehrpiloten auf der Phantom II und dem Panavia Tornado ausgebildet werden. So gesehen sollte man diese Möglichkeit natürlich auch im Hinterkopf behalten, auch wenn ich jetzt irgend etwas mit Storm Chasern für wahrscheinlicher halte, einfach weil man da glaube ich mehr draus machen kann und es besser zur Serie passen würde.

---

587) [Sokrates](#) © schrieb am 13.06.2012 um 17:04:17: @Corinna#585: Stimmt zwar, aber was haben Kampffjets mit acht Achtjährigen zu tun? 😊 Da ist die andere, vermutete Bedeutung näher dran \*find\*.

---

@Raul#581: \*lol\* Na dann wird's aber wirklich Zeit für's 175-er Forum (kommt ja SCHON im Frühjahr 2014!) - die Folge, nicht der §StGB \*ggggg\*

---

588) Trail schrieb am 13.06.2012 um 17:11:44: Erdbeben, Hurricanes, Erdbeben, Sonnenfinsternisse hatte wir doch auch alles schon. (Natur)katastrophen waren immer schon dabei, nur waren sie halt Teil der Geschichte, aber nicht Gegenstand des Falls. Daher vermute ich, das ein Tornado ähnlich in die Geschichte eingebaut wird.

---

589) Crazy-Chris schrieb am 13.06.2012 um 17:16:37: @586, wer weiß, vielleicht spielt der Fall ja auch in Deutschland, England, Italien oder Saudi-Arabien 😊

---

590) Raul schrieb am 13.06.2012 um 18:11:36: @ 589: So gesehen eigentlich schade, daß es keinen historischen Fall gibt, der im Ostblock spielt. Die drei ??? waren ja schon auf Europa Rundreise, nur irgendwie ein knappes Jahrzehnt zu spät \*g\*

---

591) Raul schrieb am 13.06.2012 um 18:15:39: @ 588: Im Nebelberg waren ja die mutmaßlichen "Erdbeben" ja schon wichtiger Bestandteil des Falles; vielleicht fällt ja Christoph Dittert auch eine Möglichkeit ein, einen Tornado irgendwie sinnvoll und nicht nur atmosphärisch in den Fall einzubauen.

---

592) Crazy-Chris schrieb am 13.06.2012 um 19:23:09: Gegen eine gute "reine" Action-Folge, in der ein Tornado "nur" atmosphärisch eingesetzt wird, hätte ich ehrlich gesagt nichts einzuwenden.

---

593) [Horace](#) © schrieb am 14.06.2012 um 14:15:30: Auch noch denkbar wäre im Zusammenhang mit einem Tornado eine Sabotage einem Flugzeug, mit dem Wissenschaftler in Tornados fliegen, so etwas gibt es doch in den USA, wenn ich mich nicht irre. Eine Andere möglichkeit würde, dass jemand bei einer Tornadajagd, was es ja als "Touristenattraktion" gibt, verschwindet und es heißt, dass er möglicherweise durch einen Tornado umgekommen ist, doch die drei ??? finden heraus, dass das nicht stimmt. Nachdem ich jetzt so viel Off-Topic Zeug geschrieben habe, kann ich auch noch kurz weiter machen. Ich habe gestern am Kisok entdeckt, dass in der Zeitschrift Zeit leo ein kleinen ??? Kurzgeschichtenbuch ist, ich nehme an dass da Geschichten aus der Geisterlampe drin sind. 3 Stück sollen es sein, weiß einer welche das sind?

---

594) Raul schrieb am 14.06.2012 um 14:25:41: @ 593: "Der verschwundene Superstar", "Das Lehrstück" und "SOS".

---

595) Winkinger schrieb am 14.06.2012 um 14:34:57: Wo wir gerade schon bei Christoph Dittert sind, er hat gerade folgendes auf Facebook gepostet: "Cool. Gerade bei Google nach einem Bild von einem Inkagötzen gesucht. Haupttreffer liefern mit die Adresse von "Inka Götze". Ob das wohl was mit dem Tornado Fall zu tun hat, bzw. überhaupt mit den drei Fragezeichen..?"

---

596) [Sokrates](#) © schrieb am 14.06.2012 um 15:12:15: @Winkinger#595: Hm, nach "Perry Rhodan" hört es sich jedenfalls nicht an 😊 Vielleicht "Professor Zamora"!?  
Sollte es für die "drei ???" sein, tipp ich eher auf einen späteren Band, mglw. ja eine Fortsetzung zu "Botschaft von Geisterhand". Darin ging's doch um ein Buch über einen verborgenen Inka-Schatz - oder war'n das Mayas/Azteken!?

---

597) [Maddy](#) © schrieb am 14.06.2012 um 15:13:36: Ich freu mich darüber, dass Andre Marx mal wieder etwas beisteuert - wenn auch leider nur eine Kurzgeschichte - 😊

---

598) Winkinger schrieb am 14.06.2012 um 16:22:58: @596: Ich meine bei der "Botschaft von Geisterhand" ging es um einem Maya- Schatz, zu 100% weiß ich es aber auch nicht mehr. Hört sich mMn. tendenziell nach einem 3??? Fall an, naja, mal abwarten. :)

---

599) Dave schrieb am 15.06.2012 um 15:50:13: Ich denke, das der Tornado-Fall erst 2014 rauskommt, denn er hat schon Wochen oder sogar Monate zuvor gesagt, dass er einen Anruf zu einer drei ??? Sache erledigen müsste. Allerdings handle es sich dabei um etwas nach den 2013ner Sachen. Das heißt also, dass er jetzt wohl schon an seinem fünften Band oder so arbeitet. Mir geht das ja alles etwas zu schnell.

---

600) Raul schrieb am 15.06.2012 um 16:14:07: Wenn das so ist, beantrage ich jetzt die Eröffnung der Foren "Frühjahrsbücher 2014" und "Herbstbücher 2014" 😊

---

601) Dave schrieb am 15.06.2012 um 16:23:02: Ich find jedenfalls, daass Christoph Dittert zuerst mal die Reaktionen zu seinem zweiten Band abwarten sollte, anstatt schon jetzt wie verrückt loszuschreiben, obwohl er nicht mal weiß obs den fans gefällt. Bisher hat er mich jedenfalls nicht überzeugt.

---

602) Raul schrieb am 15.06.2012 um 16:35:37: Also ich fand seinen ersten Fall eigentlich ganz gelungen und ich meine er hat eh erwähnt einen Vertrag über 5 Bücher zu haben, wenn er den einhalten will, muß er ja irgendwann mal mit dem Schreiben beginnen 😊 Natürlich fand ich diese Peitschennummer komisch und nicht so richtig passend (die drei Fragezeichen sind keine Indiana Jones Parodie), aber wenn er da nicht ganz so dick aufgetragen hätte, wäre sein erster Fall sicherlich eine 2plus für mich. Vielleicht noch etwas mehr Rocky Beach- oder zumindest USA-Feeling und dann scheint er mir sehr vielversprechend zu sein.

---

603) [Horace](#) © schrieb am 16.06.2012 um 14:00:33: @ Raul /594: Danke. Auch mir hat Ditterts erster Fall der drei Fragezeichen recht gut gefallen und bin auch schon auf die brennende Stadt gespannt. Ich denke eigentlich, dass es ganz normal ist, wenn er jetzt schon wieder an einen neuen Fall Arbeitet, auch wenn dre erst 2014 rauskommen würde, so eine Serie braucht eben etwas Vorlaufzeit und ich denke, es ist besser wenn man schon früh genug mit dne Schreiben beginnt, denn wenn man alles auf dne letzten drücker schreibt, ist die Gefahr größer, dass Murks rauskommt.

---

604) [smice](#) © schrieb am 17.06.2012 um 23:53:12: ähm, reaktionen der fans. hmm, welche "fans"? die handvoll, die hier schreiben?, persönliche grüße?, meinung der großtante der exverlobten?, gäste auf lesungen?, verkaufszahlen?. letztlich ist das sein job. und der vermietet freut sich bestimmt, wenn die nächste überweisung erst in zweieinhalb jahren kommt...

---

605) Crazy-Chris schrieb am 17.06.2012 um 23:55:37: Bin auf Ditterts nächstes Werk auch gespannt. Sein erstes DDF-Buch fand ich irgendwie x-beliebig, es hätte anstelle von DDF auch zu vielen anderen Jugendbuchserien gepasst, wenn man die Namen der Hauptdarsteller ausgetauscht hätte.

---

606) [Sokrates](#) © schrieb am 18.06.2012 um 13:59:53: @smice#604: Du scheinst dich nicht sonderlich viel mit Herrn beschäftigt zu haben. Der "Gute" ist ein Vielschreiber, unter Pseudonym ;) Für einen Horror- und SciFi-Autoren find' ich sein ???-Debüt erstaunlich bodenständig (und das ist nicht negativ gemeint).

---

607) [Maddy](#) © schrieb am 18.06.2012 um 14:25:17: Davon mal ab wird wohl jeder Autor nach seinem ersten oder zweiten Roman schon einiges anderes in der Rückhand haben. Welcher Leser - der ggf. zum Fan wird - würde denn gerne - nachdem er ein erstes und zweites Buch von demjenigen gelesen und für gut befunden hat - 3 oder mehr Jahre bis auf einen nächsten Band warten. Ein Buch braucht eine gewisse Vorlaufzeit. Ideenfindung, Recherche, Schreibzeit, Überarbeitungszeit, Produktionszeit, etc.; diejenigen würden sich dann hier beklagen, dass Herr Dittert ja ewig braucht, um mal einen neuen Roman rauszubringen ;)

---

608) [Sokrates](#) © schrieb am 18.06.2012 um 17:56:54: @Maddy#607: Enen!

\*OFF.TOPIC.Anfang\*

DAS "Problem" hat(te) z.Bsp. G.R.R.Martin nach "A Song of Ice Fire #4 - A Feast of Crows" (dt: "Das Lied von Eis und Feuer Bd. 7+8 - Zeit der Krähen / Die dunkle Königin"). Die Fans mussten 7 (sieben!) Jahre auf den neuen Band warten!!! Er hatte das Gesamtkonzept, das nur aus 5 Bd. bestand, überarbeitet, so dass es jetzt 7 werden (jeder am. O-Bd. wird in zwei Teilen veröffentlicht). Leider hatte er "vergessen" (?) das anzukündigen...

\*OFF.TOPIC.Ende\*

---

609) Dave schrieb am 19.06.2012 um 16:29:31: @604 Das Problem habe ich auch mit Geheimnisvolle Botschaften. So x-Beliebig wie der Titel, so auch die Geschichte. Sie ist in keinem Fall schlecht, aber nun auch absolut nichts besonderes, und für die drei ??? nicht sonderlich geeignet. Also, das nach 20 Seite schon der Täter feststeht zum Beispiel, das kann man in einem reinen Action-Band, wie Nacht in Angst oder dem Finsteren Rivalen bringen, aber nicht in so einem. Damit hat er meiner Meinung nach ein Thema ( Pergamentbücher), das sehr gut zu den drei ??? passt leider verschenkt. Dittert ist aber anscheinend ein schnell-Schreiber, der würde nicht Jahre für einen neuen Band brauchen.

---

610) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 19.06.2012 um 17:12:43: Mir habe die "Geheimnisvollen Botschaften" sehr gut gefallen und ich freue mich darauf, mehr von Dittert zu lesen. Vermutlich werde ich sein Buch als erstes lesen. Danach das "Blaue Biest" und schließlich das mit den "GPS Gangstern". Darauf freue ich mich auch, da ich das Thema ideal für die drei ??? finde. Von den Covern gefällt mir übrigens "Das blaue Biest" am besten. Es ist eines der unheimlichsten Cover der Serie und wirkt schön geheimnisvoll.

---

611) [Horace](#) © schrieb am 20.06.2012 um 11:12:32: @Sommerfuchs /610: Liest du das Rästel der Sieben nicht? Also bei mir ist die voraussichtliche Reihenfolge so: Rästel der Sieben, Brennende Stadt, Blaues Biest und zum Schluss GPS-Gangster (falls ich mir das überhaupt kaufe, weiß ich noch nicht).

---

612) Ralf schrieb am 20.06.2012 um 14:37:05: @ Dave Dittert -- dessen Schaffen ich schon eine Weile verfolge -- ist eigentlich ein guter Autor, leidet aber tatsächlich an der "Schnellschreiberitis" -- m.E. der Hauptgrund dafür, dass seine Werke oft nicht über gutes Mittelmaß hinauskommen. Gerade bei den ??? würde ich mir generell wünschen, die Autoren würden sich mehr Zeit nehmen, originelle und ausgeklügelte Plots zu entwickeln. Zwischen den alten Originalen und den jüngeren Werken liegen leider noch immer Welten.

---

613) [Sokrates](#) © schrieb am 21.06.2012 um 12:20:00: Lese i.d.R. in der Reihenfolge, wie ich eine qualitative Steigerung erwarte (kann auch mal böse daneben liegen \*g\*). Diesmal wär das M.Sonnleitner -> Ch.Dittert -> H.Buchna, werde aber aus reiner Neugierde auf die Comeback-Storyst "unsrer" Andrés mit "Rästel der Sieben" anfangen.

---

614) [Sokrates](#) © schrieb am 21.06.2012 um 19:19:26: @Ralf#612: Heheheee!

\*OFF.TOPIC.Anfang\*

Das kann man aber fast 1:1 für fast alle Vielschreiber übernehmen 😊 Mir fällt da "spontan" Wolfgang Hohlbein ein, der m.E. seit dem genialen "Druidentor" nix wirklich Innovatives mehr hingebracht hat, obwohl er eigentlich 'ne gute Schreibe hat.

\*OFF.TOPIC.Ende\*

---

615) Dave schrieb am 22.06.2012 um 16:19:09: Ja, und Dittert sollte sich da wirklich mehr Zeit nehmen. vielleicht würde es dann auch mit seinen drei ??? etwas. Sein neuer Band klingt ja auch nicht gerade nach etwas neuem. Wird wahrscheinlich wieder annehmbar, aber von wirklich gut wird das bestimmt wieder weit entfernt sein. Aber in dem Fall irre ich mich gerne. Das blaue Biest hat wirklich ein schönes Cover. allerdings fand ich das vom schreienden Nebel und vom Meister des Todes gruseliger.

---

616) Fee 12 schrieb am 24.06.2012 um 17:53:44: Wichtige Info: auf [www.kosmos.de](http://www.kosmos.de) gibt es jetzt schon Leseproben für die neuen Herbstbücher!!! 😊

---

617) Trail schrieb am 24.06.2012 um 19:06:53: Es gibt also mal wieder die Rückkehr eines alten Bekannten 😊

---

618) [Sokrates](#) © schrieb am 25.06.2012 um 10:48:53: @Trail#617: Ja, und cool, dass es keiner der "üblichen Verdächtigen" ist! - die Leseprobe v. "brennende Stadt" geht (nur bei mir?) nicht!?

---

619) [Horace](#) © schrieb am 25.06.2012 um 19:02:15: @ Trail/617: Jawohl. Ich bin mal gespannt wie die Geschichte weitergeht. Es ähnelt den Vorfällen in Schwarze Katze zwar ziemlich, aber das denken ja auch unsere drei Detektive.

@ Sokrates/618: Also bei mir öffnet sich zwar das Fenster und die ersten beiden Seiten werden auch angezeigt, doch dann sieht's düster aus.

Diesmal haben die Autoren es aber mit Totenköpfen. Captain Skull und Skull Island.

---

620) [Horace](#) © schrieb am 25.06.2012 um 20:33:52: Interessant finde ich außerdem, dass es in der Umgebung von Rocky Beach einen Rodman, Werbemakler und einen Rothmann Ölbaron gibt, und beide wohnen in einer Villa. Als ich die leseprobe von GPS-Gangster las, dachte ich zu erst, dass der Ölbaron wieder vorkommt. (Er heißt ja auch Samuel) Doch dann merkte ich, dass das altersmäßig nicht hinkommen kann und dass der Ölbaron anders geschrieben wird. 😊

---

621) Markus H. schrieb am 25.06.2012 um 20:39:42: Deutet "Alte Liebe rostet nicht" und "Justus ist nicht nett" auf Brittany hin?

---

622) Winkinger schrieb am 25.06.2012 um 23:11:33: Täusch ich mich, oder ist das Inhaltsverzeichnis im Blauen Biest seit langer, langer Zeit mal auf der linken Seite? Naja, vielleicht liegt das ja nur an der Leseprobe.

---

623) Dave schrieb am 26.06.2012 um 16:59:49: Ach, nee, der mitmachband ist wie House of Horrors. Hätten die das nicht wie die kids und du Serie machen können? Da kommt ein deutlich besserer Lesefluss zustande.

---

624) Crazy-Chris schrieb am 26.06.2012 um 20:14:54: @Soki, die Leseprobe der brennenden Stadt geht bei mir auch nicht... die beiden anderen Leseproben finde ich vielversprechend. Auch Sonnleitners Erzählstl scheint diesmal im guten Fahrwasser zu laufen.

Den Mitmachband werde ich mir auch holen, aber wahrscheinlich warte ich da auf die Hörspiel-Umsetzung und bastle mir dann eine lineare Version zusammen...

---

625) [Sokrates](#) © schrieb am 27.06.2012 um 16:28:11: @Horace#620: Rodman/Rothmann -> je in

einer oder gemeinsam in einer? 😊

@Markus#621: Sieht eher nach Allie J. aus ...

@623f: Wie gut dieser Mitratedfall wird, hängt nicht nur von der Geschichte / dem Fall ab (beides bei HoH grundsätzlich nicht übel), sondern FÜR MICH v.a. davon, inwieweit ich mich mit dem Leser-Charakter identifizieren kann -> ein IQ > einer Stubenfliege wär nett...

---

626) [Horace](#) © schrieb am 28.06.2012 um 16:51:38: @ Sokrates/ 625: Das weiß ich natürlich auch nicht. Vielleicht läuft das Ölgeschäft ja so schlecht, dass Mr. Rothmann eine Wohnung in seiner Villa an Mr. Rodman vermietet hat. (Gemeint war aber eigentlich, dass jeder in einer eignen Villa wohnt. 😊)

---

627) Dave schrieb am 03.07.2012 um 16:51:05: Warum ist in diesem Forumspunkt zur zeit so wenig los? Die Leseproben machen meiner Meinung nach Lust auf mehr, ich hab zwar noch nicht alle durch, aber das was ich bisher gelesen habe klingt gut.

---

628) [Horace](#) © schrieb am 04.07.2012 um 18:23:47: @Dave /627: Ich stimme dir zu, dass die Leseproben die Vorfreude steigern und ich hoffe, dass es Kosmos mal schafft, die Leseprobe von brennende Stadt zum Laufen zu bekommen.

---

629) Dave schrieb am 05.07.2012 um 18:19:20: Das hoff ich auch, gerade Ditterts zweiter band interessiert mich im Vornherein. Von den beiden anderen weiß man ja schon ungefähr was man zu erwarten hat. Und ich wünsche mir echt, dass ich meine Meinung von Dittert noch ändern muss.

---

630) [Sokrates](#) © schrieb am 07.07.2012 um 15:44:14: @Horace#626: schon gut, war auch eher 'nen Scherz. - Obwohl lt. J.R.Ewing die Öl-, Kohle- und Nuklear-Branche am Abka\*\*en sind und Solar-Technik schwer im Trend \*lol\*

@Dave#629: Herrje, es ist erst Ditterts zweites ???-Buch, geben wir ihn doch noch ein paar Folgen, "sich und seinen Stil" für diese Serie zu finden (hab ich bei MarcoS, Kari und H.Buchna auch getan).

---

631) Dave schrieb am 10.07.2012 um 17:09:43: Ich lass ihm ja n paar Folgen. Aber gerade deshalb sollte er ja nichts überstürzen, sondern langsam an die Sache rangehen. Irgendjemand hat hier doch gesagt, dass er einen Vertrag über fünf Bände hätte. Dann finde ich ist es der falsche Weg, alle auf einen Schlag runterzu schreiben, nur damit das Kapitel dann abgeschlossen ist. Ihn hetzt doch niemand. Aber meine Kontrahaltung ihm gegenüber liegt wahrscheinlich auch daran, dass es jetzt halt schon 5 Autoren gleichzeitig sind, und die von mir Favorisierten Autoren, deshalb weniger zum Zuge kommen.

---

632) [Christoph Dittert](#) © schrieb am 11.07.2012 um 10:08:45: Hallo, dieses Vertrag-über-fünf-Bände-Gerücht ist ein Gerücht. Keine Ahnung, wo das herkommt. Dass ich in den nächsten Jahren fünf Bände und mehr schreiben werde, davon gehe ich aber aus 😊

---

633) [DrRabinius](#) © schrieb am 11.07.2012 um 15:51:47: Also mich persönlich freut das sehr, Herr Dittert :)

---

634) Dave schrieb am 12.07.2012 um 16:56:32: iczh bin da wie gesagt, noch sehr kritisch, aber das können sie ja ändern Herr Dittert. Es freut mich auf jeden Fall, dass sie hier auch mal mitlesen und dann was daazu sagen. Übrigens haben sie bei ihrem kids-Midi Band Astonaut in Gefahr, eine Fehler gemacht, der mich sehr gestört hat. Eigentlich versuchen die drei ??? kids soch immer geheim zu halten, dass sie detektivisch tätig sind. Hier sagen sie das plötzlich vor Peters Vater, kooperieren offen mit Kommisar Reynolds, und so weiter. @630 sokrates: Dieses Buch habe ich auch gelesen, und es hat mich auch ganz und gar nicht überzeugt. Das rätsel der Marabus habe ich mir jetzt auch gekauft, und der Klappentext verspricht auch nicht unbedingt Spannung. Und sein neuer Band ...und

die brennende Stadt, klingt ja auch nicht unbedingt nach etwas neuem. Du siehst, ich mache meine Meinung nicht nur an einem Werk fest. Allerdings lasse ich mich gerne vom Gegenteil überzeugen, also, bezüglich seines neuen Bandes.

---

635) Palme12 schrieb am 12.07.2012 um 17:22:45: @Dave: Du hast ja schon von deinen favorisierten Autoren geschrieben, hast du eine grobe Beliebtheitsliste, damit man ungefähr einschätzen kann wo Herr Dittert bei dir steht? Würde mich mal interessieren ;) ist vielleicht schwer nach nur einem DDF Buch, aber mal schauen!

---

636) Dave schrieb am 12.07.2012 um 18:22:20: Meinst du aktuell, oder allgemein? Aktuell steht er ganz unten, allgemein will ich mich da nicht festlegen, aber da gibt es auch welche die unter ihm sind. Er hat halt das Pech, dass die anderen Autoren stark sind. Gut, Sonnleitner ist sehr wechselhaft, aber auch er hat richtig, richtig gute Bücher geschrieben.

---

637) Dave schrieb am 13.07.2012 um 15:33:30: @635 Palme 12 Ganz oben steht im Moment bei mir Übrigens Kari Erlhoff, danach folgen Buchna und Nevis gemeinsam, dann Sonnleitner und dann wie gesagt Dittert. Aber mit den neuen Büchern kann sich da möglicherweise etwas ändern. Es sind ja sowohl ein Dittert als auch ein Buchna dabei, und da beide erst recht frisch in der Serie dabei sind, ist da noch viel Spielraum in alle Richtungen.

---

638) Palme12 schrieb am 13.07.2012 um 19:02:05: Ich finde auch, dass Kari eine wirklich super Autorin ist, würde jedoch Buchna mit ihr auf eine Stufe stellen. Auch wenn er erst neu dabei ist, seine erstlings Bücher sind wirklich grandios m.Mn. MaSo hat schon sehr gute dabei gehabt, ich finde allerdings dass die schlechten überwiegen, dazu finde ich seinen Schreibstil von allen Autoren am schlechtesten. Er hat immer mal wieder totalaussetzer wie Feuergeist dabei, was bei den anderen Autoren nicht bzw. Selten der Fall war. Gut, schwer zu sagen bei Buchna oder Dittert. Wo würdest du Marx einordnen, wenn wir ihm als aktiv ansehen würden ( was er ja vielleicht wieder wird :) )

---

639) [danny-cammann](#) © schrieb am 14.07.2012 um 23:10:57: Bei Dittert muss man sehen, wie sich das entwickelt, allerdings war Geheimnisvolle Botschaften irgendwie sehr oldschoolig, mal sehen. Kari wird von Buch zu Buch besser, und Buchna bemüht sich immer die amerikanische Schiene zu fahren.

---

640) Crazy-Chris schrieb am 15.07.2012 um 00:11:06: Ich finde Ditterts erstes Buch weder gut noch schlecht, sondern in allen Belangen mittelmäßig. Irgendwie sehr glatt und stromlinienförmig, man merkte dem Text die "Vielschreiberitis" spürbar an. Die beiden Buchna-Bände fand ich gut, wobei mir da zur Spitzenklasse noch etwas fehlt. Aber wenn er dieses Niveau hält, wird es der Serie keinesfalls schaden. Und bei Kari Erlhoff war eine kontinuierliche Steigerung erkennbar. Hatten mich ihre ersten DDF-Werke noch nicht überzeugt, so war zuletzt "Im Schatten des Giganten" für meinen Geschmack ein wirkliches Meisterwerk. Was größtenteils auch daran lag, dass sie es da geschafft hat, ein typisches US-Setting (Nationalpark, Ranger) vor meinem inneren Auge zum Leben zu erwecken. Das hatte zuletzt eigentlich nur Frau Vollenbruch geschafft. Und Marco Sonnleitner ist mittlerweile eine Wundertüte: von "sehr gut" bis "unterirdisch" ist bei ihm alles möglich, wobei in meinem Ranking die guten und mittelmäßigen Folgen von ihm etwas überwiegen, gegenüber den Totalausfällen.

---

641) Dave schrieb am 17.07.2012 um 18:21:01: Ich muss dir bei den meisten Punkten Recht geben. Ditterts Buch war schlichtweg mittelmäßig, schlecht war es nicht, aber das habe ich auch nie behauptet. Buchna ist etwas zu verspielt, um schon auf einer Stufe mit Kari Erlhoff zu stehen. Bei ihm muss man häufig in jedem zweiten Absatz lachen, was ja auch ganz erfrischend ist, aber, naja. Ich finde einfach, die Serie verträgt nicht zuviel Buchna auf einmal. Ein oder zwei Bücher im Jahr sind OK, mehr geht nicht, da würde dann was fehlen. Bei Sonnleitner überwiegen finde ich auch eher die guten Bücher, besonders unter den letzten Bänden. (Vom Feuergeist und Grusel auf Campbell-Castle mal abgesehen.) @638Palme12: Marx steht bei mir zusammen mit Kari Erlhoff an

der Spitze. Ich hätte absolut gar nichts gegen ein Comeback von ihm einzuwenden, allerdings muss dann entweder einer der jetzigen Autoren gehen, oder es müssen schlichtweg mehr Bände veröffentlicht werden. Und von den jetzigen Autoren käme dann eigentlich nur Marco Sonnleitner in Frage, denn die anderen sind entweder essentiell wichtig für die Serie, oder sie sind erst gerade dazugestoßen. Aber da ich auch von Sonnleitner gerne ab und zu etwas zu lesen bekäme, tendiere ich eher zur zweiten Lösung.

---

642) Winkinger schrieb am 22.07.2012 um 23:29:41: Auf die Frage was André Marx zu von einem Kurzgeschichten Band hält, bzw. ob er gerne eine schreiben würde antwortete er in der Septemberbox 2003: "Finde ich ehrlich gesagt ziemlich langweilig. Drei ???-Kurzgeschichten? Manchmal kommen mir die normalen Bücher schon wie Kurzgeschichten vor. Wesentlich kürzer könnte ich mich nicht fassen, selbst wenn ich wollte. Und so richtig spannend kann ich mir ein solches Projekt auch nicht vorstellen. Aber ich war ohnehin nie ein Fan von Kurzgeschichten, vielleicht liegt's daran." Seine Meinung hat sich anscheinend geändert, wenn nicht, bin ich umso gespannter wie seine Geschichte sein wird!

---

643) [Horace](#) © schrieb am 23.07.2012 um 13:29:49: @ Winkinger /642: Interessante Meldung. Auch ich bin jetzt noch gespannter auf den Kurzgeschichtenband und auf die KG von Marx. (Wenn das denn überhaupt möglich ist. 😊)  
Außerdem spricht sie dafür, dass die Kurzgeschichte von ihm nicht schon eine Ewigkeit in der Schublade liegt, sonst hätte er 2003 nicht so geantwortet.

---

644) [JackAubrey](#) © schrieb am 23.07.2012 um 16:00:56: @641 Buchna ist zu verspielt, um mit Kari auf einem Niveau zu stehen? jetzt musste wiederum ich lachen, denn wenn eine Autorin verspielt ist, und praktisch in jedem Absatz zitiert und witzelt, dann ist es ja wohl Kari. Der Buchna liebt sich ja dagegen, wie ein Old-School Klassiker

---

645) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 23.07.2012 um 22:55:08: Jetzt sind es nur noch drei Wochen, bis die neuen BÄ¼cher erscheinen.

---

646) [isreit](#) © schrieb am 24.07.2012 um 01:06:43: Ich habe das Gefühl, dass hier einige "Alternatives" im Forum agieren. Obgleich wohlwissend, dass Sonnleitners Bücher zu 90% schlecht oder gar katastrophal sind, muss entgegen dem Strich gegangen und behauptet werden, der Großteil sei gut. Ich verstehe einfach nicht, warum hier nicht gesagt wird, was eh jeder über seine Bücher denkt. Wahrscheinlich aus Mitleid. 😊 Wenn ich das schon von Dave zB. lese: "Es überwiegen die guten Bände" <-- So ein Quatsch!!! Ich finde es sehr enttäuschend, dass er hier immer so verteidigt wird. Ihr solltet einen Preis als Gutmenschen bekommen.

---

647) Crazy-Chris schrieb am 24.07.2012 um 09:23:08: @646 sag mal gehts noch ? Wieso sollte jemand nicht eine Meinung äußern dürfen, die dir nicht gefällt ? Ich muss ehrlich sagen, dass ich einen Großteil der aktuellen Bücher auch gut finde. Mit Verteidigung (von wem und warum überhaupt) hat das nichts zu tun. Sondern schlicht mit persönlicher Meinung und persönlichem Empfinden.  
Und dass Sonnleitners Bücher zu 90% schlecht sein sollen, mag deine persönliche Meinung sein, die sei dir unbenommen. Aber allgemeingültig ist das nichts.

---

648) [JackAubrey](#) © ([JackAubrey@gmx.de](mailto:JackAubrey@gmx.de)) schrieb am 24.07.2012 um 10:41:56: Mit Sonnleitner verhält es sich wie mit Minninger. Er hat vielleicht ein oder zwei gute Bände abgeliefert, der Rest ist unterirdisch. Und wie bei Minninger wahrscheinlich auch nicht aus mangelnden Talent, sondern wohl eher aus Faulheit. Sonnleitner schreibt die Bände so runter, wie er die Hörspiele durchzieht, offenbar ohne Konzept, und ohne sie hinterher noch einmal durchzulesen. Denn dass Machwerke wie Feuergeist daneben liegen, wird er wahrscheinlich selber ahnen...

---

649) Crazy-Chris schrieb am 24.07.2012 um 12:59:17: Meine Sonnleitner-Quote ist eine andere... ich finde 2-3 seiner Bände ziemlich unterirdisch, den Großteil durchschnittlich und 2-3 sogar sehr

gut.

---

650) [isreit](#) © schrieb am 24.07.2012 um 12:59:36: Ohhhhhhh Crazy... Entschuuuuuldigung für diese Unverschämtheit. Du hast Recht, niemals mehr werde ich deine hochgestochene Meinung kritisieren. Ich hoffe, du wirst es mir verzeihen, du Witzbold.

---

651) tiersi schrieb am 24.07.2012 um 13:10:53: Oh wie ich diese Menschen verachte, die meinen, Ihre Meinung sei ein Dogma. Meinungsfreiheit ist ein hohes Gut. Also darf ich auch den Feuergeist gut finden, ohne dass ich hier gleich verbal Prügel beziehen muss, ja?

---

652) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 24.07.2012 um 13:24:34: Nun sind wir also mal wieder an dem Punkt, an dem es darum geht, dass "Meinung" anscheinend etwas ist, dass man dem aktuellen Mainstream auf dieser Seite anpassen sollte. Meine Güte, wenn Crazy-Chris die Bücher gut findet, dann ist das ja wohl kein Weltuntergang. Selbst, wenn es einen handfesten Kriterienkatalog gäbe, mit dem man die Folgen als durchweg schlecht einstufen könnte, ist es gesetzlich noch nicht verboten, etwas gut, schlecht oder mittelmäßig zu finden. Warum muss es nur immer zu 90% um Meinungspolitik gehen und nur zu 10% wirklich um die drei ??? Und wenn es mal um die drei ??? geht, wird auf dieser alten Kamelle, das früher ja grundlegend alles besser war herumgeritten. Dann werden Sonnleitner und Minninger aus dem Hut gezogen, Pauschalurteile gefällt und die eigene Meinung als objektiver Sachverhalt verkauft. Passend dazu dann auch noch eine scheinbare Expertenmeinung, denn so, wie es aussieht, haben hier gut die Hälfte der Forumsmitglieder Literaturwissenschaft und Medienwissenschaften mit dem Schwerpunkt "Dramaturgie und Sprache in Kinderbuch- und Hörspielserien der 80er Jahre" studiert und darin auch promoviert. Uff. Back to Tonic: Wenn ich das richtig sehe, geht es hier nicht einmal um Sonnleitner. Das Forum heißt "Die Herbstbücher 2012". Aber die scheinen hier eigentlich niemanden zu interessieren, oder? Irgendjemand hier, der sich auf die Bücher freut und gespannt ist? Ich hebe mal zaghaft die Hand und hoffe, dass ich damit nicht zu viel persönliche Meinung äußere \*seufz\*

---

653) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 24.07.2012 um 13:26:01: \*lol\* Ein Königreich für die Edit-Funktion 😊 Viel Spaß mit dem Tonic und den vielen überflüssigen Kommata! \*g\*

---

654) [spellbound](#) © schrieb am 24.07.2012 um 13:42:34: @Fuchs : Mit Editier-Funktion wäre es hier aber nur halb so lustig ;-) Außerdem werden die Meisten wohl intelligent genug sein, Vertipper zu verstehen. So, ich trinke jetzt einen Tonic auf dein Wohl. Prost :-)

---

655) Crazy-Chris schrieb am 24.07.2012 um 14:59:43: @650, bitte nicht frech werden, nur weil jemand deine Meinung nicht teilt. Meinetwegen kann jeder die Sonnleitner-Bücher durchgehend schlecht finden. Aber es ist schlechter Stil, eine persönliche Meinung als allgemeine Wahrheit hinzustellen. Und es ist unterste Schublade, abweichende Meinungen als "Verteidiung", "Quatsch" und "Gutmenschentum" zu bezeichnen. Denk mal drüber nach, wie es wäre wenn dir jemand so einen Driss unterstellen würde.

---

656) Dave schrieb am 24.07.2012 um 15:16:57: Volle Zustimmung!!! Istreit was soll das? Jeder darf doch wohl selber entscheiden, was er gut, und was schlecht findet. Meine Quote von Sonnleitners Folgen ist übrigens ähnlich, wie die von Crazy-Chris. Schrecken aus dem Moor, Haus des Schreckens und Fels der Dämonen sind absolute Highlights, die letzten beiden haben in der Hörspielfassung leider einiges eingebüßt. Und lediglich ...und der Feuergeist und Grusel auf Campbell-Castle würde ich als echt nicht gut bezeichnen, aber auch die sind nicht unterirdisch. (Meiner Meinung nach) und ich finde auch, dass seine Grundideen manchem sogar die besten sind. seine Auflösungen sind nur sehr häufig absolut an den Haaren herbeigezogen. Aber ganz ehrlich, das war früher auch schon so. @ Sommerfuchs: Ja, ich freue mich auch auf die neuen Bücher, darf ich das jetzt sagen ;)?

---

657) [Berti](#) © schrieb am 24.07.2012 um 15:39:15: Ich freue mich auch auf die neuen Folgen! Auch ich finde einige Sonnleitner-Folgen gut (Nacht der Tiger, Haus des Schreckens, Fels der Dämonen).

Umso mehr ärgert es mich, dass er meines Erachtens viel zu viele unterirdisch schlechte Folgen geschrieben hat. Es wirkt dann wirklich wie lustlose Fließbandarbeit. Aber wenn hier einige Forumsteilnehmer die positiven Folgen in der Überzahl sehen, dann ist das völlig in Ordnung. Ich gehe jetzt einen Tonic trinken.

---

658) [JackAubrey](#) © schrieb am 24.07.2012 um 16:18:15: Naja, unabhängig von privaten Meinungen gibt es auch in der Kunst eine gewisse Wahrheit, die sich z.B. in der Summe der Kritiken, Besprechungen zu einem Werk wiederfindet, eben der Rezeption. Und da fällt einfach auf, dass kein Autor außer vielleicht BJHW soviel Ablehnung von den Lesern erfährt wie Herr Sonnleitner. Er ist einfach, das kann man sagen, der am meisten abgelehnteste Drei ??? Autor aller Zeiten...

---

659) Crazy-Chris schrieb am 24.07.2012 um 16:53:49: @658 mag sein, aber das gibt ja niemandem das Recht, andere Leute unflätig zu beschimpfen. Nur weil diese anderen Leute den Herrn Sonnleitner als DDF-Autor nicht so extrem ablehnen, sondern sich erdreisten, das eine oder andere Werk richtig gut zu finden. Außerdem ist mein Eindruck, dass die Sonnleitner-Ablehnung schwerpunktmäßig aus dem Lager der Nur-Hörspiel-Hörer kommt. Speziell die Protagonisten aus diversen etablierten Hörspielforen tun sich da unrühmlich hervor. Wenn eine Hörspielfolge auf Sonnleitner-Basis schlecht ist, ist dort automatisch der Herr Sonnleitner der Buhmann. Was in etwas genauso sinnvoll ist, wie JRR Tolkien für die Gesamtqualität der Verfilmung von HdR verantwortlich zu machen. Soll heißen: wenn eine Hörspielfolge schlecht ist, kann (!) es durchaus sein, dass der Autor der Buchvorlage dran schuld ist, weil er eine miese Vorlage abgeliefert hat. Es muss aber nicht zwingend so sein ! Gerade bei DDF-MaSo gibt es für meinen Geschmack einige Gegenbeispiele, wo aus guten MaSo-Büchern doch nur bescheidene Hörspiele geworden sind. Was man dann natürlich dem Buchautor in die Schuhe schiebt, selbst dann wenn man die Buchvorlage gar nicht kennt... Und dann gibt es natürlich noch die Spezies der Hellseher: Diejenigen, die neue, noch nicht veröffentlichte MaSo-Bücher schon anhand des Klappentexts und des Covers kategorisch ablehnen, weil sie ja ganz genau wissen wie furchtbar schlecht es werden wird. Kann man gerade hier im RBC-Forum regelmäßig nachlesen. Diese Art von Ablehnung kann man nicht seriös in die Wertung bzw. den Gesamteindruck mit aufnehmen.

---

660) [isreit](#) © schrieb am 24.07.2012 um 17:41:09: Haus des Schreckens wird immer wieder gelobt. Das gebe ich auch gerne zu, die Atmosphäre stimmt. Aber dieses absurde Rätsel am Ende, diese Anagramme, die wir immer wieder bei Sonnleitner finden, sind doch eine ZUMUTUNG für den Leser wie Hörer. Wie kann das Buch bitte als Highlight bezeichnet werden, bei einer solchen "Lösung". Ich verstehe das einfach nicht. Noch schlimmer ist die Geschichte mit "der NameNlose" in der Fußballfalle. Sonnleitner hat einfach keine Ahnung davon, Rätsel und -lösungen zu erarbeiten. Immer gibt es diese Pseudorätsel.

---

661) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2012 um 18:11:18: Es geht hier um die Herbstbücher und nicht um Bücher, die schon lange erschienen sind. Bitte diskutiert bestimmte Folgen in den entsprechenden Foren. Aber auch dort wird man feststellen, dass die Meinungen sehr unterschiedlich sind und das wird auch niemand mit mehr oder weniger stichhaltigen Argumenten ändern können.

---

662) [Horace](#) © schrieb am 24.07.2012 um 19:50:57: @ Be-We 661: Finde ich auch, wenn es um Meinungen geht, so finde ich, dass auch Argumente sie nicht immer ändern können. Manchmal mag man eine Folge einfach, auch wenn man sich eingestehen muss, dass das ein oder andere doch nicht so gut oder so logisch ist. Sorry für diesen Off-Topic-Beitrag.

---

663) [Call](#) © schrieb am 25.07.2012 um 01:25:39: Aber ein Stück weit hat die Autoren-Diskussion natürlich schon mit den neuen Büchern zu tun. Ich meinerseits versuche auf Grund verschiedener Kriterien bei den neuen Büchern als erstes die vermeintlich schlechten zu lesen um mich dann zu den besseren hin zu steigern. Das hat mit dem Thema des Buches zu tun, das hat mit dem Klappentext zu tun aber ehrlich gesagt hat es vornehmlich mit dem Autor/der Autorin zu tun. Und insofern kann ich

de facto nicht unvoreingenommen an ein Buch herangehen, da ich ja in dem Moment in dem ich mich für eine bestimmte Reihenfolge entscheide, schon eine erste Meinung gebildet habe. In vielen Fällen liege ich damit richtig, manchmal gehts auch in die Hose, dann bin ich allerdings oft sowohl positiv überrascht über die Schreibleistung als auch enttäuscht, dass ich z.B. das beste Buch zu erst erwischt habe. Das ging mir z.B. bei dem Erscheinungs-Dreier mit Haus des Schreckens so (MaSo als erstes gelesen), das ging mir aber auch bei der letzten Veröffentlichung so. (Kari als letztes gelesen). Da ich aber in meiner persönlichen Auswahl eher richtig als falsch liege, habe ich keinen Grund davon abzuweichen. Und in dieser persönlichen Reihenfolge kommen halt MaSo-Bücher fast immer als erstes dran, Nevis Bücher als zweites, Erlhoff-Bücher als letztes. Über Dittert und Buchna habe ich mir noch keine schlussendliche Meinung gebildet, aber tendenziell landet Dittert im Moment zwischen Maso und Nevis, Buchna zwischen Nevis und Erlhoff.

Alle anderen die hier über Autoren etc. diskutieren MÜSSEN ebenfalls eine Entscheidung treffen welches Buch sie als erstes lesen (bzw. welches sie überhaupt erst mal kaufen) und es würde mich interessieren

- a) anhand welcher Kriterien sie die Reihenfolge auswählen und
- b) wie diese Auswahl ausfällt.

(Wobei dabei immer mit dazugesagt werden sollte, wie sich die eigenen Vorliebe bei den Büchern ist, bestes zuerst, schlechtestes zuerst oder durcheinander.)

---

664) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 25.07.2012 um 12:48:30: In welcher Reihenfolge ich die Bücher lese, ist mittlerweile immer unterschiedlich. Vor einiger Zeit habe ich mir noch das vermeintlich beste Buch zum Schluss aufgespart. Andererseits ist es so, dass ich niemals 2 Bücher von einem Autoren hintereinander lesen möchte. Inzwischen ist es so, dass ich von den 3 regulären Neuveröffentlichungen das vermeintlich schwächste 3 Monate später lese (ursprünglich einmal, um die Wartezeit zu überbrücken). Fast immer ist dies ein Sonnleitner-Buch. Inzwischen ist es auch so, dass ich nicht alle Bücher zum Erscheinungstermin bestelle sondern noch eines (meistens von Sonnleiter) aufzusparen, falls ich noch einmal einen Mindestbestellwert erreichen muss. Inzwischen habe ich einige Sonnleitner-Bände ungelesen im Regal stehen, da ich den Schreibstil sehr anstrengend finde und wenn dann die inzwischen vorliegenden Bewertungen mich nicht überzeugen, dann kann es sein, dass ich es mir spare. Bei den "Herbstbüchern" werde ich mit dem Kurzgeschichtenbank starten. Danach wird wohl das Dittert-Buch folgen, da ich mir noch keine Meinung über ihn als Autoren gebildet habe und neugierig bin, inwieweit die Punkte, die ich bei seinem ersten Band bemängelt habe, wieder auftauschen - oder eben nicht. Ich könnte also sagen, dass ich zur Zeit normalerweise mit dem Buch beginne, auf das ich am neugierigsten bin (was nicht unbedingt das sein muss, das ich im Vorfeld für das beste halte)

---

665) Trail schrieb am 25.07.2012 um 14:08:46: Ich fange bei neuen Büchern immer mit dem Vielversprechendsten an. Dann bekomme ich eine euphorischere Haltung, die anderen zu lesen. Anders herum würde mir, wenn ich mit dem Schlechtesten anfangen, eher die Lust vergehen und das färbt dann auch evtl. etwas negativ ab, wenn ich dann die (vermeintlich) besseren Bücher lese, die ich z.T. dann auch kritischer sehe. Generell habe ich aber mit dem Komplettsammeln aufgehört. Bücher, die mich von vornherein nicht ansprechen, kaufe ich nicht mehr. Sonnleitner fällt bei mir in letzter Zeit ständig raus.

---

666) Crazy-Chris schrieb am 25.07.2012 um 16:14:08: Ich mache meine Lesereihenfolge nicht von den Autoren, sondern von den Klappentexten abhängig. Beginnen tue ich mit dem Band, dessen Klappentext mir eine Geschichte oder Szenerie verheißt, die bislang am wenigsten abgeritten ist. Bei den Herbstbüchern ist das die "brennende Stadt, eine Geschichte in einem deartigen Umfeld gab es noch nicht. Als zweites kämen die "GPS-Gangster", das ebenfalls nach einem unverbrauchten Konzept klingt. Als drittes dann das "blaue Biest", anhand des Klappentextes erwarte ich da eine recycelte Mischung aus schwarzer Katze und schwarzes Monster, dann mit Blaufärbung. Als vorletztes dann die Kurzgeschichte, und zu guter Letzt den Mitratedband.

---

667) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 25.07.2012 um 22:58:51: Ich habe mir über die Reihenfolge der

Bücher noch keine Gedanken gemacht.

---

668) firefoxi schrieb am 26.07.2012 um 16:48:00: Ich lese nur die Bücher, die gut bewertet sind. Dabei muss ich mir keine Gedanken um die Reihenfolge machen. Es ist meistens eh nur eins.

---

669) [JackAubrey](#) © schrieb am 26.07.2012 um 17:08:19: ...ich bin irgendwie leider auch bei den Büchern vom regelmäßigen Kauf abgekommen. Ausschlaggebend waren nicht zuletzt die neuen Autoren. Ihr offensives Auftreten hier haben für mich die neuen Geschichten immer mehr in die Richtung Fan-Fiction gerückt, auch die Tatsache, dass wir es im Gegensatz zu früher nurmehr mit semi professionellen Autoren zu tun haben (nicht mit Autoren mit großem Anspruch, die bis zum erhofften Durchbruch Drei ??? schreiben, wie teilweise bei den Klassikern) merkt man der Serie einfach inzwischen zu sehr an. Der Zauber ist für irgendwo zwischen Erlhoffs endlosen Späßen und Dittert Indiana Jones verloren gegangen, was ich sehr bedauere.

---

670) Jeffrey Shaw schrieb am 27.07.2012 um 13:15:30: Cover und Titel zur "Brennenden Stadt" sind irgendwie überraschend interessant. Beide nähren irgendwie meine Phantasie einer ???-Erwachsenen- oder noch phänomenaler -Graphic Novel-Reihe..... MMhhh. Das wär' schön.

---

671) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 27.07.2012 um 14:04:44: Stimmt, Jeffrey. Das Cover hat tatsächlich Graphic Novel Charakter. mal sehen, wie der Inhalt ist!

---

672) [Horace](#) © schrieb am 05.08.2012 um 14:42:29: Ich war grad mal auf der Seite von Kosmos und anscheinend haben sie den Veröffentlichungstermin der Bücher nach hinten Vershoben. Laut der seite des Verlags sollen die Bücher erst am Freitag, den 10.08.2012 erscheinen und nicht schon am Montag den 6. Ob das natürlich stimmt kann ich nicht sagen, mir ist es nur aufgefallen. Trotzdem werde ich morgen mal in den Buchladen gehen und schauen ob die Bücher da sind.

---

673) [Sokrates](#) © schrieb am 05.08.2012 um 15:09:06: Das einzige Herbstbuch, bei dem ich die Bewertungen hier abwarte, bevor ich entscheide es zu kaufen ist "Tödlicher Dreh - Dein Fall". Und das liegt in erster Linie NICHT am Autor (MarcoS), sondern der Struktur (FYF), die mir irgendwie nicht leigt... Aber wenn's hervorragend ist, warum nicht (schlimmer als "House of Horrors - Haus der Angst" geht ja kaum mehr)!?

---

674) [Sokrates](#) © schrieb am 05.08.2012 um 15:50:42: B.t.w.: Ist es wirklich (über-)lebenswichtig, ob die Bücher nun Montag oder Freitag (ggf. auch erst Samstag o. folgendem Montag wg. Versand) rauskommen ;) :D

---

675) Crazy-Chris schrieb am 05.08.2012 um 18:17:02: @674, natürlich ist das überlebenswichtig. Oder warum diskutierst du sonst mit ?



676) [Sokrates](#) © schrieb am 05.08.2012 um 21:30:27: @CC#675: Vielleicht, um solch bescheuerte Kommentare wie deinen zu provozieren ;)))

Im Ernst, um Cover, Autoren (allgemein) oder Inhalte (sofern vermutbar bzw. bekannt) spekulier und diskutier ich SEHR gerne mit; die VÖ-Termine sind mir fast Hose-wie-Jacke - es sei denn, es gibt extreme Diskrepanzen zwischen verschiedenen Quellen.

---

677) [smice](#) © schrieb am 05.08.2012 um 22:15:04: na klar ist das wichtig soki 😊 und mein b.t.w.: da ich in aachen ja immer etwas benachteiligt bin was die frühzeitige erhältlichkeit angeht, möge man doch hier unbedingt schnellstmöglich posten, wo es die dinger zu kaufen gibt, damit ich umgehend ein bahnticket zum ort der erstsichtung buchen kann.

---

678) [Laflamme](#) © schrieb am 05.08.2012 um 23:27:41: De Diskussion war insofern für mich wichtig weil ich dadurch erst überrissen habe, dass die Bücher diese Woche rauskommen. Ich hatte sie bisher noch nicht bestellt.

---

679) Crazy-Chris schrieb am 06.08.2012 um 00:06:35: @675, keine Sorge, die bescheuerten Kommentare überlasse ich wie immer dir 😊

Und wenn einen ein Thema nicht wirklich interessiert, könnte man ja auch mal auf die Idee kommen, da dann einfach NICHTS zu schreiben. Hier im Forum werden auch zig Themen diskutiert, die mich nicht die Bohne interessieren. Trotzdem bin ich nicht auf die Idee gekommen, dort überall reinzuschreiben wie überflüssig ich die Diskussion dieser Themen finde... für diejenigen die sich an der Diskussion beteiligen, wird es schließlich schon eine gewisse Wichtigkeit und/oder einen gewissen Sinn haben. Wie es für mich eben die VÖ-Termine sind, die mich interessieren.

---

680) Markus H. schrieb am 06.08.2012 um 00:53:14: Bis jetzt sind unter [http:// www.bic-media.com /dmrs/ widget.do?isbn=9783440126967](http://www.bic-media.com/dmrs/widget.do?isbn=9783440126967) für "Das Rätsel der Sieben" nur die Vorsatzpapierseite, Vakantseite, Schmutztitel und Frontispizseite zu sehen.

---

681) [Horace](#) © schrieb am 06.08.2012 um 08:35:18: @ Markus H: Das ist mir auch schon aufgefallen. Schade eigentlich.

Was die VÖ-Termine angeht, natürlich sind sie nicht überlebenswichtig. Da ich sie sowieso über den lokalen Buchhandel beziehe werd ich die Bücher wahrscheinlich auch nicht schon am ersten Tag haben.

---

682) SashOne87 schrieb am 06.08.2012 um 14:41:10: Bis auf die GPS-Gangster hab ich alle Bücher heute bekommen. Ist irgendwie immer dasselbe. Eins fehlt immer, egal wo ich sie kaufe. Naja besser als gar nichts. Werde heute Abend gleich mal mit dem ersten Buch anfangen:)

---

683) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 07.08.2012 um 15:46:56: Habe die Bücher heute gefunden. Nur das Kurzgeschichtenbuch war nicht dabei. Beginne mit der "Brennenden Stadt".

---

684) Winkinger schrieb am 07.08.2012 um 18:06:03: @683 und alle Anderen die schon die neuen Bücher haben: In welcher Buchhandlung habt ihr sie gekauft? Die Mayersche bei uns kriegt die Bücher immer sau spät rein :/

---

685) [MASK](#) © schrieb am 07.08.2012 um 21:07:00: Winkinger, Alle da, richtiger Stapel, circa von jedem band 10 Stück, ganz kleines Dorf hier, 10 Km vor Hamburg. ( Bücherei. Haymann..) Sehr großer Laden bei uns auf dem Dorf.

---

686) SashOne87 schrieb am 08.08.2012 um 09:20:22: Ich habe sie in Goslar in der Buchhandlung Böhnert gekauft.

---

687) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 08.08.2012 um 13:42:07: Aus zuverlässiger Quelle hab ich die Titel der nächsten Frühjahrsbücher erfahren! "Die tödliche App" von Marco Sonnleitner, "Spannende Verfolgungsjagd" von Christoph Dittert und "Shades of Mr. Grey" von Kari Erhoff. Da dürfte der ein oder andere Titel wieder für heftige Diskussionen sorgen...

---

688) [Horace](#) © schrieb am 08.08.2012 um 14:19:55: @Mr. Murphy /687: Im ernst jetzt? Denn die Namen klingen etwas merkwürdig und auch finde ich es noch etwas früh, zumal meines Wissens der Titelschutzanzeiger für nächstes Frühjahr noch nicht veröffentlicht wurde. Außerdem finde ich es etwas merkwürdig, dass man bei Kosmos einen Englischen Titel für ein deutsches Buch erstellt.

---

689) [DrShaitan](#) © schrieb am 08.08.2012 um 14:37:37: @Horace: Sorry, aber das fragst Du jetzt nicht im Ernst? 😊

---

690) [Maddy](#) © schrieb am 08.08.2012 um 14:52:27: Da hat wohl einer zu viel Fifty Shades of Grey gelesen. Wenn der Inhalt des ???-Buches dann auch so prekär wäre, wie das Buch, würde es sicher zum Verkaufsschlager \*lach\*

---

691) Der Cookieman schrieb am 08.08.2012 um 15:01:32: @Horace/688: Selbstverständlich wird "Shades of Mr. Grey" ein englischsprachiges Buch, auf das bei Erfolg weitere folgen sollen...

---

692) [Horace ©](#) schrieb am 08.08.2012 um 15:52:00: @ DrShaitan /689: Ich kann dich beruhigen. Nein.

Für diejenigen, die es interessiert. Für die brennende Stadt gibt es bei Amazon eine Leseprobe: <http://tinyurl.com/c69epuh>

@ Cookieman: Auch wenn es so wäre, könnte ich es nicht nachvollziehen zumal es ja immer wieder deutsche Bücher der regulären Serie auf Englisch übersetzt werden.

---

693) [Horace ©](#) schrieb am 08.08.2012 um 15:58:07: @Wikinger /684: Ich war eben auch in der Buchhandlung, besser gesagt in beiden, die wir in der Stadt haben. Die hatten leider beide die Bücher nicht. Also hab ich sie in einem davon bestellt und bekomme sie morgen Früh. \*freu\* Aber ich befürchte, dass dir diese Info nicht viel hilft, wenn du nicht gerade aus der Umgebung von Schopfheim im Südschwarzwald kommst. 😊

Aber Amazon zeigt die Bücher jetzt auch als Lieferbar (Auf Lager) an.

---

694) [Sokrates ©](#) schrieb am 08.08.2012 um 16:41:30: Die Amazonen haben den Versand "meiner" fünf Bücher gemeldet, d.h. sie sind rechtzeitig zum WE da 😊

---

695) Winkinger schrieb am 08.08.2012 um 18:08:59: Ich werde wohl auch gleich bei Amazon bestellen. Hat schon Jemand die Marxsche Geschichte aus dem Kurzgeschichtenband gelesen und kann etwas dazu sagen? Auf diese Geschichte bin ich sehr gespannt, was natürlich am Autor liegt. :)

---

696) [Sokrates ©](#) schrieb am 08.08.2012 um 18:22:56: Wehe!!! ;)

Will weder HIER noch im GB Folgen- oder Kurzgeschichtenkommentare und -bewertungen lesen! Ein paar Tage die Finger ruhig halten (ist das WIRKLICH zuviel verlangt?) und unter "Kommentare und Diskussionen zu bestimmten Folgen" wird etwas vorbereitet sein \*hoff\*

\*wink.Admins.mit.Lattenzaun\*

[www.rocky-beach.com/cgi-bin/folgen.pl](http://www.rocky-beach.com/cgi-bin/folgen.pl) [Leerzeichen raus]

---

697) Das Flusensieb schrieb am 08.08.2012 um 20:56:42:

@Wikinger

Die Antwort' auf die nette Frag'

die würd' ich dir gern sagen,

Doch doch fürcht' ich den Zorn Sokrates'

und werd's daher vertagen.

---

698) Das Flusensieb schrieb am 08.08.2012 um 20:57:04:

@Wikinger

Die Antwort' auf die nette Frag'

die würd' ich dir gern sagen,

doch fürcht' ich den Zorn Sokrates'

und werd's daher vertagen.

---

699) [3nTaiL ©](#) schrieb am 08.08.2012 um 21:00:14: doppelt hält besser

---

701) Trail schrieb am 09.08.2012 um 16:36:23: In Dortmund waren die Bücher heute da (bis auf GPS-Gangster). Allerdings muss man Thalia und die Mayersche aufsuchen. Die ergänzen sich, beide haben jeweils nur einige.

Ich bin ja mal auf die Reaktionen zur Marx-Geschichte gespannt :-). Ob das das ist, was wir erwartet haben ;-)

---

702) [Horace ©](#) schrieb am 10.08.2012 um 09:32:50: @Trail: Darauf bin ich auch gespannt. Hast du sie schon gelesen? Ich noch nicht, aber einen Blick konnte ich mir doch nicht verkneifen und die ersten Sätze habe ich auch schon gelesen. Seit gestern Morgen habe ich nämlich die Bücher auch. Habe mit GPS-Gangster angefangen und auch schon gut zur Hälfte durch.

---

703) Dave schrieb am 10.08.2012 um 15:52:02: Bei mir wirts noch ein bisschen dauern, bis ich zum Lesen komme. Auf erste Bewertungen bin ich dennoch gespannt.

---

704) Trail schrieb am 10.08.2012 um 18:33:16: @Horace: Ich habe auch nur ein paar Seiten gelesen. Ich hatte noch nicht die Zeit und meine Vorfreude wurde auch etwas gedämpft, dass Marx nur ein Gedicht und keine richtige Geschichte geschrieben hat. Daher werde ich wohl auch am WE erst mit einem der normalen Bücher anfangen.

---

705) [Sokrates](#) © schrieb am 10.08.2012 um 19:10:48: @Flusensieb#698 - Teil 2: Die Bücher sind gestern gekommen und ich habe natürlich mit Rd7 angefangen (dabei zu allererst einen Blick auf die Marx-Story "riskiert" - nein, ich hab sie noch nicht gelesen). Alle Achtung! Es ist dir gelungen, das augenfälligste der Marx-Geschichte zu posten OHNE irgendwas zu verraten 😊

---

706) [smice](#) © schrieb am 10.08.2012 um 23:25:30: die mayersche aachen hatte heute überraschenderweise sämtliche neuen bände. wobei ich mir gps-gangster und den tödlichen dreh gespart habe...

---

707) [Mecki](#) © schrieb am 10.08.2012 um 23:27:07: Das war definitiv ein Fehler, smice!

---

708) [Mecki](#) © schrieb am 10.08.2012 um 23:28:29: Ich habe heute in der Mayerschen in Siegen 4 der 5 neuen Bücher vorgefunden und gekauft, Rätsel der 7 war noch nicht da, aber das kauf ich mir dann, wenn ich die Anderen fertig habe!

---

709) [3nTaiL](#) © schrieb am 10.08.2012 um 23:34:27: @707 Ist GPS-Gangster also zu empfehlen? War in meiner Buchhandlung leider noch nicht vorrätig, weswegen ich es erst in der kommenden Woche kaufen kann.

---

710) [Horace](#) © schrieb am 11.08.2012 um 11:50:47: @3nTaiL /709: Also ich habe bisher die ersten 100 Seiten von GPS-Gangster gelesen und fand sie bis hierher recht gut, nicht Top, aber gut, mal sehen, was auf den letzten gut 20 Seiten noch aus meiner Meinung wird.

---

712) Crazy-Chris schrieb am 13.08.2012 um 10:08:22: Geht mir genauso, das Sonnleitner-Buch hat mir mit knappem Vorsprung am besten gefallen. Wer hätte das gedacht 😊 schließlich wussten die Hellseher ja schon vor der Veröffentlichung, dass dieses Buch aufgrund seines Titels und seines Autors das schlechteste sein muss...

---

713) [smice](#) © schrieb am 13.08.2012 um 10:36:44: gps-gangster kenn ich nicht, von daher halte ich mich da mit ner bewertung zurück. aber das blaue biest fand ich persönlich richtig gelungen, für mich passte das schon alles stimmig zueinander, und so ein park ist doch auch ein großer abenteuerspielplatz. außerdem ist das buch gesalzen mit einer ordentlichen portion humor, und bereitet dadurch kurzweiliges lesevergnügen. dass man bei 170 folgen alles irgendwie schonmal irgendwo hatte (biss der bestie), geschenkt... brennende stadt, hmm, wurde ich nicht wirklich warm mit, auch unabhängig vom für mich einfach nicht funktionierenden reynolds, bewegt sich die geschichte irgendwo zwischen ganz ok und war nix. dabei hätte man aus dem setting (centralia, brennende stadt) wirklich was machen können. das war eben die große stärke eines andre marx, wenn die story auch noch so mau ist überzeugt wenigstens die einzigartige atmosphäre (versunkenes dorf). aber auch hier kommt das buch längst nicht an beispielsweise schatten des giganten oder meuterei auf hoher see ran... nun hab ich noch 4/7 rätsel der 7 vor mir...

---

714) lara89 schrieb am 13.08.2012 um 11:48:41: Die brennende Stadt ist noch nicht für die bewertung freigeschaltet.

---

714) [smice](#) © schrieb am 14.08.2012 um 20:45:33: hmm, bin durch... wann erscheinen eigentlich die frühjahrsbücher 2013? 😊

---

715) Dave schrieb am 15.08.2012 um 11:57:07: Wir koennen hier ruhig schon mal anfangen ueber die zu spekulieren.

---

716) [Sokrates](#) © schrieb am 15.08.2012 um 20:34:15: @smice#713: Lesen (#696) oder wenigstens \*SPOILER\*-Tags zu setzten muss unendlich schwierig sein... :(

@Dave#715: Eben! Ich wart' schon seit geraumer Zeit auf's Folge-175-Forum. Sind ja jetzt "nur noch" 1½ Jahre, wenn meine Rechnung stimmt... Und die potentiell mittel- bis längerfristige Rückkehr der Andrés hilft nicht wirklich, das Spekulationpotential zu mindern ;) 😊

---

717) Dave schrieb am 15.08.2012 um 21:20:36: Fuer ein Forum ist es meiner Meinung nach zu frue, aber man kann doch jetzt wirklich schon mal mit Spekulieren anfangen, so viel weniger Infos wie, wenn hier sonst spekuliert wird haben wir ja auch nicht. Ich hoffe, dass 175 entweder von Andre Marx oder von Kari Erlhoff ist, wobei mir Kari lieber waere. Andre marx soll lieber 200 schreiben, dass ist ein groeseres Jubilaeum, und da kann er davor noch ein paar normale Buecher schreiben. Fuer die Fruehjahrshuecher tippe ich: Kari Erlhoff Christoph Dittert und beim letzten Band bin ich mir nicht so ganz im Klaren, denn Ben Nevis ist zu unberechenbar. Ach ja, wenn wir schon beim Spekulieren sind: Ich wuerde mir zu einem grossen Jubilaeum mal einen 9ner Band wuenschen. Vielleicht so als Band 250;);;) Das waer dann glaub ich 2026.

---

718) [Sokrates](#) © schrieb am 15.08.2012 um 21:32:42: Und wie wär ein 33-Teiler (auch als Gemeinschaftswerk von zwei oder mehr Autoren (z.Bsp.: Marx, Erlhoff, Buchna plus X)) zu Folge #333 😊 ??? Und nein, ich hab' noch nicht ausgerechnet, wann der kommen müsse (so er denn kommt u. KOSMOS den 6-pro-Jahr-Rhythmus beibehält - denn beides kann ja nicht garantiert werden).

---

719) [Sokrates](#) © schrieb am 15.08.2012 um 21:34:36: ARGL@#718! ... (auch als Gemeinschaftswerk von zwei oder mehr Autoren (z.Bsp.: Marx, Erlhoff, Buchna plus X) DENKBAR) ...

---

720) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 15.08.2012 um 22:15:33: @ Sokrates = Wäre wohl zu teuer, für die Kids und auch für uns! 😊

@ all: Ob André Marx weiter für die drei ??? schreibt, können wir ja im André Marx Autorenforum diskutieren, wäre sinnvoller (!) denke ich.

---

721) Markus H. schrieb am 16.08.2012 um 16:58:31: Bei den Previews von Rd7 und "brennender Stadt" ist immer noch der Wurm drin. siehe auch #680.

---

722) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 16.08.2012 um 17:36:55: Die Idee mit dem 33-teiler finde ich auch ganz großartig! \*rofl\*

---

723) [Laflamme](#) © schrieb am 16.08.2012 um 19:26:22: Ja, da wären dann die Folgen 333 bis 365 auf einmal erledigt. 😊 Das wäre mal was, ein Autor fängt mit der Story an und 5 1/2 Jahre und 32 Folgen später erfährt man dann wie sie ausgegangen ist.

---

724) [3nTail](#) © schrieb am 16.08.2012 um 22:15:43: Bin ich der einzige, der bisher im neun FyF Buch gestöbert hat? :D Würde mich interessieren, was andere davon halten.

---

725) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 16.08.2012 um 22:50:55: ...und mich würde interessieren, was andere von den ersten sechs Kurzgeschichten im neuen Kurzgeschichten-Band (Das Rätsel der Sieben) halten...

---

726) [Laflamme](#) © schrieb am 16.08.2012 um 23:25:31: 724: Ich habe heute damit angefangen und bin gleich mal in zwei Sackgassen gelandet. Kann also daher noch nicht allzu viel über den Fall sagen, finde es aber positiv daß dazugeschrieben wird, von welcher Seite man kommt. Das

erleichtert das Zurückblättern.

---

727) [Horace](#) © schrieb am 17.08.2012 um 11:01:52: @ Markus H. /621: Für die Vorschau, auf die man von der Kosmosseite weitergeleitet wird trifft das zu, Amazon hat es aber zumindest für die brennende Stadt geschafft eine Vorschau zum Laufen zu bringen. Sieh mal hier: <http://tinyurl.com/c7zyf4g>

---

728) Markus H. schrieb am 17.08.2012 um 12:22:21: @Horace: Das trifft nicht nur für die Kosmosseite zu sondern auf alle Seiten die die bic-media-Version (Druckversion) verwenden. Amazon zeigt nur die Kindle-Version (Online-Version) und nicht die Amazon-Buchversion (Druckversion). Es hat sich also nichts geändert.

---

730) Elmwurstkrat schrieb am 17.08.2012 um 17:46:56: Was ist denn jetzt das beste Buch von den neuen?

---

731) [Drake](#) © schrieb am 17.08.2012 um 17:50:36: Ich habe bis jetzt eines gelesen und muss sagen: Das blaue Biest ist das beste von denen, die ich bisher gelesen habe ...

Ernsthaft jetzt: Die Meinung musst du dir selbst bilden. Laut Amazon ist es "GPS-Gangster", laut der rbc ist es "das blaue Biest". Aber du findest vielleicht "die brennende Stadt" am besten ...

---

732) Crazy-Chris schrieb am 17.08.2012 um 19:00:56: Wenn in der Lesergunst die Favoriten so homogen verteilt sind, könnte das bedeuten, dass alle 3 Bücher nicht so schlecht waren 😊

---

733) Dave schrieb am 18.08.2012 um 21:09:38: Das ist zu hoffen.

---

734) [Sokrates](#) © schrieb am 19.08.2012 um 15:15:18: @CC/Dave: Sooo wahnsinnig viel Positives hab ich hier über "die brennende Stadt" noch nicht gelesen, sondern fast nur über einen angeblich gravierenden Anschlussfehler...

---

735) Crazy-Chris schrieb am 19.08.2012 um 15:40:47: Meiner Meinung nach wäre die brennende Stadt insgesamt ein richtig gutes Buch, wenn es nicht diesen schlimmen Schnitzer zu Beginn geben würde. Aber deswegen wird die Geschichte an sich nicht plötzlich schlecht. Richtig schlau wäre es, wenn Kosmos die ersten beiden Seiten in einer evtl. folgenden Auflage korrigiert.

---

736) Dave schrieb am 19.08.2012 um 22:10:13: Das sollten sie tun. Mich überzeugen die Argumente naemlich auch nicht.

---

737) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 20.08.2012 um 21:19:37: @ 729: Danke Sok. für d. ausführl. Info. Jetzt weiß ich bescheid.

---

738) [CCAA](#) © ([lpfancgn@web.de](mailto:lpfancgn@web.de)) schrieb am 21.08.2012 um 08:33:38: Also ich hab die Bücher nun alle 3 durch und muss klar sagen, GPS-Gangster gefällt mir mit Abstand am besten. Das Buch ist relativ kurzweilig und durch den Titel hatte ich mir eigentlich eine deutlich "modernere" Geschichte erwartet, was aber nicht der Fall ist. Das Blaue Biest ist für mich schwierig zu bewerten, sicherlich vieles was an alte folgen erinnert, andererseits wirkt aber auch grade das etwas zu sehr inszeniert. Die Geschichte an sich ist mit viel Witz geschrieben, aber dafür fast ohne Höhepunkte. Am schwächsten fand ich leider die Brennende Stadt, einen M.S. hätte man für dieses Buch wahrscheinlich gelyncht, aber das sehe ich als geringeres Problem. Mich stören a) die Fehler im Buch (Das ist nicht der erste Fall für Reynolds, es wird Peter mit Bob vertauscht, etc.) b) wirkt die gesamte Startszene vollkommen fehl am Platze. Das Buch ist an dieser Stelle so geschrieben, als würden die ??? Reynolds zum ersten mal seit seiner Pensionierung sehen, was nunmal vollkommen falsch ist. Allgemein also ein durchwachsender Herbst, ein gutes, ein mittelmäßiges und ein eher schwaches Buch. Die Kurzgeschichten gefielen mir insgesamt deutlich besser als die ersten, aber so richtig warm werden tue ich mit denen trotzdem nicht. Was mir in den 3 Büchern allgemein

aufgefallen ist, kann es sein, dass insgesamt wieder etwas an der "Modern" Schraube gedreht wurde? Soziale Netzwerke, Notebook / Smartphones mit mobilem Internerzugang und Handykameras? Nicht das es mich stört, aber fiel mir grade noch so ein...

---

739) Dave schrieb am 21.08.2012 um 11:30:12: Ich habe die Buecher noch nicht gelesen, aber es ist doch klar, dass man das ein bisschen machen muss. wir leben nun mal in dieser Zeit, und jeder neu hinzukommende Leser wuerde sich wundern, wenn so etwas komplett ausenvorgelassen wuerde, obwohl es die Ermittlungsarbeit erleichtern wuerde. Du kannst so etwas eigentlich nur dann weglassen, wenn die drei ??? einen Fall wie den schreienden Nebel zu loesen haben, da sie dort mitten in der Pampa ja praktisch mehrere Jahrzehnte in die Vergangenheit zurueckgeworfen werden.

---

740) Markus H. schrieb am 22.08.2012 um 16:58:38: Das "preview-Problem" scheint nicht lösbar zu sein. Aber warum bietet Kosmos dann eine Vorschau an wenn dort nur leere Seiten gezeigt werden?

---

741) Dave schrieb am 23.08.2012 um 11:48:51: Diese Frage stelle ich mir seit einigen Wochen. Eine Antwort habe ich auch noch nicht gefunden.

---

742) [Sokrates ©](#) schrieb am 24.08.2012 um 09:54:10: Ganz einfach: Ignorieren! Geht u ging ja auch ohne 😊

---

743) [Sokrates ©](#) schrieb am 09.09.2012 um 10:25:17: Habe jetzt auch alle drei regulären Bände durch und kann CC#732 voll zustimmen!

---

744) Winkinger schrieb am 15.09.2012 um 02:57:03: Es passt zwar nicht ganz zu den Herbstbüchern, dennoch finde ich es durchaus interessant. Hendrik Buchna hat sie in einem Interview auf die Frage wann sein nächstes Buch erscheint so ausgedrückt: "(...) Und nebenbei arbeite ich an einem geheimen Projekt, über das ich aber frühestens im kommenden Jahr etwas sagen kann. Mir wird also gewiss nicht langweilig werden. 😊" Ich habe sofort an Band 175 gedacht, was meint ihr? Quelle: <http://jugendbuch-blog.blogspot.de/2012/09/interview-mit-hendrik-buchna-drei.html>

---

745) [Hendrik Buchna ©](#) schrieb am 15.09.2012 um 11:12:58: Ohne das 'Geheimnis' lüften zu wollen: Ich beziehe mich da auf ein Projekt abseits der "drei ???". 😊

---

746) Winkinger schrieb am 15.09.2012 um 12:44:48: Das war eine schnelle Antwort! Das hat doch hoffentlich nicht zur Folge dass sie eine Pause bei den drei Detektiven einlegen...?

---

747) [Hendrik Buchna ©](#) schrieb am 15.09.2012 um 16:07:35: Gewisse Pausen kann es immer mal geben. Aber sie werden nicht dauerhaft sein. 😊

---

748) [Sokrates ©](#) schrieb am 17.09.2012 um 10:27:41: Naja, bei 7 (?) mehr-oder-weniger festen Autoren und 6 Büchern / Jahr ist 'ne kurze Pause ja quasi vorprogrammiert ;) Solange sie nicht sooo laaanng ist wie die von A.Marx, werden wir (und die drei ???) das wohl überleben \*ggg\*

---

749) Dave schrieb am 17.09.2012 um 14:34:40: Allerdings finde ich, dass es zu viele Autoren sind, dafür, dass nur 6 reguläre Bücher im Jahr rauskommen. Kari kommt da zum Beispiel viel zu kurz.

---

750) Dave schrieb am 17.09.2012 um 15:31:42: Zu den Frühjahrsbüchern: Laut Sonnleitner ist im Frühjahr ein Band von ihm dabei. Kari Erlhoffs 9. Band ist ebenfalls fertiggestellt, es könnte also gut sein, dass er auch im Frühjahr erscheint.

---

751) [Hendrik Buchna ©](#) schrieb am 17.09.2012 um 22:26:29: @Sokrates: Nein, sooo lang wird die Pause nicht werden. ;-)) Obwohl sich manch einer das offensichtlich wünschen würde. Schließlich habe ich mit dem blauen Biest laut der jüngsten Amazon-Rezension das schlechteste "Drei ???"-Buch aller Zeiten(!) geschrieben. Ein echter Rekord also, auf den ich nun mein Glas erheben werde. ;-))

---

752) [Hendrik Buchna](#) © schrieb am 17.09.2012 um 22:30:16: Jetzt hätte ich fast den Link vergessen (ohne Leerzeilen): [http://www.amazon.de/gp/cdp/member-reviews/AOFUFYSYZD0SZJ/ref=cm\\_pdp\\_rev\\_more?ie=UTF8&sort\\_by=MostRecentReview#R1694EAJK2XMR1](http://www.amazon.de/gp/cdp/member-reviews/AOFUFYSYZD0SZJ/ref=cm_pdp_rev_more?ie=UTF8&sort_by=MostRecentReview#R1694EAJK2XMR1) 😊

---

753) [JackAubrey](#) © ([JackAubrey@gmx.de](mailto:JackAubrey@gmx.de)) schrieb am 17.09.2012 um 23:09:35: Lieber Hendrik Buchna, das schlechteste Buch ist immer noch "Feuergeist". Und das "blaue Biest" ziemlich gut! In diesem Sinne: Wohl bekomms!

---

754) [Berti](#) © schrieb am 18.09.2012 um 10:12:08: Hallo Herr Buchna, da muss ich meiner Vorschreiberin Recht geben. Das schlechteste Buch schafft man nicht ohne Weiteres. Außerdem bin ich guten Mutes, dass Sie nicht in der Lage sind Feuergeist zu toppen.

---

755) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 18.09.2012 um 10:59:02: Wo die Mädels Recht haben, haben sie Recht! Allerdings hatte es der "Feuergeist" bei mir zunächst schwer, sich gegen die "Schüsse aus dem Dunkel" durchzusetzen.

---

756) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 18.09.2012 um 11:32:26: Wenn "Feuergeist" wirklich derart schwach ist, sollte ich das Buch vielleicht mal lesen. Vielleicht wird "Mann ohne Kopf" mal vom letzten Platz verdrängt. Irgendwie lese ich lieber gute Bücher. Aber das Hörspiel naht ja ...

---

757) [Josuah Parker](#) © schrieb am 18.09.2012 um 12:16:31: Wer auch immer die Rezension zum blauen Biest verfasst hat, hat nie Feuergeist gelesen, soviel steht fest.

---

758) [JackAubrey](#) © ([JackAubrey@gmx.de](mailto:JackAubrey@gmx.de)) schrieb am 18.09.2012 um 12:20:34: Allerdings verhält es sich mit "Feuergeist" fast schon wieder wie mit einem Ed Wood Film. Die Geschichte ist so unglaublich schlecht, dass das Hörspiel schon fast wieder Spaß machen könnte 😊

---

759) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 18.09.2012 um 12:42:04: Naja, Einzelbewertungen ... Ich finde aber die durchschnittsbewertung kommt schon hin. Aber das ist jetzt meine Einzelmeinung. 😊 Wenn es bei "Feuergeist" nur die Handlung wäre, würde ich es lesen (steht ja auch bei mir im Regal), aber ich ärgere mich immer so über Sonnleitners Schreibstil, dass mir das Lesen keinen Spaß macht und den möchte ich dabei eigentlich schon haben. Daher wird "GPS-Gangster" vorerst auch das selbst Schicksal ereilen und es wandert erst einmal ins Regal. Hier reizt mich aber das Thema, so dass es dort nicht so lange stehen wird wie "Feuergeist" (oder "Grusel auf Campbell-Castle" oder "Fußball-Teufel")

---

760) Dave schrieb am 18.09.2012 um 12:53:03: Ich an deiner Stelle würde Fußball-Teufel recht schnell lesen. Mir hats echt gefallen. Da jetzt von einigen Autoren klare Aussagen, bzw. Andeutungen gemacht wurde könnte man jetzt eigentlich wirklich das Forum für die Frühjahrsbücher 2013 aufmachen.

---

761) Crazy-Chris schrieb am 18.09.2012 um 13:10:34: @756 also bei mir ist "Mann ohne Kopf" immer noch unangefochten auf dem letzten Platz. Knapp besser ist "Zwillinge der Finsternis". Den Feuergeist fand ich mäßig, aber nicht wirklich übelst schlecht.

---

762) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 18.09.2012 um 13:56:21: Es gab auch mal eine Folge mit so einem komischen pinkelnden Schwein. War das eine "Die Dr3i"-Folge? habe das gerade nicht auf dem Kasten. Egal, was gut oder schlecht ist, bewertet hier eh jeder anders. Der "Feuergeist" hatte durchaus Unterhaltungsqualitäten.

---

763) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 18.09.2012 um 14:47:28: Ich überlege gerade, wie "Das blaue Biest" geworden wäre, wenn Frau Henkel-Waidhofer es geschrieben hätte. (Achtung Spoiler!) Vermutlich hätte eine Umwelt-Gruppe gegen den Park rebelliert und den Liger gerettet. Sie hätten dann auch eine Unterschriftenaktion gegen künstliche Hybridzüchtungen in die Welt gerufen. Alyssa

wäre Mitglied einer gesellschaftlichen Minderheit gewesen und daher wohl schwarz, lesbisch und behindert. Mit Bobo hätte sie über ihre Gefühle gesprochen. Das Wesen in der Schachtel hätte sich als Wolfshund Shaddow entpuppt, der dann im Alleingang mit seiner kalten Schnauze zwei der Fälle gelöst hätte. Justus wäre auf Diät gewesen und der Koch im Park hätte ökologisch und vegan gekocht und alle Übeltäter mit Alfalfa-Hanf-Bulletten niedergestreckt. Am Ende hätten sie eine Selbsthilfegruppe gegründet und darüber geredet. Diese Version hätte ich gern gelesen.

---

764) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 18.09.2012 um 14:49:54: Jetzt ist doch noch ein Nachtrag fällig. Meine Güte, was bin ich heute forumsaktiv! Jetzt kommt es so rüber, als würde ich die Bücher von Frau henkel-W. grundsätzlich ablehnen. Dabei finde ich einige ihrer Titel durchaus ansprechend. Mir ist nur aufgefallen, dass sie im Gegensatz zu den anderen Autoren ungewöhnlich oft Themen wie Umweltschutz, Tierschutz und Gefühle in der Vordergrund stellt. War vielleicht aber auch einfach die Zeit.

---

765) [Laflamme](#) © schrieb am 18.09.2012 um 16:05:05: 762 Das panische Schwein gabs bei den Drei Eiern, und zwar in Folge 6, Tödliche Regie. Wobei gegen dieses Machwerk der Feuergeist oder auch Todesflug, was ich persönlich noch um einiges schlechter finde, einen Nobelpreis für Literatur verdient hätte. 😞

---

766) Dave schrieb am 18.09.2012 um 16:16:39: Wie bitte??? Das kann ich jetzt echt nicht nachvollziehen. Ich muss mich Sommerfuchs anschließen. Zumindest seiner früheren Meinung. Schüsse aus dem Dunkel liegt abgeschlagen auf dem letzten Platz, und die einzige Folge die da mithalten kann ist Tödliche Regie. Todesflug ist zwar realistisch betrachtet Blödsinn, allerdings zig mal besser geschrieben, und auch der Feuergeist hat ein paar Stellen die nicht nur Psoydo-Spannend waren, sondern auch echt spannend. Hier war eben auch die Storry Humbug und komplett verworren.

---

767) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 19.09.2012 um 07:58:20: Ich persönlich finde "Tödliche Regie" zumindest unterhaltend und es passierte etwas, während "Pforte ins Jenseits" mir durchgehend ein Ärgernis war, ich also deutlich schlechter bewerte. Aber beide zählen nicht zu den Büchern, aber auch da liegt André Minninger ganz "vorne" (siehe unten). Wie auch immer, eigentlich ging es um "Das blaue Biest" und amazon-Bewertungen.

---

768) [swanpride](#) © schrieb am 19.09.2012 um 11:38:22: Solange es Fußballgangster (BJHW), Todesflug (Nevis), Panik im Park, Tödliches Quiz und Feuergeist (dreimal Sonnleitner) gibt, muss man sich schon ganz schön strecken, um was schlechtere zu liefern. Ganz zu schweigen von den überwiegend unterirdischen DR3I-Folgen (wobei Feuergeist als Hörspiel durchaus noch schlechter werden könnte als das Piselschwein). Aber hey, selbst Marx hat mir "Das schwarze Monster" eine wenigstens eine recht unpopuläre Folge verpasst. Und zumindest ich persönlich kann "Pfad der Angst" von Vollenbruch absolut nicht ausstehen.

---

769) Dave schrieb am 19.09.2012 um 16:14:23: Was so viele gegen das schwarze Monster haben kann ich auch echt nicht verstehen. Die Folge ist spannend logisch und meiner Meinung nach überaus gelungen. Da war Botschaft von Geisterhand doch um einiges schlechter.

---

770) Crazy-Chris schrieb am 19.09.2012 um 19:10:38: Wenn ich jetzt spitzfindig wäre, müsste ich sagen: "Todesflug" hat so eine geile Wüsten-Atmo (hat es meiner Meinung nach wirklich) und auch gut dosierten Witz, da schlägt Bobs Weltraumflug nicht mehr so arg ins Gewicht 😊 Natürlich greife ich mir da doch jedesmal wieder an den Kopf, keine Ahnung was den Autor Nevis da geritten hat, als er dieses Buch-Ende verfasst hat. Abgesehen davon, überzeugt mich der Todesflug nämlich in vielen anderen Aspekten.

---

771) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 19.09.2012 um 19:27:11: Sehe ich genauso wie Chris. Ich fühlte mich bei Todsflug gut unterhalten und spannend war es auch. Die Atmosphäre kam auch nicht zu

kurz. Schlimmer als Bobs Erdumrundung fand ich noch den um sich schießenden Satelliten. \*haare rauf\* Bei einer richtig schlechten Folgen müssen aber schon sehr viele schlechte Aspekte zusammenkommen. Auch wenn nicht der regulären Reihe zuzuordnen, fällt mir als weiteres Beispiel "Haus der Ansgt" ein.

---

772) [Sokrates](#) © schrieb am 19.09.2012 um 19:47:17: \*Räusper\*

Ich will hier mitnichten irgendwem das Wort verbieten (selbst wenn ich's wollte, nutzte das nix!), aber in diesem Forum geht es um "DIE HERBSTBÜCHER 2012" (s. Titel). Ihr könnt / wir können gerne über die schlechteste "drei ???"-Folge aller Zeiten diskutieren / streiten etc., aber bitte nicht hier! Gründet dafür doch einfach ein neues Forum, so schwer ist das doch nicht \*g\* Danke! B.t.w.: Wer immer diese Amazon-Rezension zum "Blauen Biest" verfasst hat, hat entweder Buchnas Buch nicht gelesen oder weiß nicht, worum es bei den Fragezeichen zu-aller-erst geht, nämlich gute Unterhaltung!

---

Und nun zurück zum Thema.

---

773) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 19.09.2012 um 20:02:22: Soki, wie gut, dass nicht alle die gleiche Meinung haben. Ich kann der Renzension nicht entnehmen, dass das Buch nicht gelesen wurde und es fühlt sich eben jeder anders gut unterhalten.

---

774) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 19.09.2012 um 21:54:12: Die Thread-Diskussion wurde Off-Topic? Was für eine Überraschung!

---

775) [JackAubrey](#) © ([JackAubrey@gmx.de](mailto:JackAubrey@gmx.de)) schrieb am 19.09.2012 um 23:02:56: Komisch ist bei dieser Rezension vom blauen Biest, das der Autor nur eine einzige Rezension überhaupt bei Amazon geschrieben hat. Außerdem drückt er oder sie sich ziemlich gut aus, und spricht davon dass Herr Buchna "das erste Kapitel und die Zusammenfassung fertig gehabt [hat] und dann nach der Absegnung beim eigentlichen Schreiben festgestellt hat [...]". Es klingt, als kenne er die Abläufe im Kosmos-Verlag. Kombiniert mit der völlig überzogenen Kritik klingt es für mich, als ob da mehr als eine bloße Buchrezension dahinter stecken könnte...

---

776) [Hendrik Buchna](#) © schrieb am 20.09.2012 um 02:30:41: @Jack: Die Abläufe, die da beschrieben werden, haben nichts mit der tatsächlichen Manuskript-Entwicklung zu tun, sondern sind reine Spekulation.

---

777) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 20.09.2012 um 07:45:45: Eine derart schlechte Bewertung mag man selbst als unangemessen empfinden. Sehr gute Bewertungen aber ggf. auch. Ist es nicht bei den meisten amazon-Bewertungen so, dass man sich lieber nicht an den besten und schlechtesten orientieren sollte? Vielleicht steckt auch irgendeine Absicht hinter den 5-Sterne-Bewertung? Aber ohne die Personen und mögliche Beweggründe zu kennen, die hinter den Bewertungen stecken, finde ich es unangemessen Verschwörungstheorien zu basteln. Ich hätte dem Buch 3 Sterne verpasst und frage mich auch, warum man 1 oder 5 Sterne vergeben kann und kann die hervorgehobenen Kriterien für die Bewertungen nicht nachvollziehen. Aber ist das nicht meistens so?

---

778) Dave schrieb am 20.09.2012 um 10:54:46: Ja, um eine 1 Sterne Rezension zu rechtfertigen muss ein Autor sich wirklich schon fast anstrengen. Bei mir haben nur Schüsse aus dem Dunkel, sowie Tödliche Regie die Anforderungen für eine 1-Sterne Folge erfüllt.

---

779) [Horace](#) © schrieb am 20.09.2012 um 16:36:30: Auch ich kann die 1-Sterne-Rezension nicht verstehen. Mir hat "Das blaue Biest" ziemlich gut gefallen. 5 Sterne hätte es zwar nicht ganz bekommen aber 4 oder 4,5 (was meines Wissens nach nicht geht.)

---

780) [FloraGunn](#) © schrieb am 21.09.2012 um 14:02:37: Letztlich sind solche Kritiken doch eine Frage des persönlichen Geschmacks und der eigenen Vorlieben. Während alle Welt von "50 Shades of Grey" schwärmt, könnte ich nur einen Null-Sterne-Verriss schreiben (oder kann man auch Minus-Sterne vergeben). Kenne aber genügend Leute, denen es gefällt. So ist das eben. Einen Stern fänd ich

beim Biest jetzt selber auch etwas hart und mit Superlativen (egal ob positiv oder negativ) halte ich mich ohnehin zurück. Aber wenn es diese Person nun mal so sieht...\*schulterzuck\*. Immerhin führt der Autor/die Autorin dieser Kritik Gründe für seine/ihre Meinung an und die sind meinen eigenen Kritikpunkten gar nicht mal so unähnlich. Er oder sie scheint es also immerhin gelesen zu haben und bezieht sich auf konkrete Dinge im Inhalt. Glaube also auch nicht an Verschwörungs-Theorien. Amazon-Bewertungen sind ja ohnehin immer mit Vorsicht zu genießen. Es gibt ja mittlerweile Agenturen, die Fake-5-Sterne-Bewertungen verfassen und all sowas. Cool find ich bei Büchern auch immer Bewertungen, die so schnell sind, dass sie quasi noch vor Erscheinen des Buches auf Amazon auftauchen... 😊)

Langer Rede kurzer Sinn: Mir hat das Biest auch nicht so recht gefallen, einen Stern find ich persönlich dann aber auch wieder sehr hart. Doch letzten Endes ist das ja dann wie gesagt Geschmacksfrage und in der Anonymität des Internets dann letztlich auch nicht wirklich aussagekräftig. Kurzum: Einfach selber lesen und ein eigenes Bild machen.

---

781) [Drake](#) © schrieb am 21.09.2012 um 19:29:24: @779: Sorry, ich kann nicht anders. Entweder heißt es "meinem Wissen nach" oder "meines Wissens". So, genug geklugscheißert für heute, ich geh dann mal zum Lachen in den Keller.

Na ja, ich kann schon verstehen, dass das "Biest" einen Kampf der Superlative darstellt. Diejenigen, die das Genre "Film" mögen, werden dich einnässen vor Freude, die, die es nicht mögen (oder nicht genug, um es dutzende Male unter die Nase gerieben zu bekommen), werden ihr Mittagessen bei der Lektüre ausspeien.

---

782) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 23.09.2012 um 07:43:16: Ich mag das 'Genre Film' (lol), und fand das 'Blaue Biest' gerade wegen dieser aufdringlichen Daueranspielungen schier unerträglich.

---

783) [Horace](#) © schrieb am 23.09.2012 um 15:51:29: @ Drake/ 781: Kann sein, ich habe keine Ahnung, wie es richtig heißt, sollte vielleicht mal den Duden bemühen. Vielleicht wäre ein Satz wie: "Für die Richtigkeit von Grammatik und Rechtschreibung kann ich keine Garantie übernehmen." bei meinen Posts sinnvoll. 😊  
Was das Thema Film angeht, ich mag es und ich mag das blaue Biest u. a. auch deshalb.

---

784) [Minrateko](#) © schrieb am 17.10.2012 um 05:41:13: Ich weiß nicht obs jemandem schon aufgefallen ist aber kann es sein das sich Christoph Dittert in "die brennende Stadt" an "Supernatural" Staffeldende 2 orientiert hat? Ein Pentagramm und genau in der Mitte der Eingang zur feurigen "Hölle" 😊

---

785) [2152](#) © schrieb am 25.10.2012 um 18:48:58: Immer diese Spoiler...

---

786) Pauli11 schrieb am 11.11.2012 um 19:45:20: Warum soll es das Buch "Die drei ??? und der 5. Advent" (VÖ 01.12.12) nur als eBook geben und nicht als "richtiges" Buch? Hat jemand 'ne Ahnung?

---

787) [Sokrates](#) © schrieb am 13.11.2012 um 11:08:57: @Pauli11#786: Tja, das weiß z.Zt. nur KOSMOS! Aber es entspricht ja dem Format einer normalen Langfolge. Mal sehn, ob die das noch als Sonerband gerucht rausbringen - z.Bsp. wenn die Forderungen der "nimmersatten" Fans zahlreich u dringlich genug sind 😊

---

788) [Corinna](#) © schrieb am 13.11.2012 um 12:11:35: @ 786: Weil das ein Adventskalender ist, bei dem es - wie für einen Adventskalender üblich - jeden Tag nur ein Türchen gibt. Wenn der 5. Advent auch als Buch veröffentlicht werden würde, könnte man es doch gleich am 1. Dezember am Stück lesen.

Und wir - Kosmos und Europa - haben uns überlegt, dass es doch auch mal klasse ist, wenn alle gleichzeitig gleichweit lesen / hören und keiner schon weiß, wie die Geschichte ausgeht.

Deswegen wird auch die Hörspiel-Version des 5. Advents zunächst einmal nur digital erscheinen.

---

789) Dave schrieb am 13.11.2012 um 17:16:42: Weißt du denn ob das Buch auch noch gedruckt rauskommt?

---

790) Sophie schrieb am 13.11.2012 um 17:28:18: Wie gesagt, das mit dem Adventskalender sozusagen ist m. E. eine gute Idee. 😊 Corinna, wie lang wird denn da jedes der 24 Teilhörspiele sein?

---

791) [Corinna](#) © schrieb am 13.11.2012 um 19:54:29: Die einzelnen Teile werden vollkommen unterschiedlich lang sein. So, wie es für den jeweiligen Tag sinnvoll ist. Ich glaube der kürzeste Track beziehungsweise Tag ist gerade mal zwei oder 3 Minuten lang, aber es gibt auch Tracks beziehungsweise Tage, die über 10 Minuten lang sind.

---

792) [smice](#) © schrieb am 13.11.2012 um 22:20:16: naja, aber das e-book erscheint am 1. dez ja auch komplett. schade irgendwie, interessieren würde es mich, da ich minninger mag und das buch auch recht vielversprechend klang. ich lass mir aber keinen kindle aufzwingen.

---

793) Crazy-Chris schrieb am 13.11.2012 um 23:47:04: Man muss ja keinen Kindle kaufen, um das E-Book lesen zu können. Geht auch am PC oder mit vielen Mobilgeräten auf Basis Android oder iOS.

---

794) [smice](#) © schrieb am 14.11.2012 um 09:16:38: siehste mal chris, da ich das bislang nur von amazon vertrieben gesehen hab hatte ich das einfach mal unterstellt. ich kenn mich da auch nicht wirklich aus, gehöre noch zu ner generation, die zum lesen einfach ein buch aufschlägt 😊.

---

795) Crazy-Chris schrieb am 14.11.2012 um 10:30:56: Kindle (und alles was damit zusammenhängt) wird ja auch ausschließlich von Amazon vertrieben.  
Aber: "Kindle" ist da nicht mehr nur das eigentliche Lesegerät, sondern mittlerweile der Name für das ganze System. D.h. Du kannst dir die kostenlose Kindle-Anwendung auf deinen Windows-PC oder Mac installieren und das E-Book dort lesen (finde ich persönlich etwas unkomfortabel). Oder man nimmt die (ebenfalls kostenlose) Kindle-App für Android oder Apple-iOS. Auf meinem Smartphone komme ich - trotz des vergleichsweise kleinen Displays - recht gut zurecht.  
Langer Rede kurzer Sinn: Ich habe zwar einen Kindle, und finde den auch prima. Aber man muss nicht zwingend so ein Gerät besitzen, um ein Kindle E-Book zu lesen. Proprietäre Lösung hin oder her, ich finde das hat Amazon insgesamt ganz kundenfreundlich gelöst. Ich unterstelle mal, wer online hier in RBC-Forum kommt, benutzt dazu mit hoher Wahrscheinlichkeit irgendein Gerät, für welches es auch eine Kindle-App gibt 😊 Wobei das Kindle-Gerät in meinem Bekanntenkreis auch immer als Weihnachtsgeschenk recht gut angekommen ist... nur falls jemand noch keine Ahnung hat, womit er/sie sich am besten beschenken lassen soll.

---

796) Dave schrieb am 14.11.2012 um 12:29:46: Also wenn ich ein Buch lese, dann will ich es auch in der Hand haben und nicht nur am PC.

---

797) Crazy-Chris schrieb am 14.11.2012 um 12:42:37: Ich muss sagen, dass ich das Kindle-Gerät in der Handhabung praktischer finde als ein gedrucktes Buch. Den Kindle kann man problemlos mit einer Hand halten, ohne dass man sich um störrische Seiten kümmern muss, die sich selbständig zurückblättern könnten. Insofern lese ich sehr gerne auf dem Kindle, neben E-Books auch PDF-Dateien.

---

798) Dave schrieb am 14.11.2012 um 12:48:31: Bei pdf-Dateien ist das was anders, aber ich mag Bücher einfach. Man kann sie auch ins Regal stellen, und da sehen sie auch gut aus.

---

799) Crazy-Chris schrieb am 14.11.2012 um 14:25:41: Ich mag Bücher ja auch, und meine Regale sind bis obenhin voll davon. Aber ich lehne E-Books nicht kategorisch ab, von daher stört mich die gewählte "Darreichungsform" für den 5. Advent nicht wirklich.

---

800) [smice](#) © schrieb am 14.11.2012 um 15:55:29: dagegen, dass es das ganze als e-book gibt ist ja auch nichts einzuwenden, nur ich hätt's halt ganz gern, wenns das eben nicht nur ausschließlich gäbe.

---

801) [Kitt](#) © schrieb am 15.11.2012 um 18:36:48: Ich halte nach wie vor nichts von e-books. Möchte ein Buch, das man real blättern kann einfach nicht missen. Aber es ist eben auch verständlich, dass Kosmos als großer Buchverlag auf den Zug aufspringt, die müssen nunmal mit der Zeit gehen.

---

802) [smice](#) © schrieb am 01.12.2012 um 00:50:59: bin ich eigentlich zu blöd, das zu finden? es gibt auf der kosmos-seite zwar ne vom 1.12. datierte meldung "der startschuss ist gefallen", aber außer dem link zum ebook ist da nix, kein erstes kapitel...

---

803) Crazy-Chris schrieb am 01.12.2012 um 00:59:43: Anscheinend hat man bei Kosmos und/oder Amazon verpennt, den Schalter umzulegen \*seufz\*

---

804) [Laflamme](#) © schrieb am 01.12.2012 um 09:14:09: Das ist mittlerweile geschehen und das erste Kapitel bei Kosmos ist online.

---

805) Crazy-Chris schrieb am 01.12.2012 um 10:30:54: TATSache, irgendwann heute nach kam dann das Buch auf meinen Kindle... hab mich schon bis zum 6. Dezember vorgelesen 😊

---

806) [Sokrates](#) © schrieb am 01.12.2012 um 11:48:02: @smice#802: Klar, weil \_mitten\_in\_der\_Nacht\_ ja auch total normale Arbeitszeit für einen Buchverlag ist \*Augen.roll\* !?

@LaFlamme#803: Ja, aber lustigerweise kommt die letzte Seite zuerst (mal sehn, ob sie das noch verbessern o das die nächsten Tage auch so ist). 😊

---

807) [Sokrates](#) © schrieb am 01.12.2012 um 11:49:47: Ups - ersetze im Vorpost 803 durch 80\_4\_ ;)

---

808) Crazy-Chris schrieb am 01.12.2012 um 12:55:16: @806 sowas kann man auch automatisiert machen und vorbereiten...

---

809) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 01.12.2012 um 14:13:39: Schön, dass es heute los geht. 😊 Es wäre schön, wenn ein reguläres Folgen-Forum für den 5. Advent eingerichtet wird.

---

810) Kirschkuchen schrieb am 01.12.2012 um 15:25:42: @#809 Dem stimme ich auch zu. :)

---

811) Crazy-Chris schrieb am 01.12.2012 um 18:47:02: Bin mit dem E-Book gerade durch. Interessantes Konzept, aber unterm Strich ist es ein durchschnittlicher Minninger geworden...

---

812) [Laflamme](#) © schrieb am 01.12.2012 um 19:07:31: 806: Hm, das ist mir schon aufgefallen. Ich dachte das wäre als Teaser gemeint, so wie bei der Rache der Samurai.

---

813) [Laflamme](#) © schrieb am 02.12.2012 um 13:09:00: 806 Deine "Frage" in der Klammer lässt sich leider nicht beantworten, weil es anscheinend so ist, daß man immer nur den aktuellen Tag aufrufen kann.

---

814) [smice](#) © schrieb am 02.12.2012 um 13:33:20: war mir schon klar, die wollen ja schließlich auch das e-book verkaufen, wenn man dann am 24. die story komplett lesen könnte wäre es etwas sinnfrei. wobei ich die preispolitik nicht ganz verstehe, das soll immerhin 5,99 kosten, für ein reines daten-paket, während man dann im januar (wenn auch ein in der aufmachung abgeschwächtes) buch für 3,99 liefern will, inklusiv druck, logistik, etc...

---

815) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 02.12.2012 um 19:10:18: Ah, ich dachte, dass gedruckte Buch erscheint erst nächsten Herbst/Winter.

---

816) [Laflamme](#) © schrieb am 02.12.2012 um 19:11:47: Ich dachte da kommt das Hörspiel und das Buch kommt gar nicht? 😊

---

817) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 02.12.2012 um 19:16:38: Über das gedruckte Buch des 5. Advent in der Zukunft war bisher noch nichts offizielles bekannt. Es wurde nur spekuliert, dass wahrscheinlich auf jeden Fall noch eine gedruckte Version erscheinen wird. Gemäß smice gibt es diesbezüglich schon offizielle Neuigkeiten (?)

---

818) [smice](#) © schrieb am 02.12.2012 um 19:40:51: nein, die midis erscheinen im januar, eben frische geschichte für 3,99... zum fünften advent weiß ich auch nur, was hier stand, aber den kann man wohl vor nov. 2013 nicht verkaufen...

---

819) [Call](#) © schrieb am 03.12.2012 um 13:16:48: Tja, das wars auch schon wieder für mich mit dem 5. Advent. Wenn man mal einen Tag nicht geschaut hat auf der Kosmos-Seite kann man das auch nicht mehr nachholen. Denn alte Türchen lassen sich nicht mehr öffnen. Und nachdem ich gestern nicht dazugekommen bin fehlt da schon mal ein Teil. E-Book will ich nicht also warten bis nächstes Jahr (So es denn kommt. Das Buch, nicht das Jahr).

---

820) [Sokrates](#) © schrieb am 03.12.2012 um 13:18:15: @CC#808: Kann, MUSS man aber nicht ;) V.a. weil nicht zwingend zu erwarten ist/war, dass die angepeilte Hauptzielgruppe (8-12 J.) um jene Zeit noch aktiv ist.

@LaFlamme#812: Ja möglich... - @#813: Schade, aber danke für die Info.

@smice#818: Was genau spricht dagegen, den 5. Advent gedruckt zum "normalen" Herbst-Termin'13 als Sonderband rauszubringen (Ende August fängt ja das Weihnachtsgeschäft ab \*Augen.verdreh\*) - FALLS das überhaupt passiert!?

---

821) [Sokrates](#) © schrieb am 03.12.2012 um 13:20:50: @Call#819: "... So es denn kommt. Das Buch, nicht das Jahr" \*rofl\*

---

822) Crazy-Chris schrieb am 03.12.2012 um 13:48:40: @820 Da gehts wohl eher nicht um die Hauptzielgruppe, sondern um die Arbeitsbelastung der zuständigen Mitarbeiter...

---

823) Maya.TV schrieb am 03.12.2012 um 14:20:36: @Call#819: Nachtrag --> Besonders amüsant wg angeblichen Weltuntergangs 21. Dezember 2012 ;) ;) ;)

---

824) [smice](#) © schrieb am 03.12.2012 um 20:32:02: also ich gehe fest davon aus, dass die jeweiligen teile automatisch eingespeist werden. vor allem, da man uns ja auch nur nen zeitfenster von dem betreffenden tag lässt. ich bin mir auch nicht sicher, dass 8 bis 12jährige sich das TÄGLICH da anschauen... und das weihnachtsgeschäft im buchhandel FÄNGT definitiv NICHT im august schon an, das kann ich ziemlich gut beurteilen. aber natürlich kann man das auch mir den regulären herbstbüchern rausbringen, wenn man denn will. aber bis dahin läuft ja noch viel wasser den rhein runter...

---

825) Markus H. schrieb am 06.12.2012 um 18:08:49: Ich sehe da eine gewisse Versöhnungsgeste von Minninger beim 5. Advent indem er Kelly und Jeffrey positiv belegt in einem Satz erwähnt.

---

826) [smice](#) © schrieb am 11.12.2012 um 23:42:00: der 5. advent ist übrigens richtig richtig dämlich, und wird von tag zu tag schlechter. jeder dritte satz handelt von irgendwelchen plätzchen. ist der plot soo dünn, dass man jetzt schon strecken muss?

---

827) [Laflamme](#) © schrieb am 12.12.2012 um 00:48:40: Zwecks 5. Advent: Anscheinend habe ich den 11. Dezember verpasst. Könnte mir jemand bitte eine Kurzzusammenfassung per PM zukommen lassen? Danke schön! 😊

---

828) [smice](#) © schrieb am 14.12.2012 um 00:33:15: und heute hat man statt dem 14. nochmal den 4. dez reingestellt. schnarchnasen.

---

829) [Anja](#) © schrieb am 14.12.2012 um 07:54:26: Tatsächlich .. ach Mensch

---

830) [Laflamme](#) © schrieb am 14.12.2012 um 13:14:53: Der Fehler ist behoben, der Adventskalender zeigt jetzt die richtige Geschichte zum 14.

---

831) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 18.12.2012 um 08:52:21: Nachdem ich nun auch GPS-Gangster gelesen habe, bin ich der Meinung, dass die drei Bücher qualitativ recht nah beieinander liegen. "GPS-Gangster" ist von der Handlung am ansprechendsten. Die Auflösung bzw. das Ende war richtig spannend - leider gefiel mir der Mittelteil nicht so - die Handlung floss irgendwie an mir vorbei. Das liegt u.a. an Sonnleitner Schreibstil, mit dem ich einfach nicht warm werde. Damit meine ich nicht nur die Cliffhanger, die sparsam dosiert kein Problem darstellen (Hier sind es mir aber zuviele) sondern auch die Charakterisierung, Wortwahl ... Diese Minuspunkte lassen das Buch insgesamt leicht hinter "Die brennende Stadt" zurückfallen - das mit einer tollen Kulisse und eine guten Grundidee aufwarten kann, aber inhaltlich seutlich Potential verschenkt hat. Das Lesen hat mir aber dennoch mehr Spaß gemacht. Diese beiden Bücher sind im 3er-Bereich angesiedelt - "Das blaue Biest" im 4er-Bereich. Insgesamt schafft es dieses Jahr kein reguläres Buch in den 2er Bereich (Fußball-Teufel habe ich nicht gelesen). Zum Glück gab es "Das Rätsel der Sieben" - Das hebt diesen Schnitt etwas an. Bestes reguläres Buch 2012 ist für mich das ebenfalls mittelmäßige "Der verschollene Pilot". Allerdings war auch kein richtiger Flop dabei. Nach dem Gesetz der Wahrscheinlichkeit sind 2013 ein paar bessere Bücher fällig. 😊

---

832) Dave schrieb am 18.12.2012 um 18:51:13: kann deine Beurteilung der Bücher zwar absolut nicht nachvollziehen, aber es sit ja nur dein persönlciher Eindruck. Meine Wertungen: Fußball-Teufel: 2, ...und der verschollene Pilot: gute 2, Im Schatten des Giganten: 1,5, ...und das blaue Biest: 2, ...und die brennende Stadt: 3 , GPS-Gangster: 2-! Tödlicher Dreh: 4-5, Das Rätsel der Sieben:1,5

---

833) Bird schrieb am 18.12.2012 um 23:19:05: @832: das sind ja mal sehr hohe Bewertungen für die Bücher. Auf welcher Grundlage kommen die denn zusammen?

---

834) Dave schrieb am 19.12.2012 um 16:05:28: Ganz einfach: Ich habe keinen Grund sie schlechter zu bewerten! Pilot und Gigant überzeugen durch eine bestechende Atmosphäre und spannenden Finals, Fußball-Teufel hat eine gute Geschichte, nur einen einzigen weniger guten Cliffhanger und ebenfalls ein spannendes Finale. Das blaue Biest ist einfach nur lustig, und der Hintergrund der Rätsel ist schlichtweg genial, vor allem da ich manche schon vorher kannte, und ich es einfach unglaublich finde, was für sinnlose Sachen es gibt. Die brennende Stadt hat einen tollen Schauplatz, aber sprachlich überzeugt sie mich, bis auf die Kampfszene im Hotel gar nicht. Und auch diese Fehler hätten nicht passieren dürfen. Daher nur ne drei. Und GPS-Gangster ist schlichtweg gut. Die Handlung, die verwendung der bekannten Charaktere, das auch andere Polizisten, und nicht nur Cotta wiederverwendet werden. Es gefällt mir einfach. Tödlicher Dreh war allerdings viel zu verworren, zu viele Personen, die zum Teil ohne Erklärung eingeführt werden, dass man häufig einfach von einer Seite zu einer anderen blättern muss, ohne wählen zu können, und das auch dann, wenn man nur von der einen Seite zur nächsten gelangt. Warum nicht einfach mehrere hintereinander??? Aber einbisschen Witz hat die Storry auch, daher kannich keine 5 geben. Und im Rätsel der Sieben sind einfach nur gute bis geniale (Bis um Sieben zurück, Bobs schwerste Stunde, Die verschwundene Torte) Geschichten enthalten, mit Ausnahme von der siebten Frau des Leuchters, über die ich hinwegsehe, weil ich mir von ihr nicht das Buch verderben lassen will! Frage Beantwortet?

---